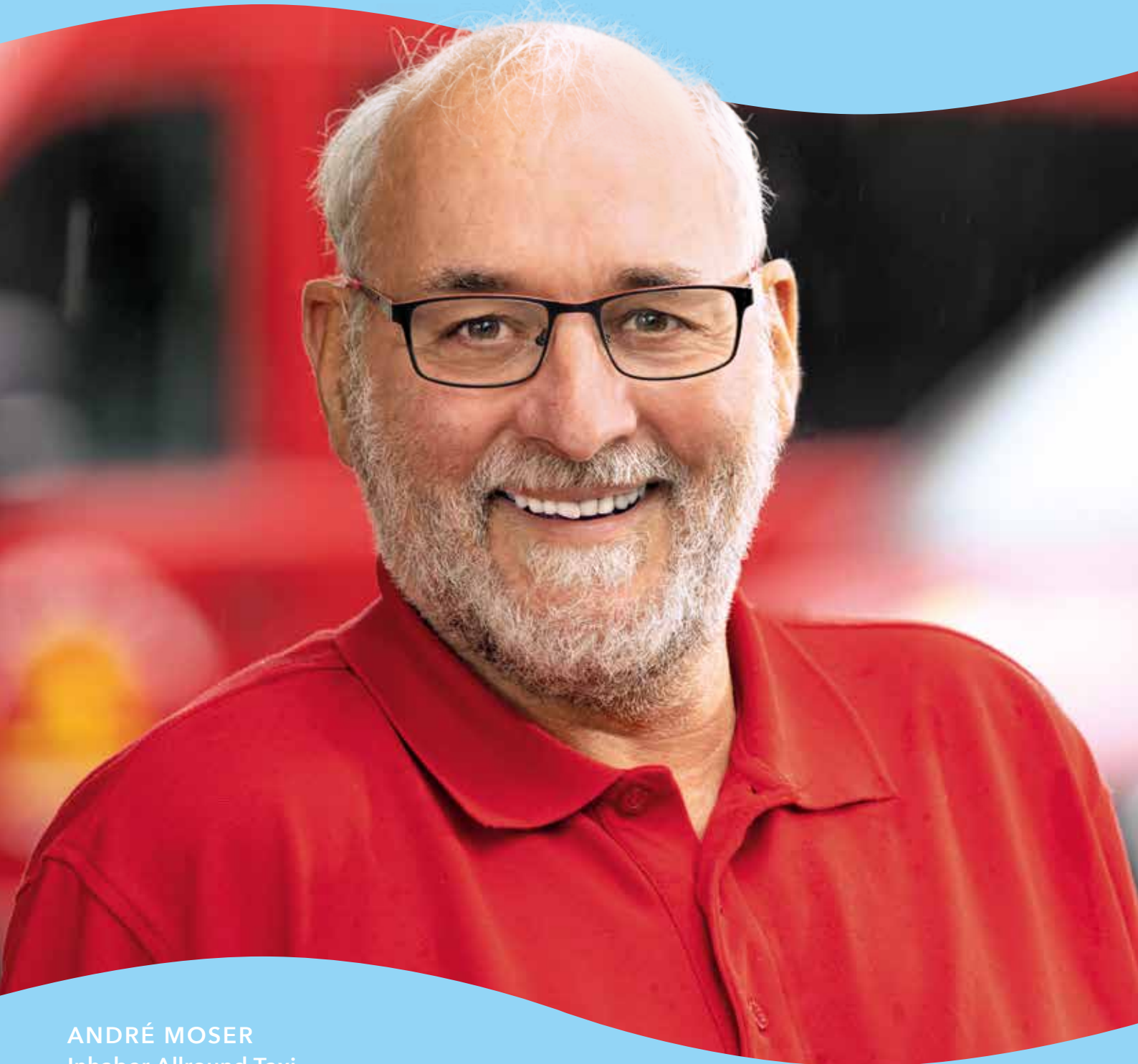


24. Jahrgang

August 2020

SPIEZ INFO

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Spiez und der Vereine von Einigen/Gwatt, Faulensee, Hondrich, Spiezwiler und Spiez. Erscheint monatlich in allen Haushaltungen.



ANDRÉ MOSER
Inhaber Allround Taxi

Wacker Thun:

Einfach mal umschalten ...



Mit der kombinierten Reichweite von zwei Antrieben bringt Sie der neue «Ford Kuga Plug-in-Hybrid» direkt ans Meer ... oder rein elektrisch in die Beatenbucht. Probieren Sie es aus: hybrid-ford-spiez.ch/probefahrt

schöne garage spiez

Liebe Leserinnen, liebe Leser

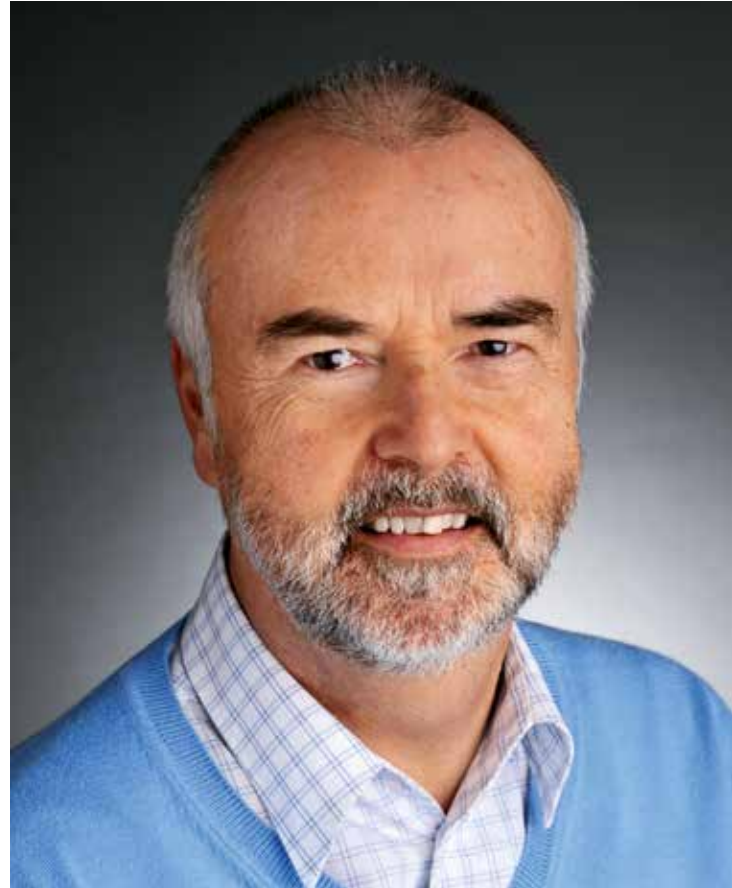
«Ändu» bewegt!

Sie kennen die Gemeinsamkeit von Taxi und Bahn? Genau, beide stellen die Mobilität sicher. Nach langjähriger Tätigkeit als Bahn-Ingenieur lernte ich vor rund sechs Jahren den Individualtransport kennen. Mit dem Erwerb der Fähigkeitszeugnisse für den gewerbmässigen Personentransport realisierte ich stufenweise den altersbedingten Ausstieg bei der Bahn.

Glücklicherweise begegnete ich dabei André «Ändu» Moser - siehe Interview ab Seite 6. Er hat sich mit seiner Unternehmung «Allroundtaxi Spiez» auf den Transport von Personen mit Mobilitätseinschränkung ausgerichtet. Schritt für Schritt - über 20 Jahre - hat er sich darauf spezialisiert und seine Fahrzeuge für diesen Einsatz ausgerüstet. Seine aufgestellte, offene und direkte Art kommt in diesem anspruchsvollen Umfeld zum Tragen. Unmögliches möglich machen mit dem Einsatz firmeneigener Hilfsmittel (bedarfsgerechte Rollstühle, Liegen, mobiler Treppenlift, Rampen usw.): Das ist seine Herausforderung und zugleich Stärke. Unzählige Transporte für Personen mit Mobilitätseinschränkung hat er so arrangiert. Ausflugsfahrten, Ferienfahrten und Fahrten zu Geburtstagen, Hochzeiten, aber auch die weniger angenehmen wie zu Arztpraxen oder Spitälern.

Sein Erfolg basiert auf seinem unermüdlichen Einsatz, seiner Teamfähigkeit und seinem Gespür für Menschen in einer besonderen, oft schwierigen Situation - nämlich derjenigen der persönlichen Einschränkung und der Inanspruchnahme von fremder Hilfe. «Ändu» bewegt im wahrsten Sinne des Wortes. Insbesondere dort, wo fixe Strukturen nicht hilfreich sind, findet er die Lösung für den sicheren Transport im besonderen Umfeld.

Nun hat die Corona-Zeit meine Einsätze als Temporärfahrer für «Allroundtaxi Spiez» reduziert. Die Auftragslage kann meist durch die Festangestellten bewältigt werden - das ist auch gut und richtig so. Ich nehme einen grossen Strauss an persönlichen Erfahrungen, Gesprächen und Kontakten mit. Nicht zuletzt die Erfahrung einer aussergewöhnlichen, gelebten Teamkultur. Dafür bin ich äusserst dankbar und wünsche Ändu und uns allen vom Allroundtaxi-Team unfallfreie Fahrten und weiterhin viele lebhaftige Begegnungen.



P. Bucher

Peter Bucher
Fahrer bei «Allroundtaxi Spiez»



1. SPIEZER WEINSPAZIERGANG

Samstag, 12. September, 2020

Spiezer Wine Tasting inkl. Häppchen an 9 Degustationsstandorten
Wanderung auf einem 3,5 km langen Panoramarundweg
Musikalisches Abendunterhaltungsprogramm
(sofern es die Lage im September zulässt)

Spiezer Laeset-Sonntag

Jetzt Tickets sichern unter
www.laeset-spiez.ch



Inhalt

EDITORIAL

- 3 Peter Bucher

GEMEINDEINFORMATIONEN

- 6 André Moser: «Unsere Fahrten helfen den Leuten, sich nicht abzukapseln»
- 10 Neu im Einsatz für die Gemeinde Spiez
- 11 Das sind die erfolgreichen Lehr- und BM2-Abgängerinnen und -Abgänger
- 12 Spielplatz Neumatte in neuem Glanz - Quartier half mit
- 13 Werner Aeschbacher: «Alle waren sehr motiviert!»
- 15 Hundetaxe für 2020 ist fällig
- 17 Der Sturz ist kurz, die Folgen lang
- 19 Auch bei uns gibt es tödliche Wildpilze - professionelle Kontrolle ist wichtig
- 20 Hilfe, mein Handy weiss mehr als ich - noch bis 22. August!
- 21 Grosse Solidarität in Spiez während Coronazeit
- 22 Auch dieses Jahr gilt: «Die Erste am 1.»
- 23 Die Feuerwehr Spiez sucht Dich!
- 25 Schulbeginn: Achtung Kinder!
- 27 Beim Baden Kinder immer im Auge behalten
- 29 Neuer Badestrand, WC und Grillplatz am Strandweg
- 30 «Hier aufgewachsen, dort viel erlebt - ich habe zwei Heimaten!»

In Notfällen

Polizei 117
 Feuerwehr 118
 Ambulanz 144
 Ärztlicher Notfalldienst 0900 57 67 47
 Notfallapotheke 079 668 01 91

SPIEZ MARKETING AG

- 32 Kronenplatz Märit
- 33 Spiezer Sommererlebnisse
- 34 Usestuehle, 15. August, 10.00 - 16.00 Uhr

PUBLIREPORTAGE

- 36 Optilens Gmbh

GEWERBE-INFO

- 39 Bücherperron

KULTUR

- 40 Bibliothek Spiez
- 43 Bildende Kunstschaffende Berner Oberland
- 45 Frauenforum Spiez
- 47 Heimat- und Rebbaumuseum Spiez
- 48 DorfHus Spiez
- 49 Kulturspiegel Spiez
- 51 Kunsthaus Interlaken
- 53 Schloss Spiez
- 55 Piet

KURSE

- 56 Volkshochschule Spiez-Niedersimmenta

MUSIK

- 61 Verein Musik Kultur
- 63 Jugendmusik Spiez

SPORT

- 64 Pro Velo
- 65 Turnverein Spiez

VERSCHIEDENES

- 67 Genossenschaft SpiezSolar
- 69 Stiftung WOHIN
- 71 Solina Spiez

KIRCHE

- 75 Christliches Lebenszentrum
- 77 Reformierte Kirchgemeinde Spiez

POLITIK

- 82 Heinz Egli
- 85 Freies Spiez
- 86 Grüne Spiez
- 88 SP Spiez
- 91 EDU
- 92 SVP
- 95 Abstimmungspodium
- 96 EVP Spiez
- 99 FDP

UNTERHALTUNG

- 101 Kreuzworträtsel
- 102 Veranstaltungen
- 106 Wettbewerb

Abfuhrkalender August 2020

Die Gemeinde Spiez ist für die Kehrriechtabfuhr in zwei Kreise eingeteilt. Auf dem Abfuhrkalender, den Sie mit der SpiezInfo Dezember 2019 erhalten haben, können Sie sich orientieren.

Kehrriechtabfuhr	Kreis 1	6	13	20	27	
	Kreis 2	4	11	18	25	
Grünabfuhr		3	10	17	24	31
Papierabfuhr		5		19		
Kartonabfuhr			12		26	



André Moser grüssend unterwegs – so kennt man ihn: Stets gutgelaunt, rundum Kontakt aufnehmend, hilfsbereit in allen Situationen.

André Moser: «Unsere Fahrten helfen den Leuten, sich nicht abzukapseln.»

André Moser und sein Team engagieren sich mit «Allround Taxi» für kranke und behinderte Menschen – sie begleiten sie sogar auf Ausflüge und in die Ferien.

Dort, wo André Moser wohnt, ist auch die Zentrale seiner Firma: in einem Mehrfamilienhaus im Neumattquartier. Zwei rote Kleinbusse parkieren an diesem Morgen gerade vor dem Hauseingang, zwei Chauffeure in roten Gilets steigen aus und führen mich in eine helle Parterrewohnung. Minuten später trifft «Taxi-Ändu» selbst ein, bespricht mit beiden noch Details zum bevorstehenden Tag. Soeben haben die Chauffeure insgesamt acht Kinder an ihren Wohnorten «aufgepickt» und zur Heilpädagogischen Schule (HPS) Spiez beim Hofachern-Schulhaus gefahren. Die Sammelrunde führt sie sogar ins hinterste Diemtigtal. «Das ist Wali, und das ist Hämpu, unser Bergbauer!», stellt André die beiden mit einem fröhlichen Augenzwinkern vor. Schon schwirren beide wieder ab. Auch André hat heute Morgen Kindertransporte ausgeführt. Er legt einen Papiersack

mit Gipfeli auf den Tisch, bringt Kaffee. Wir sitzen uns in gebührendem Corona-Abstand gegenüber. Um es vorwegzunehmen: André könnte den ganzen Tag erzählen – ernste und witzige Episoden, die er mit seinen Kundinnen und Kunden erlebt hat.

André, wie ist es heute Morgen gelaufen?

Sehr gut! Ausnahmsweise waren die Kinder überpünktlich. «Wir dürfen heute zusammen in die Schule», sagte ich zu ihnen. Sie reagierten sehr freudig. Es ist ja auch für manche Eltern nicht einfach, dafür zu sorgen, dass ihre Kinder pünktlich abholbereit sind. Für uns als Fahrer ist es auch schwierig: Wir können die Kinder nicht zehn Minuten warten lassen, damit sie dann sicher parat sind, und zu lange im Auto sitzen dürfen sie auch nicht. Da gibt es Vorschriften.

«Wenn ich mit einem Kunden fahren darf, versuche ich immer, mich in seine Krankheit hinein zu versetzen.»

Ursprünglich warst du ja Bäcker-Konditor. Wie kam es, dass du dich fürs Taxifahren entschieden hast?

Das war Zufall! Ich ging Anfang der 1980er-Jahre zu einem Fahrlehrer und sagte zu ihm: «Du, ich habe Komedi mit dem Mehlstaub, ich muss den Beruf wechseln.» Der antwortete: «Kein Problem, kannst Kleinbus fahren. Mach doch die Prüfung!». Das machte ich. Bei «Allround Taxi», das damals noch zwei Brüdern gehörte, begann ich als Aushilfs-Chauffeur. Meist hatte ich mehrere Stellen nebeneinander. Ich meldete mich jeweils bei einem Arbeitgeber und fragte, ob ich im nächsten halben Jahr bei ihm arbeiten könne. Dann hiess es etwa, «in drei Monaten kannst du kommen, am 7. Juli um zehn Uhr». Es gab ja noch keine Handys. Das war dann so, fertig, da musstest du nicht noch dreimal nachfragen.

Später hast du «Allround Taxi» übernommen?

Die beiden Brüder trennten sich. 1991 konnte ich «Allround Taxi» kaufen und vereinigte mich mit einem anderen Taxiunternehmen. Nachdem ich etwas Geld verdient hatte, begann für mich Ende 1996 das Abenteuer Allround Taxi. Zwischenzeitlich hatte ich noch einen Töffunfall, bei dem ich mir beide Hände verletzte. Ein Traktor nahm mir den Vortritt. Ich musste mit kaputten Handgelenken wieder fahren lernen.

«Allround Taxi» war zunächst ein ganz gewöhnliches Taxiunternehmen?

Genau - aber ich merkte bald, dass das nicht das Leben sein konnte. Als junger Mann hatte ich mal eine Begegnung, als ich in einem Basler Spital einen Patienten besuchte. Ich sah sein trostloses Zimmer und dachte: Diese armen Leute! Ab Mitte 1997 begann ich mich für das Behindertenwesen zu interessieren, liess Bretter anfertigen, um Rollstühle zu verladen, nahm Sitze aus dem Bus, montierte Spannsätze, um die Rollstühle zu fixieren. Schritt für Schritt spezialisierte ich mich auf den Transport von Menschen mit einer Einschränkung. Zunächst war alles noch sehr «in den Kinderschuhen». Endlich fand ich dann bei BTB, Behindertransport Kanton Bern, jemanden, der mir beim Umbau eines Fahrzeugs weiterhalf. So waren Rollstuhl und Fahrer fürs Erste besser gesichert. Heute stelle ich jeweils bei BTB Anträge, damit Patienten für Privatfahrten das Taxi günstiger benutzen können. Schau, hier ist ein solches Formular (*zeigt ein Papier*). Da darf ich heute noch ein Foto machen, beim Hausarzt war ich bereits. Dann werde ich es einreichen. Unsere Fahrten helfen den Leuten, sich nicht abzukapseln, dass sie in den Zirkus können, ins Kino, eine Ausfahrt machen, das Jassklübli oder das Teekränzli besuchen können.

Du bist viel mehr als «nur» ein Taxifahrer ...

(überlegt lange) Ja, dazu muss ich ein Schlüsselerlebnis erzählen. Vor über 30 Jahren wäre ich auf einer Afrika-Reise per Töff, zusammen mit einem Kollegen, um ein Haar verdurstet. Wir hatten uns verfahren, verloren in einem Sandsturm die Orientierung, wurden ohnmächtig und erwachten schliesslich an einem Wasserloch. Keine Ahnung, was zwischendurch gelaufen war. Wir durften das überleben. Das prägte mich, seither hatte ich nie mehr ein Problem. Auf späteren Reisen erfuhr ich sowohl in Afrika wie in den arabischen Ländern, wie die Leute mit nichts glücklich sind. Wenn du hier einen schweren Unfall hast oder schwer erkrankst, dann bist du zwei Monate lang wahnsinnig beliebt, bekommst viel Besuch von Freunden, Verwandten, Bekannten ... Dann aber bist du wieder alleine, verloren und einsam. Damals merkte ich, dass man doch diesen Leuten etwas bieten sollte, dass diese doch auch in den Ausgang gehen können sollten. Institutionen kamen zu mir und meldeten mir Wünsche ihrer Klienten, zum Beispiel, dass einer mal nach Follonica wollte, in die Toskana. So mieteten wir einen Camper und fuhren

Mehr als nur Taxifahrten: Auch Tagesausflüge und Ferienreisen gehören zum Angebot von André Moser. Hier mit einem Gast im Rollstuhl-Dreirad am Brienzersee.





«Taxi-Ändu» in seinem Materiallager: Für verschiedenste Bedürfnisse steht das richtige Instrument zur Verfügung – vom mobilen Treppenlift bis zur verstellbaren Tragbahre.

dorthin, gingen mit dem Gummiboot aufs Meer hinaus und vieles mehr.

Du hast mir ja im Vorfeld Fotoalben von deinen Reisen gegeben. Da sieht man, wie du mit einem älteren behinderten Mann im Camper unterwegs bist, mit ihm isst, im Meer badest, ihn herumführst...

(lacht amüsiert) Wenn ich mit einem Kunden fahren darf, versuche ich immer, mich in seine Krankheit hinein zu versetzen. Er ist vielleicht nur noch Haut und Knochen. Vielleicht spürt er jede Handreiche, hat Schmerzen, vielleicht müsste man die Windeln wechseln. So etwas tut mir schon nur beim Anblick weh! Solche Leute gibt es.

Du bist auch Pfleger, kannst Windeln wechseln und Ähnliches?

Ja, wenn ich mit diesen Leuten unterwegs bin – klar. Ich war zwar Sanitäter bei der Schweizer Armee und habe dort viel gelernt, bin aber nicht speziell ausgebildet. Ich arbeite mit dem Auge und nach gesundem Menschenverstand. Aber natürlich nicht so, dass man mir rechtlich etwas vorwerfen kann. Wir bieten unseren Kundinnen und Kunden etwas, das im heutigen Gesundheitswesen immer mehr zu kurz kommt: Zeit und Aufmerksamkeit. Zusätzlich haben wir eine ganze Garage voll verschiedenster Rollstühle, Rollatoren, ja so-

gar einen Treppenlift, Krücken und Liegen, um möglichst jedem das Optimum bieten zu können.

Sind all diese Zusatzaufwände und Geräte nicht sehr teuer?

Ja, aber ich sage immer: Wir wollen als Unternehmen überleben und eine schwarze Null schreiben. Dennoch können wir auch mal zu einer Kundin oder einem Kunden sagen: «Heute ist Ihr Glückstag! Wenn Sie wollen, können wir irgendwo etwas trinken, dazu ein Stück Kuchen geniessen. Wir haben gerade Zeit. Das geht auf unsere Rechnung.» So machen wir vieles, ganz im Kleinen.

Ihr führt sogar Liegendtransporte durch – eine günstige Konkurrenz zu den Sanitätsdiensten und Krankenwagen der Spitäler?

Ich wollte nie Konkurrenz sein zur Ambulanz. Wir sind ein Dienst ohne medizinische Hilfsgeräte. Wenn ein Patient ein einfaches Leiden hat, mit minimalen Schmerzen: Da macht es keinen Unterschied, ob er in einer Ambulanz transportiert wird oder bei uns.

Wie liest du deine Leute aus?

Das ist noch lustig: Die Leute kommen und fragen, ob sie bei mir arbeiten könnten. Ein kurzes Gespräch zeigt jeweils sofort, ob es etwas wird oder nicht. Wenn je-

«Wir sagen auch mal: Heute ist Ihr Glückstag. Wir können irgendwo etwas trinken und ein Stück Kuchen geniessen. Das geht auf unsere Rechnung.»

mand raucht, auch nur in der Freizeit, ist das Thema schon beendet. Da bin ich ein bisschen radikal.

Bei einer solchen Arbeit muss man sich schon gut verstehen, einander vertrauen ...

Wir sind sechs ganz verschiedene Charaktere. Wenn du nach einer sorgfältigen Einführung als Chauffeur unterwegs bist, dann bist du alleine mit dem Kunden. Dann bist du verantwortlich dafür, dass es ihm gut geht. Da kann ich dem Chauffeur nicht helfen, er braucht mich nicht anzurufen wegen eines Problems, das nur er alleine lösen kann. «Das ist dein Problem», sage ich dann.

Was machst du in deiner spärlichen Freizeit?

Ausflüge, zu Fuss oder mit dem Velo. Und nach wie vor gehe ich gerne auf Reisen. Die letzte grössere Reise führte uns nach Kenia, wir gingen Tiere beobachten. Das war einen Monat lang ein Traum!

Wir kommen bereits zum Schluss, zu unserer ersten Standardfrage: Was gefällt dir besonders an Spiez?

Spiez ist klein und herzlich, super überschaubar. Ich sage immer «Petit Canada» – wir sind rasch auf dem See, in den Bergen. Wir können wählen zwischen Auto, Velo, ÖV und zu Fuss. Was willst du mehr! Und es hat liebe Leute rundum. Ich kenne eine Familie, die mich immer in ihren Garten zum Frühstück einlädt, wenn die Bäume im Kirschgarten hinter dem Schloss blühen. Das genieße ich jedesmal. Ein grosses Dankeschön dieser Familie!

Wenn du wünschen dürftest: Was würdest du ändern in Spiez?

Wenn du im Spiezwiler auf der A8 von Thun her durch den Leimerntunnel fährst auf die Umfahrung Faulensee, dann hätte ich gerne kurz nach dem Tunnel einen Anschluss von und nach Krattigen und Spiez. Das sage ich seit Jahren! Aber da ich ja nur ein Tägerler bin, hat es nichts genützt! (*lacht schallend*)

Interview und Fotos: Jürg Alder
Archivfoto Rollstuhl-Dreirad: zvg

Vom Bäcker zum sozial engagierten Taxiunternehmer

André Moser, Inhaber der Spiezer Firma Allround Taxi, kam 1959 in Adelboden zur Welt. Er wuchs als einziges Kind seiner alleinerziehenden Mutter in einfachen bäuerlichen Verhältnissen in Adelboden und ab siebenjährig in Röthenbach im Emmental auf, wo er die Schulen besuchte. Die Mutter hatte am neuen Wohnort geheiratet, vorher schauten seine Grosseltern zu ihm. In Thun schloss er eine Lehre als Bäcker-Konditor ab, hatte Stellen in Le Landeron und Muri bei Bern, bereitete sich auf die Meisterprüfung vor. Doch mit 23 Jahren musste er den geliebten Bäckerberuf wegen einer Mehlallergie aufgeben. Zum «Taxiwesen» stiess André Moser, als er Aushilfsjobs in der Schweiz und im nahen Ausland annahm. Er machte die Taxi-, die Lastwagen- und die Carprüfung. Um Geld für Reisen zu sparen, lebte er sogar im Freien. Ein Jahr lang lebte er in Israel in einem Kibuz, mit einem Freund reiste er per Camper in die damalige Sowjetunion. Ab 1984 fuhr er bei «Allround Taxi», das er 1991 übernehmen konnte. In jene Zeit fiel nach sieben Jahren Ehe auch die Scheidung von seiner ersten Frau. Die Tochter der beiden, Corinne, ist heute 31-jährig, lebt bei der Mutter und arbeitet auswärts an einem geschützten Arbeitsplatz. Kürzlich, am 23. Januar, heiratete André Moser zum zweiten Mal: seine langjährige Partnerin Yvonne. «Taxi-Ändu» beschäftigt fünf Chauffeure und eine Chauffeuse, die sich fünf ganze Stellen teilen. «Allround Taxi» ist mit drei Kleinbussen und drei PWs auf Transporte von Menschen mit Mobilitätseinschränkung spezialisiert. Auch Ausflüge und sogar Feriensenreisen gehören zum Angebot, wie das Firmenlogo mit einer Palmeninsel verdeutlicht.

Neu im Einsatz für die Gemeinde Spiez

Die Gemeindeverwaltung heisst die neuen Mitarbeitenden herzlich willkommen.



Cassandra Braun
Geburtsjahr: 2001
Angestellt als
Praktikantin BM II, 50 %
Abteilung Sicherheit,
Einwohnerdienste



Carmelle Brown
Geburtsjahr: 2004
Angestellt als
Kauffrau in Ausbildung
Profil E



Alisa Ghica
Geburtsjahr: 2003
Angestellt als
Büroassistentin EBA
in Ausbildung



Stefanie Gobeli
Geburtsjahr: 1983
Angestellt als
Schulsozialarbeiterin, 50 %
Abteilung Soziales/KJAS-SSA



Micha Josi
Geburtsjahr: 2005
Angestellt als
Kaufmann in Ausbildung
Profil E



Cornelia Lehnerr
Geburtsjahr: 1975
Angestellt als
Sachbearbeiterin Kanzlei, 60 %
Abteilung Gemeindeschreiberei



Wendy Locher
Geburtsjahr: 1989
Angestellt als
Schulsozialarbeiterin, 80 %
Abteilung Soziales/KJAS-SSA

Personaldienst
Bilder: zvg

Das sind die erfolgreichen Lehr- und BM2-Abgängerinnen und -Abgänger

Erfolg hat drei Buchstaben - TUN



Andrin Frick, Cassandra Braun, Ramona Stamm, Isabelle Nyffenegger, Mischa Regez (v.l. nach r.)

Mit einem weinenden und einem lachenden Auge lassen wir euch weiterziehen. Gerne haben wir euch bis hierhin begleitet, gerne haben wir mit euch Hürden geschafft und uns mit euch über wichtige Meilensteine gefreut. Voller Elan habt ihr das letzte Semester der Ausbildung in Angriff genommen; dann kam Corona und dann war alles anders. Ihr musstet euch den unsrigen aber auch den in den Schulen getroffenen Massnahmen anpassen. Diese Herausforderungen habt ihr souverän gemeistert und ihr dürft stolz auf euch sein. Eure Diplome habt ihr mehr als verdient und wir gratulieren euch ganz herzlich zum Lehrabschluss.

Wir bedanken uns für die gemeinsam verbrachte Zeit und wünschen euch beruflich wie privat viel Freude und Erfolg, begleitet von strotzender Gesundheit. Bleibt offen, neugierig und mutig und denkt dran: «Wer immer tut, was er schon kann, bleibt immer das, was er schon ist.» (Henry Ford)

Personaldienst,
Lehrlingsverantwortliche

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
8.30-11.45 / 14.00-17.00 Uhr
Mittwoch
14.00-18.00 Uhr / Vormittags geschlossen

Webseite der Gemeinde:
www.spiez.ch

Gemeinde Spiez - Telefonnummern, E-Mail-Adressen

Gemeindeschreiberei, 033 655 33 15
gemeindeschreiberei@spiez.ch
Dienstzweig Steuern, 033 655 33 60
steuern@spiez.ch
Personaldienst, 033 655 33 80
personaldienst@spiez.ch
Abteilung Bildung, 033 655 33 68
bildung@spiez.ch
Abteilung Sicherheit, Einwohnerdienste
033 655 33 48, sicherheit@spiez.ch
Abteilung Finanzen, 033 655 33 40
finanzen@spiez.ch
Dienstzweig Liegenschaften, 033 655 33 84
liegenschaften@spiez.ch

Abteilung Soziales, 033 655 33 55
soziales@spiez.ch
Kinder- und Jugendarbeit, 033 655 33 11
kjas@spiez.ch
Fachstelle 60+, 033 655 46 45
dorothea.maurer@spiez.ch
Abteilung Bau, 033 655 33 22
bau@spiez.ch
Werkhof, 033 655 33 70
werkhof@spiez.ch
AHV-Zweigstelle Thun, 033 225 82 59
ahvzweigstelle@thun.ch

Spielplatz Neumatte in neuem Glanz - Quartier half mit

Kinder, Jugendliche, Eltern und Grundeigentümer zogen am selben Strick und erneuerten ihren Spielplatz im Neumatte-Quartier. Seit Mai wird er rege benutzt.

Auf der grossen Freifläche zwischen den Mehrfamilienhäusern des Spiezer Neumatte-Quartiers fällt er sofort auf: der umfassend erneuerte Spielplatz mit all den bunt leuchtenden Elementen, die zum Spielen und Verweilen einladen. Pingpong-tisch, Wippe, Schaukeln, Rutschbahn, Bänke und Tische, Sandkasten, Basketballkorb – alles in bestem Zustand. So überrascht es nicht, dass seit Mai wieder öfter Kinder, Jugendliche und Eltern aus dem Quartier auf dem Spielplatz anzutreffen sind. «Es vergeht praktisch kein Tag, an dem meine Kinder nicht unbedingt auf den Spielplatz wollen», freut sich Mirjam Hasler. Die Jugendliche Rukhsar 15 ergänzt; «Wir spielen hier häufig Basketball und Pingpong.» Sogar das Sommer-Quartierfest lebte nach längerem Unterbruch wieder auf.

«Viel Herzblut, Zeit und Know-how»

Was Aussenstehende nicht ahnen: Der attraktive neue Treffpunkt im Freien kam nur dank dem grossen gemeinsamen Engagement von Eltern, Kindern, Grundeigentümer/innen sowie der Kinder- und Jugendarbeit Spiez (KJAS) zustande. «Kinder und Eltern steckten zusammen mit Spielplatzverwalter Werner Aeschbacher viel Herzblut, Zeit und Know-how in den neuen Spielplatz», sagt Sonja Metzenbauer, Kinder- und Jugendarbeiterin der KJAS. Anwohner und Familienvater Josip Jacimovski bestätigt: «Die Organisation war super. Werner Aeschbacher und die KJAS haben sich voll reingehängt.»

Wunsch kam 2017 auf

Den Wunsch nach einer Erneuerung ihres Spielplatzes brachten Kinder des Quartiers erstmals 2017 vor, als die KJAS-Mitarbeitenden mit ihrem Spielmobil in der Neumatte Halt machten. Bis zur Realisierung galt es, einige Hürden zu nehmen und auch Rückschläge zu verkraften. Zunächst wurde der alte Spielplatz genau untersucht, um herauszufinden, welche Geräte repariert oder ersetzt werden sollten. An einem Mitwirkungsnachmittag im März 2018 äusserten Kinder aus dem Quartier erste Ideen für eine Neugestaltung – kurzfristige für mobile Elemente und langfristige für bauliche Veränderungen. Schon im April stand nach einer Umsetzungswoche eine Kiste mit Spielsachen, die alle brauchen durften, bereit.

Die Spielkiste wurde leider kurze Zeit später beschädigt. Daraufhin war die KJAS vermehrt im Quartier und konnte wertvolle Bekanntschaften aufbauen. Ein von Eltern angeregtes und organisiertes Sommerfest im Juni und ein Runder Tisch im November 2018 bewirkten wichtige Veränderungen: Zwischen Eltern, Kindern und den zuvor etwas abseits stehenden Jugendlichen entstand neues Vertrauen. Dazu Susann Stechemesser, eine Mutter: «Ich fand es gut, dass wir Wünsche äussern konnten und die Vorschläge aufgenommen wurden.» Auch zeigte sich, dass mit Werner Aeschbacher ein engagierter und kompetenter Spielplatzverwalter zur Verfügung stand, der den Umbau des Spielplatzes voll unterstützte (siehe S. 13). Die Eltern ihrerseits gründeten eine Interessengemeinschaft, um dem Projekt zusätzlichen Schub zu geben.

Grundeigentümer konnten überzeugt werden

Spielplatzverwalter Werner Aeschbacher war es auch, der in langen Verhandlungen die Finanzierung sicherstellen konnte: Er überzeugte mehrere Grundeigentümer von der Idee, den Spielplatz als wertvollen Treffpunkt des Neumatte-Quartiers zu erneuern. Dank ihrem grosszügigen finanziellen Beitrag und der unentgeltlichen Mithilfe der Eltern beim Abbau des alten Spielplatzes konnte der neue Spielplatz schliesslich von einem professionellen Spielplatzbauer aus der Region erstellt werden. An die Gesamtkosten des neuen Spielplatzes in der Neumatte von 60'300 Franken trugen sieben Grundeigentümer 57'000 Franken bei. 3300 Franken wurden durch einen Fonds der Gemeinde Spiez finanziert.

Abteilung Soziales,
Kinder- und Jugendarbeit Spiez KJAS

Die Kinder- und Jugendarbeit Spiez (KJAS)

Die KJAS der Gemeinde Spiez nimmt Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 20 Jahren auf und unterstützt sie beim weiteren Vorgehen. Dabei arbeitet die KJAS partizipativ, d.h. Betroffene werden in den Prozess einbezogen und werden selbst aktiv.

Werner Aeschbacher: «Alle waren sehr motiviert!»

Auch Spielplatzverwalter Werner Aeschbacher engagierte sich sehr für den neuen Spielplatz - er erachtet ihn als zentral für die Lebensqualität im Quartier.



Einige Mitglieder des Neumatte-Teams, das den neuen Spielplatz ermöglichte: v.l. Miriam Tobler mit Kindern; Susann Stechemesser und Michele Nigro mit Kindern; Werner Aeschbacher, Spielplatzverwalter; Erik Schneider und Sonja Metzenbauer, Kinder- und Jugendarbeit Spiez; Josip Jacimovski, Familienvater.
Foto: Jürg Alder

Werner Aeschbacher, welches war für Sie der schönste Moment bei der Erneuerung des Spielplatzes?

Das war, als alle Beteiligten im November 2018 zusammenkamen. Alle waren sehr motiviert! Es war der Startschuss, um gemeinsam einen neuen Spielplatz zu realisieren.

Was bedeutet der Spielplatz Ihnen und dem Quartier?

Er ist für die Lebensqualität hier zentral. Letztlich dient er der Erhaltung des Quartiers.

Wie erlebten Sie die Zusammenarbeit bei der Realisierung des Spielplatzes?

Es war für mich sehr schön, mit all den Eltern, Kindern und Jugendlichen und der KJAS zusammenzuarbeiten. Für die Geldbeschaffung waren manchmal zähe Verhandlungen nötig, aber das liegt in der Natur der Sache. (lacht)

Entspannt in den Feierabend

Vorverkauf
bls.ch/schiffticket

Geniessen Sie unvergessliche Momente bei einer Abendrundfahrt auf dem Thunersee.

Flottenparade zum Nationalfeiertag
Samstag, 1. August

Riverboat Jazznight auf dem DS Blümlisalp
Freitag, 14. August

Lounge-Schiff OaSee
Jeden Donnerstag bis 10. September

Sonnenuntergangsfahrt
Täglich bis 18. Oktober

Feierabendfahrt auf dem DS Blümlisalp
Dienstag bis Samstag bis 19. September (ohne 1. August)

Tischreservation empfohlen:
Schiffcatering Thunersee Tel. +41 58 327 48 34

Mehr Infos unter bls.ch/abendschiff

Hundetaxe für 2020 ist fällig

Im August muss wiederum die Hundetaxe bezahlt werden.

Davon befreit sind anerkannte Dienst-, Rettungs-, Therapie- und Blindenhunde.



Im August ist wieder die Hundetaxe für das Jahr 2020 fällig. Die der Abteilung Sicherheit bekannten Hundehalter erhalten in den nächsten Tagen die Rechnung, welche innert der Zahlungsfrist zu entrichten ist.

Die Abteilung Sicherheit macht auf Folgendes aufmerksam:

- Die Hundetaxe ist für das laufende Kalenderjahr (1.1.-31.12.2020) zu entrichten.
- Taxpflichtig sind die Hundehalter, welche am 1. August in der Gemeinde Wohnsitz haben.
- Stirbt Ihr Hund vor dem 1. August, muss für 2020 keine Taxe bezahlt werden. Für Hunde, die nach dem 1. August ableben, muss die ganze Taxe bezahlt werden.
- Die Rechnungen werden aufgrund der nationalen Datenbank für gekennzeichnete Heimtiere Amicus über die in der Gemeinde Spiez gehaltenen Hunde verschickt.
- Anerkannte Dienst-, Rettungs-, Therapie- und Blindenhunde sind von der Taxe befreit (s. Kasten). Die ordentliche Hundetaxe beträgt pro Hund 100 Franken.
- Die Hundemarken behalten ihre Gültigkeit.
- Seit 1. Januar 2007 müssen alle Hunde in der Schweiz eindeutig und fälschungssicher markiert und bei Amicus (www.amicus.ch) registriert sein.

Damit sollen Abklärungen nach Beissunfällen, in Seuchenfällen sowie bei entlaufenen, verwehrlosen oder ausgesetzten Hunden erleichtert werden.

- Hundehalter, welche der Chippflicht nicht nachkommen, werden vom Kantonalen Veterinärdienst mit einer Busse von bis zu 2'000 Franken bestraft.
- Weitere Infos: www.blv.admin.ch (Tierschutz/Tierhaltung/Hunde)
- Kennzeichnung: www.amicus.ch oder der Tierarzt.
- Tierhalter, die einen Hund erwerben oder für länger als drei Monate übernehmen, sind verpflichtet, Adress- und Handänderungen innerhalb von 10 Tagen der Betreiberin der Datenbank (Amicus) zu melden. Ebenso müssen die Tierhalter den Tod eines Hundes melden (gemäss Tierseuchenverordnung). Gleichzeitig sind diese Mutationen auch dem Polizeiinspektorat – schriftlich, telefonisch oder via Online-Schalter – bekannt zu geben (polizeiinspektorat@spiez.ch, 033 655 33 65, <https://www.spiez.ch/de/verwaltung/formulare/hundekontrolle.php>).
- Entlaufene Hunde, die keine Marke tragen oder nicht registriert sind, werden in einem Tierheim untergebracht. Dem Besitzer werden die entstandenen Kosten und Aufwände des Tierheims sowie der Polizei in Rechnung gestellt.
- Vollendete oder versuchte Hinterziehung von Hundetaxen kann mit einer Busse von 5'000 Franken bestraft werden.

Abteilung Sicherheit

Spezialhunde sind von der Taxe befreit

Gemäss Polizeireglement der Gemeinde Spiez, Art. 38, sind anerkannte Dienst-, Rettungs-, Therapie- und Blindenhunde von der Hundetaxe befreit.

Weiter hält das Reglement fest: «Die Taxbefreiung erfolgt, sofern der Halter oder die Halterin die Spezialausbildung des betreffenden Tieres schriftlich nachweist, dieses Rettungsorganisationen oder der Polizei zur Verfügung steht und in Notfällen aufgeboten werden kann. Der schriftliche Nachweis hat jährlich zu erfolgen».

SPIEL-MOBIL

Ein Angebot für Kinder zwischen 6 und 11 Jahren
Programm August und September 2020

**Neumatte,
Quartierspielplatz**

Mi 12. August 2020

14.00—17.00 Uhr

Freies Spiel

Fr 14. August 2020

14.00—17.00 Uhr

Freies Spiel



Räumli, Schulhausplatz

Mi 19. August 2020

14.00—17.00 Uhr

Wasserschlacht

(Kaltwetterprogramm:

Bastelspass)

Einigen, Schulhausplatz

Mi 26. August 2020

14.00—17.00 Uhr

Grillieren

Fr 28. August 2020

14.00—17.00 Uhr

Freies Spiel



Hondrich,

Maya Pedersen-Bieri Spielplatz

Mi 2. September 2020

14.00—17.00 Uhr

Stein trifft Farbe



Faulensee,

Schulhausplatz

Do 3. September 2020

15.00—17.00 Uhr

Wasserschlacht

(Kaltwetterprogramm:

Bastelspass)

Weidli,

Feuerstelle oberhalb vom
Schulhaus Spiezmoos

Mi 16. September 2020

14.00—17.00 Uhr

Waldkunst



Abteilung Soziales, Kinder- und Jugendarbeit, Thunstr. 6, 3700 Spiez, www.kjas.ch, kjas@spiez.ch, 033 655 33 11



kjas3700

Bitte informiert euch auf www.kjas.ch oder auf unseren sozialen
Netzwerken über die Durchführung (Corona Massnahmen).

Der Sturz ist kurz, die Folgen lang

Am Donnerstag, 27. August lernen Sie, wie Sie sich vor einem Sturz schützen: «Sicher stehen – sicher gehen» ist das Thema des Pro Senectute-Nachmittags.



Jede körperliche Aktivität hält fit!

Jeder dritte ältere Mensch stürzt mindestens einmal im Jahr. Nicht selten beendet ein Sturz das selbstständige Leben zu Hause. Die Veranstaltung «Sicher stehen – sicher gehen» zeigt auf, wie Sie sich vor einem Sturz schützen können.

Aktiv bleiben

Ein wichtiger Punkt zur Sturz-Prävention sind ausreichend Kraftreserven, damit die Muskeln rechtzeitig auf einen drohenden Sturz reagieren können. Gezielte Übungen sowie genügend Bewegung im Alltag können dies unterstützen. Im Kurs lernen Sie konkrete Übungsfolgen, die Sie zu Hause anwenden können.

Sturzprävention zu Hause

Kabel, Teppiche oder ein nasser Boden im Badezimmer sind häufige Stolpersteine und Risiken in den eigenen vier Wänden. Nach dem Kurs können Sie konkrete Vorkehrungen treffen, um Ihr Zuhause «sicherer» zu gestalten und die Gefahren zu reduzieren.

Ernährung

Auch die Ernährung spielt eine Rolle. Erfahren Sie im Kurs einige Tipps zur ausgewogenen Ernährung, die die Knochen und Muskeln stärken und damit zur Vorbeugung schwerer Verletzungen beitragen kann.

Abteilung Soziales,
Fachstelle 60+

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

SPIEZ 60+

Sicher stehen - sicher gehen

Ein Kurs der Pro Senectute am Donnerstag, **27. August 2020 um 14.00 Uhr** im Kirchgemeindesaal der Reformierten Kirche Spiez, Kirchgasse 5.

- Der Kurs ist kostenlos
- Die Hygiene- und Schutzvorschriften des BAG werden eingehalten
- Mindestteilnehmerzahl: 8

Anmeldungen bis am 21. August an:

Pro Senectute Berner Oberland
Malerweg 2, Postfach 152
3602 Thun

033 226 60 60 oder oberland@be.prosenectute.ch

PRIVATE SPA SOMMER SPECIAL 3 STUNDEN ZUM PREIS VON 2 gültig bis 31. August



Eine Stunde Zweisamkeit geschenkt!
Buchen Sie eine Private Spa Suite Ihrer Wahl
für drei Stunden zum Preis von zwei.

ASIAN LAGOON

Dampfbad | Sauna | Erlebnisdusche | Day-Bed
3 Stunden für CHF 350.00

AFRICAN LODGE

Dampfbad oder Rasul-Ritual | Sauna | Sprudel-
wanne | Erlebnisdusche | Day-Bed
3 Stunden für CHF 390.00

SWISS CHALET

Molkebad | Sauna | Erlebnisdusche | Day-Bed
3 Stunden für CHF 350.00

Jede Private Spa Buchung beinhaltet freien
Zutritt zur allgemeinen Spa-Landschaft!

Bitte reservieren Sie Ihre Suite im Voraus unter:
033 334 30 36 oder spa@deltapark.ch

deltapark.ch/privatespa

Auch bei uns gibt es tödliche Wildpilze – professionelle Kontrolle ist wichtig

Wer in der freien Natur Pilze sammelt, sollte sie unbedingt auf ihre Ungefährlichkeit überprüfen lassen – bei der Pilzkontrolle Thun.

Wildpilze sind auf dem Speiseplan nach wie vor beliebt. Wer selber Pilze sammelt, dem wird empfohlen, diese kontrollieren zu lassen. Spiezerinnen und Spiezer können sie zur Pilzkontrolle der Stadt Thun bringen (siehe Kasten «Öffnungszeiten»).

5000 Pilzarten in der Schweiz

2019 mussten bei der Pilzkontrolle Thun 138 kg giftige oder ungeniessbare Pilze aus dem Sammelgut von Sammlern zurückbehalten werden. In der Schweiz gibt es rund 5000 Grosspilze, davon sind rund 200 als Speisepilze bekannt und in der Eidg. Speisepilzverordnung festgehalten. In unserer Gegend sind aber auch rund 20 Giftpilzarten zu finden, welche tödlich wirken können.

Pro Person und Tag 2 kg Pilze

Im Kanton Bern dürfen pro Person und Tag nicht mehr als 2 kg Pilze gesammelt werden. Das kantonale Sammelverbot vom 1. bis 7. Tag des jeweiligen Monats besteht aber nicht mehr – es wurde 2012 aufgehoben.

Damit die Pilzkontrolleure das Sammelgut optimal kontrollieren können, sind einige Punkte beim Pflücken von Bedeutung (siehe Kasten «Sammeltipps»).

Gemeindebeiträge und Gebühren

Nachdem in den vergangenen 15 Jahren die Pilzkontrollen weitgehend aus den Dörfern verschwunden sind, blieb die seit 1922 angebotene Pilzkontrolle Thun als einzige im Verwaltungskreis Thun bestehen. Ausgewiesene Pilzfachleute stehen Ihnen während den Öffnungszeiten kostenlos zur Verfügung. Die Gemeinde Spiez beteiligt sich, wie andere Gemeinden auch, mit einem freiwilligen Beitrag an den Kosten.

Hobby Pilzsammeln im Pilzverein

Wer sich dem Hobby Pilzsammeln annehmen möchte, dem wird die Mitgliedschaft in einem ortsansässigen Pilzverein empfohlen. Nähere Informationen zum Pilzverein Thun sind unter www.pilzverein-thun.ch zu finden.

Abteilung Sicherheit
Pilzkontrolle Thun



Pilzkontrolle, Allmendstrasse 8, Thun

Bild: zvg

Öffnungszeiten / Kontakt Pilzkontrolle Thun

August bis Oktober:

Montag 08.00 – 09.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 17.00 – 18.00 Uhr

September zusätzlich:

Sonntag 17.00 – 18.00 Uhr

Oktober zusätzlich:

Bei gutem Pilzaufkommen finden die Sonntagskontrollen bis Mitte Oktober statt.

Allmendstrasse 8, 3600 Thun

Tel. 033 221 52 59; www.thun.ch; pilzkontrolle@thun.ch

Sammeltipps

- Wir sammeln Pilze in Körben mit guter Durchlüftung und vermeiden geschlossene Behälter (Plastiktaschen etc.).
- Wir lassen ganz junge und alte Exemplare stehen.
- Wir sammeln einwandfreie Pilze und überlassen madige oder vergammelte Pilze dem Wald.
- Wir reinigen Pilze im Wald, lassen aber wichtige Merkmale bestehen (Stielbasis, Ring etc.).
- Wir bringen von unbekanntem Pilzen nur einzelne Pilze zur Bestimmung in die Kontrollstelle.
- Wir schneiden Pilze oder drehen sie aus und decken die Abschnittsstelle mit Erde. Das Ausreissen beschädigt das Pilzgeflecht.
- Wir bringen die Pilze nach Arten getrennt nach Hause oder zur Kontrolle.
- Wir essen nur Pilze, die wir sicher kennen, oder lassen sie kontrollieren.

Hilfe, mein Handy weiss mehr als ich - noch bis 22. August!

Jetzt anmelden: Am 22. August gibt's im DorfHus-Bistro Antworten zu Smartphone, Tablet und Co.



Gil Matti zeigt Margrit Wyss Tipps und Tricks auf ihrem Smartphone.

Bild: Dorothea Maurer

Brauchen Sie Unterstützung im Umgang mit Handy, Smartphone oder Tablet, beim Einrichten von Mails, beim Herunterladen von Apps und Programmen, beim Ordnen von Fotos oder Erstellen von Backups?

Im DorfHus-Bistro stehen Ihnen am Samstag, 22. August von 9.30 bis 12.00 Uhr junge Leute zur Verfügung, die Ihnen gerne Rede und Antwort stehen und Ihre persönlichen Fragen beantworten. Melden Sie sich jetzt schon an, dann gibt es keine Wartezeiten!

Sie bringen Ihr eigenes Gerät mit; WLAN ist vorhanden. Bitte beachten Sie, dass Reparaturen Ihrer Geräte nicht möglich sind. Jegliche Haftung wird abgelehnt. Wir bitten um eine Kollekte, um die Kosten zu decken (Richtwert 25 Franken pro Stunde). Die jungen Beraterinnen und Berater erhalten eine kleine Entschädigung. Das Bistro ist in dieser Zeit wie üblich geöffnet.

Wir freuen uns auf zahlreiche Digital-Neugierige!

Abteilung Soziales,
Fachstelle 60+

Technikhilfe - Anmeldung erforderlich

am Samstag, 22. August 2020 von 9.30 bis 12.00 Uhr
im DorfHus-Bistro, Spiezbergstrasse 3, 3700 Spiez.

Anmeldung erforderlich bis Mittwoch, 19. August:

Fachstelle 60+
Montag, 14.00 - 16.00 Uhr
033 655 46 45 (oder Telefonbeantworter)
oder dorothea.maurer@spiez.ch

Die übernächste Technikhilfe findet statt
am Samstag, 24. Oktober 2020, ebenfalls
von 9.30 bis 12.00 Uhr im DorfHus-Bistro.

Ein Generationen-Projekt der Gemeinde Spiez
in Zusammenarbeit mit der Agenda 21



SPIEZ 60+

Grosse Solidarität in Spiez während Coronazeit

Beeindruckende Solidarität: Viele Freiwillige übernahmen während der akuten Phase der Pandemie spontan Einkäufe und Botengänge für die Risikogruppe.

Plötzlich hiess es: «Bleiben Sie Zuhause». Doch Einkäufe sind unabdingbar. Das Angebot des Einkaufsdienstes der Gemeinde wurde an alle über 65-Jährigen verschickt. Anfangs standen 15 Freiwillige auf der Liste – kurz darauf waren es 78 Helferinnen und Helfer. Sie erklärten sich spontan bereit, Einkäufe für die Risikogruppe zu übernehmen. Insgesamt nahmen sie zwischen Mitte März und Ende Mai 110 Haushalten Einkäufe ab.

Nachbarschaftshilfe

Darüber hinaus wurde sehr viel nachbarschaftliche Unterstützung fast unbemerkt und inoffiziell erbracht. Sehr viele halfen im Quartier aus und übernahmen Einkäufe und Botengänge in der Nachbarschaft. Für diese grosse Solidarität und Hilfsbereitschaft bedankt sich die Fachstelle 60+ ganz herzlich bei allen – das war grossartig!

Informationsmesse 60+ auf 2021 verschoben

Die Informationsmesse 60+, die für den 4. April abgesetzt werden musste, wurde auf den 27. März 2021 verschoben.

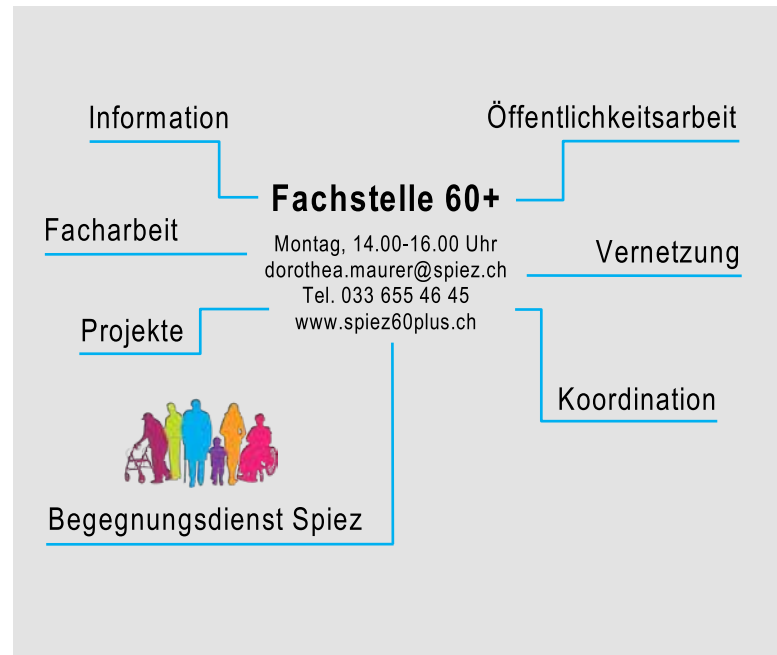
Weitere Angebote der Fachstelle 60+

Alle Angebote für die Bevölkerung über 65 mussten abgesagt werden, wie das «Zmittag in Gesellschaft», die Rollstuhlvelofahrten ins Grüne, die Technikhilfe und alle Besuche des Begegnungsdienstes Spiez.

Wir hoffen, dass Sie die kritische Zeit trotz aller Widrigkeiten gut überstanden haben, dass nun wieder vereinzelt Kontakte möglich sind und nach und nach Begegnungen wieder zum Alltagsglück beitragen können.

Für Fragen steht Ihnen die Fachstelle 60+ am Montagnachmittag von 14 bis 16 Uhr gerne zur Verfügung (siehe Kasten). Termine sind auch ausserhalb dieser Zeit möglich.

Abteilung Soziales,
Fachstelle 60+



SPIEZ 60+

Fragen oder Anliegen?

Für Fragen und Anliegen ist die Fachstelle 60+ für Sie da:
Montag, 14.00 bis 16.00 Uhr unter 033 655 46 45
(oder Telefonbeantworter) oder dorothea.maurer@spiez.ch

Auch dieses Jahr gilt: «Die Erste am 1.»

Feuerwerk und Knallkörper dürfen weder vor noch nach dem 1. August gezündet werden, sondern nur am Nationalfeiertag selbst.



Seit über zehn Jahren führen die Stadt Thun und die umliegenden Gemeinden die Aktion «Kein Feuerwerk vor dem 1. August» durch, um die Knallerei vor dem Nationalfeiertag zu vermindern.

Die Abteilung Sicherheit dankt der Bevölkerung für die Unterstützung.

Abteilung Sicherheit

Feuerwerk und Knallkörper haben am 1. August, unserem Nationalfeiertag, Tradition. Vorzeitiges Zünden verursacht aber Lärm, unter dem namentlich ältere und kranke Personen sowie auch Tiere zu leiden haben. Gemäss Polizeireglement der Gemeinde Spiez ist das Zünden von Feuerwerk an andern Daten als am 1. August oder in der Silvesternacht zudem verboten (s. Kasten).

Konkret bedeutet das Motto «Die Erste am 1.» für uns alle:

- Rücksicht nehmen auf ältere und kranke Menschen sowie auf Tiere – sowohl auf Wild- wie auf Haus- und Nutztiere;
- Feuerwerke auf den Nationalfeiertag, 1. August, beschränken;
- Die Nachtruhe der Nachbarschaft respektieren und keine Knallkörper vor und nach dem 1. August zünden.

Auszug aus dem Gemeindepolizeireglement Art. 7 Feuerwerk, Himmelslaternen

- ¹ Auf dem ganzen Gemeindegebiet ist das Abbrennen von knallendem oder heulendem Feuerwerk nur am 1. August und in der Nacht von Silvester auf Neujahr gestattet.
- ² Im Rahmen öffentlicher Veranstaltungen können Feuerwerke bewilligt werden, die auch Effekte gemäss Abs. 1 beinhalten.
- ³ Feuerwerk darf nur so aufbewahrt und abgebrannt werden, dass für Personen, Tiere und Sachen keine Gefährdung entsteht. Die Sprengstoffgesetzgebung bleibt vorbehalten.
- ⁴ Das Aufsteigenlassen von Himmelslaternen und Ähnlichem ist bewilligungspflichtig. Bestandteile aus nicht verrottbaren Materialien sind verboten.

Die Feuerwehr Spiez sucht Dich!

Mitmachen bei der freiwilligen Feuerwehr? Motivierte Männer und Frauen sind herzlich willkommen. Am 16. September findet ein Rekrutierungsabend statt.

Stell dir vor, du drückst und alle drücken sich...

Die Feuerwehr Spiez ist eine Notfallorganisation für die Bevölkerung von Spiez und Umgebung, gut organisiert und jederzeit bereit, Hilfe zu leisten. Moderne Fahrzeuge und Geräte sowie eine zeitgemässe, persönliche Ausrüstung unterstützen die Bestrebungen rasch, zuverlässig und sicher die Aufgaben zu erfüllen und den Erwartungen der Bevölkerung gerecht zu werden.

Möchtest du selber in der Feuerwehr Spiez aktiv mitmachen?

Diese Vorteile warten auf dich:

- spannende Einsätze
- moderne Ausrüstung
- professionelle Aus- und Weiterbildung
- finanzielle Entschädigung/Besoldung
- eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, die sich für dich lohnen wird

Das bringst du mit:

- sportlich aktiv
- physisch belastbar
- Wohnort in Spiez und Arbeitsort in Spiez oder nähere Umgebung
- Deutsche Umgangssprache
- Alter zwischen 19-40 Jahre

Für folgende Formationen benötigen wir dich:

- Angehörige im Pikettzug für die Ersteinsatzformation mit erhöhten Anforderungen (Zeitaufwand / Ausbildung / Verfügbarkeit)
- Zentralisten oder Zentralistinnen (vorwiegend Aufgaben im Rückwärtigen, wie Führungsunterstützung bei grösseren Ereignissen, Vorbereiten von Personalrapporten usw.)
- Angehörige im Zweiteinsatzelement Löschzug West oder Ost zur Unterstützung des Pikettzuges (10 Übungen pro Jahr) für den Einsatz bei Bränden oder Elementarereignissen (Sturm, Überschwemmung usw.)

Neueintritte in die Feuerwehr sind aus organisatorischen Gründen nur auf Anfang eines neuen Jahres möglich.

Abteilung Sicherheit
Kommando Feuerwehr Spiez

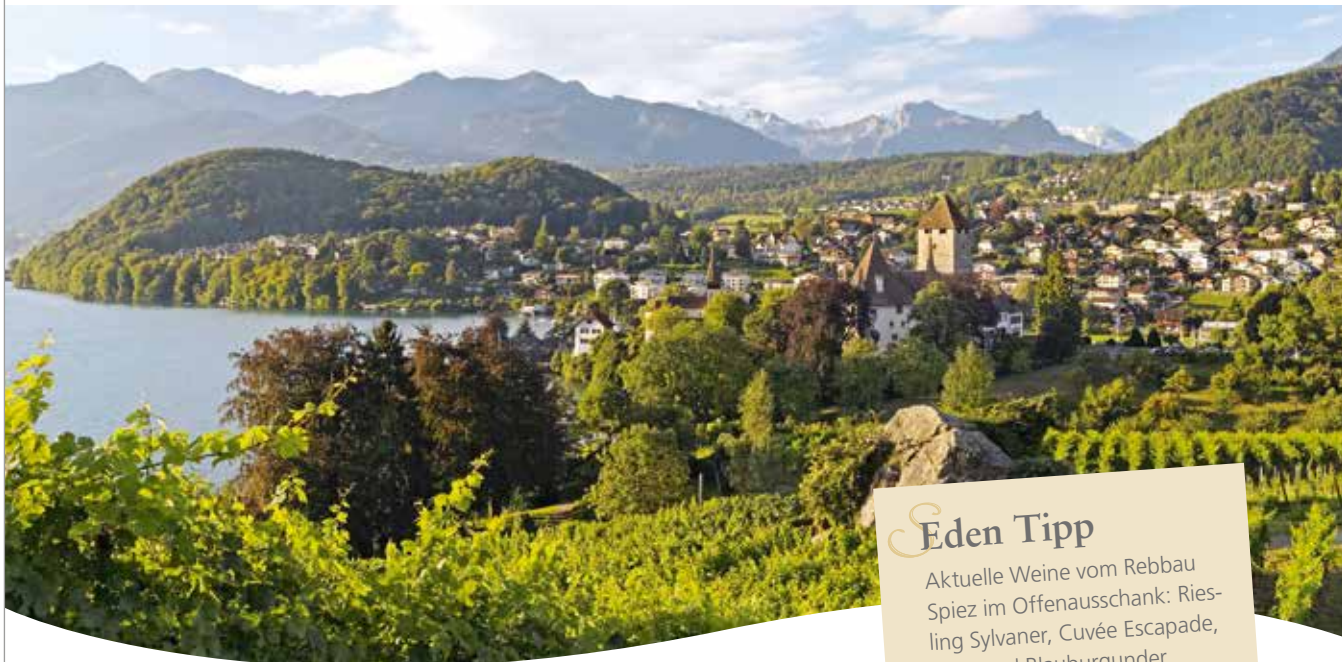


Info-Anlass am 16. September 2020

Nächster offizieller Infoanlass ist am Mittwoch, 16. September 2020 um 19.00 Uhr im Feuerwehrmagazin Spiez (hinter dem Lötschbergzentrum). Dauer bis ca. 21.00 Uhr.

Auskunft / Anmeldung

Feuerwehrsekretariat Spiez
Sonnenfelsstrasse 4
3700 Spiez
feuerwehrsekretariat@spiez.ch



Eden Tipp

Aktuelle Weine vom Rebbau Spiez im Offenausschank: Riesling Sylvaner, Cuvée Escapade, Rosé und Blauburgunder.

ALPINE WEINKULTUR AUS SPIEZ – EIN GUT DAS WIR SCHÄTZEN

Dieser Sommer steht ganz im Zeichen der Schweiz: Reisen, Ausgehen, Essen und Trinken vor Ort. Das Eden Spiez ist stolz auf die einmalige Alpine Weinkultur von Spiez. Diese prägt mit Ihren Rebbergen das Ortsbild, welches von den Gästen von nah und fern geschätzt wird. «Es ist für uns eine Selbstverständlichkeit, dass wir Wein aus Spiez das ganze Jahr im Offenausschank anbieten», so Patrick Jäger, Resident Manager, welcher sich für den Weineinkauf verantwortlich zeichnet. Die mehrfach ausgezeichnete Eden Weinkarte umfasst über 200 Positionen.

TERMINE AUGUST UND SEPTEMBER

1. August	Genuss in 5 Gängen am Nationalfeiertag
6. August	Singletreff «55plus» in der Eden Bistro-Bar
27. August	Oldtimertreff im Hof, Hotel Eden Spiez
3. September	Singletreff «55plus» in der Eden Bistro-Bar
12.–22. September	Genusswoche im Restaurant Belle Epoque
24. September	Oldtimertreff im Hof, Hotel Eden Spiez

Information & Reservation

Eden Spiez
Seestrasse 58 | 3700 Spiez
033 655 99 00
welcome@eden-spiez.ch
eden-spiez.ch



Schulbeginn: Achtung Kinder

Nach langem Stillsitzen oder langen Ferien sind Kinder auf dem Schulweg besonders gefährdet. Was dagegen tun? Einige Tipps für Eltern und Verkehrsteilnehmende.

Wenn das Kind auf den Schulweg geschickt wird und den Gefahren des Strassenverkehrs ausgesetzt ist, sind Eltern oft besorgt, dass ihnen etwas zustösst. Aus diesem Grund – und auch weil es bequem ist – werden viele Kinder mit dem Auto zur Schule oder zum Kindergarten gebracht. Diese Kinder lernen jedoch kaum, sich im Verkehrsgeschehen sicher zu bewegen.

Die Abteilung Sicherheit empfiehlt den Eltern deshalb, sich intensiv mit der Verkehrserziehung zu befassen. Dabei sollten nicht nur Informationen vermittelt werden. Das Kind soll vielmehr angeregt werden, Zusammenhänge zu erkennen – etwa weshalb ein Fahrzeug nicht sofort hält, wenn es gebremst wird. Das Kind soll auch nach und nach für sich Verantwortung übernehmen. Das aktive und begleitete Üben und das vorbildliche Verhalten der Eltern sind äusserst wichtig.

Insbesondere sind folgende Punkte zu beachten:

- Für ihre Wege zur Schule, zum Kindergarten, zu Freunden usw. sollten die Kinder **nicht den kürzesten, sondern den sichersten Weg wählen**. Die Kinder sollten auf diesen Wegen zuerst begleitet werden, wobei überall das richtige Verhalten geübt werden muss.
- **Gut sichtbare, helle Kleider**, der durch den Verkehrsinstruktor abgegebene Schultergürtel und die Baseballmütze oder die gelben **Leuchtwesten** der Abteilung Bildung helfen, dass die Kinder von den Lenkerinnen und Lenkern besser gesehen werden.
- Wenn Kinder im Strassenverkehr **Fehler machen, sollten sie nicht bestraft werden**. Die Eltern sollten mit dem Kind sprechen und es darauf aufmerksam machen, wie gefährlich falsches Verhalten sein kann. Sie sollten auf die Probleme des Kindes eingehen und ihm weiterhelfen.
- **Nach langem Stillsitzen** sind Kinder **besonders gefährdet**. Das Bedürfnis nach Bewegung ist dann besonders gross. Auch nach langen Ferien ist für Kinder manches wieder ungewohnt.

Lenkerinnen und Lenker helfen mit, Unfälle zu verhüten, indem sie überall, wo sich Kinder aufhalten können, die Geschwindigkeit herabsetzen. Insbesondere in der Nähe von Schulen und Spielplätzen oder beim Signal «Achtung Kinder».

Weg vom Gas, Bremsbereitschaft!

Wenn Kinder im Bereich der Strasse erscheinen: Weg vom Gas und Bremsbereitschaft zeigen! Wenn nötig hu-



pen und anhalten. Vorausschauendes Handeln hilft Leben retten!

Abteilung Sicherheit

Weitere Infos bei Gemeindeverwaltung und im Internet

Weitere Informationen können bei der Gemeindeverwaltung Spiez, Abteilung Sicherheit, via E-Mail (sicherheit@spiez.ch) oder per Telefon unter 033 655 33 48 bezogen werden.

Wertvolle Tipps sind auch auf der Homepage der bfu abrufbar: www.bfu.ch - Ratgeber Unfallverhütung - Strassenverkehr - Zielgruppe Kinder.

Neuer Badestrand, WC und Grillplatz am Strandweg

Seit Juni steht es offen – das neue naturnahe Ufer beim Fischereistützpunkt Faulensee, samt erweitertem Badestrand, WC und Grillplatz.



Die neue Ufergestaltung beim Fischereistützpunkt Faulensee mit Badestrand. Badewiese mit alter Linde und Flachufer für die Natur.
Bild: Kissling + Zbinden AG.

Ein grosszügig erweiterter Kieselstrand und ein neuer Grillplatz in der Nähe locken seit Ende Juni Gross und Klein beim Fischereistützpunkt Faulensee ans Ufer. Neu steht auch eine öffentliche WC-Anlage zur Verfügung. Corona-bedingt musste zwar auf eine Eröffnungsfeier für das umgestaltete Areal verzichtet werden. «Wir freuen uns, als wir diese attraktive Erholungslandschaft nur ein Jahr nach der Kreditgenehmigung und pünktlich vor den Sommerferien eröffnen konnten», blickt Gemeinderat Ruedi Thomann, Vorsteher Planung, Umwelt, Bau, zurück.

Von der umfassenden Umgestaltung der letzten Monate profitieren nicht nur die Menschen, sondern auch die Natur. Die Aufwertung des Areals im Einzelnen:

- **Zwei getrennte Buchten:** Die alte Uferverbauung von 1950 wurde teilweise abgebrochen. Eine zentrale Landzunge (Bühne) mit ausgedehntem Flachufer trennt die beiden Buchten. Die Faulensee-seitige Bucht lädt mit ihrem stark erweiterten Kieselstrand zum Verweilen und Baden ein, die nördliche Bucht soll naturnah bleiben und nicht betreten werden.
- **Naturnahe Gestaltung:** In der nördlichen Bucht bieten Wurzelstöcke, grosse Fichten und weitere Totholz-elemente Laichplätze für verschiedenste Fischarten.

Auch bei der Badebucht finden die Fische neue Laichplätze.

- **Öffentliche Grillstelle:** Westlich des Fischereistützpunktes lockt eine neue Grillstelle mit grossem Steintisch und -Hockern am Strandweg zum gemütlichen Verweilen am Seeufer.
- **WC-Anlage:** Beim Bootshaus steht neu eine moderne, selbstreinigende WC-Anlage zur Verfügung. So wird sichergestellt, dass die Umgebung künftig sauber bleibt. Bisher waren die nächsten Toiletten erst in Spiez oder bei der Ländte Faulensee zu finden.

«Geniessen Sie es», ermuntert Gemeinderat Ruedi Thomann die Bevölkerung, «aber tragen Sie Sorge zur Natur und zu den neuen Angeboten».

Bund und Kanton finanzierten Hauptanteil

An die Gesamtkosten von 1 Mio. Franken, die der Grosse Gemeinderat (GGR) im Juni 2019 sprach, werden Kanton und Bund rund 90 Prozent beitragen – der Gemeinde bleiben voraussichtlich Nettokosten von rund 120'000 Franken.

Abteilung Bau

Beim Baden Kinder immer im Auge behalten

Beim Baden können Kinder sehr rasch und unauffällig verunglücken. Doch dies kann vermieden werden. Tipps für einen sicheren Badespass mit Kindern.

Kinder und Wasser: Das heisst Spass, Ausgelassenheit und Freude. Leider ertrinken in der Schweiz jedes Jahr durchschnittlich drei Kinder im Alter bis 9 Jahre. Mit den richtigen Sicherheitstipps lässt sich das Unfallrisiko deutlich reduzieren.

Die 5 wichtigsten Tipps

- Kinder im Auge behalten – die kleinen in Griffnähe
- Auch mit Schwimmhilfen wie «Flügeli» die Kinder stets beaufsichtigen
- Den Kindern beim Bootfahren eine passende Rettungsweste anziehen
- Kinder den Wasser-Sicherheits-Check WSC absolvieren lassen
- Zugänge zu Teichen, Pools und Kinderplanschbecken sichern

Je kleiner das Kind, desto grösser die Gefahr

Besonders Kleinkinder sind im und am Wasser gefährdet. Wenn sie ins Wasser fallen, halten sie noch nicht automatisch die Luft an. Sie sind oft noch nicht in der Lage, den verhältnismässig schweren Kopf über Wasser zu halten. Bereits wenige Zentimeter Wassertiefe können deshalb zur Todesfalle werden: Kleinkinder können in weniger als 20 Sekunden ertrinken. Darum brauchen Kinder die volle Aufmerksamkeit der Eltern oder Betreuungspersonen. Kleinkinder sind in Griffnähe am sichersten.

Und auch wenn die Kleinen etwas grösser sind und mit den Schwimmflügeli erste Schwimmversuche machen: Sie müssen stets beaufsichtigt werden. Die Schwimmhilfen bieten keine ausreichende Sicherheit.

Der Wasser-Sicherheits-Check WSC

Für Kinder empfiehlt die BFU, den Wasser-Sicherheits-Check WSC (www.bfu.ch/de/ratgeber/wasser-sicherheits-check-wsc) zu machen. Dabei wird geprüft, ob sich Kinder bei einem unerwarteten Sturz ins Wasser selber retten können. Der Wasser-Sicherheits-Check erhöht die Chancen auf Selbstrettung. Die Aufmerksamkeit der Eltern oder Betreuungspersonen ist aber weiterhin gefragt.



Aufmerksam auch zu Hause

Zu Hause lohnt es sich, Kleingewässer wie Teiche und Biotope, aber auch Pools und Planschbecken genügend zu sichern. Oft geschieht das am besten mit einem Zaun und einem Tor, das die Kleinen nicht öffnen oder überklettern können. Die kleinen Planschbecken sollten Sie nach dem Gebrauch immer leeren.

Und auch zu Hause gilt: Aufmerksam bleiben und sich nicht von Smartphone oder einem Schwatz mit den Nachbarn ablenken lassen. Denn auch kleine Kinder sind oft schneller an einem anderen Ort, als wir erwarten.

Abteilung Sicherheit
bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung



«Hier aufgewachsen, dort viel erlebt – ich habe zwei Heimaten!»

1. August, Nationalfeiertag: Was bedeutet dieses Fest der höchsten Spiezerin 2020, Mari-anne Hayoz Wagner, 53, und dem 18-jährigen Faulenseer David Zenger?



Generationengespräch zum 1. August in der Bibliothek des «Eden»: Der Faulenseer David Zenger, 18, und die höchste Spiezerin 2020, Marianne Hayoz Wagner, 53.

Von der Corona-Pandemie betroffen war auch die 1.-August-Rede in Spiez – sie wurde abgesagt (siehe S. 33). Mit Folgen für die höchste Spiezerin, Marianne Hayoz Wagner, die diesjährige Präsidentin des Grossen Gemeinderats (GGR). Am Nationalfeiertag hätte sie in der Spiezer Bucht eine Rede halten sollen. Nun nimmt das SpiezInfo die Gelegenheit wahr, mit ihr und einem Vertreter der jungen Generation, dem Faulenseer Maturanden David Zenger, ein Interview zu führen.

Marianne Hayoz und David Zenger, erinnern Sie sich noch an den 1. August 2019?

Hayoz Wagner: Ja, ich war in der Bucht unten, um zu schauen, wie die Atmosphäre ist, wer kommt, wie es abläuft – als Vorbereitung auf meine diesjährige Augustrede. Und am 31. Juli waren wir in Biel, wo ich herkomme, um das Feuerwerk zu beobachten. Biel feiert ja am Vorabend.

Zenger: Ich erinnere mich gut, ich hatte einen Ferienjob am Bootsverleih von Spiez Marketing in Faulensee. Es

war heiss, wir hatten grossen Ansturm. Bis gegen 18 Uhr war ich dort. Am Abend feierten wir noch ein bisschen mit der Familie, schauten uns das Feuerwerk an.

Was hat sich auf der Welt seither verändert?

Hayoz Wagner: Zum einen waren da die eidgenössischen Wahlen: Der Nationalrat wurde grüner, mit mehr Frauen, mehr Jungen. Vorausgegangen waren Aktivitäten der Klimajugend und der Frauenstreik. Für mich war bereits dies ein Wendepunkt, mit hoffentlich längerfristigen Folgen für die Gesellschaft. Zum andern kam die Corona-Pandemie, die alles abrupt abbremsste. Sie veränderte in unserer Gesellschaft unglaublich viel. Wie nachhaltig, ist schwer zu sagen. Die Pandemie zeigte uns, dass wir eine verletzbare Gesellschaft sind.

Zenger: Für mich war vor allem die Corona-Pandemie ausschlaggebend. Vor einem Jahr hätten wir niemals gedacht, dass so etwas kommen könnte. Wir hätten gesagt, so etwas gäbe es vielleicht in einem Videospiel. Und plötzlich war es da. Wir wurden wachgerüttelt. Die Pan-

demie zeigte auch, dass die Tendenz von uns Schweizern, alles doppelt und dreifach abzusichern, hilfreich war. Sonst hätte die Nationalbank diese riesigen Corona-Kredite nicht geben können.

Wie gehen Sie mit dem 1. August allgemein um - feiern Sie diesen Tag?

Zenger: In der Familie normalerweise schon. Als Kind war für mich immer das Schönste, dass man Feuerwerk ablassen und es knallen lassen durfte. Das darf man ja sonst nur noch an Silvester. Heute ist mir dies weniger wichtig, aber dem Feuerwerk schaue ich immer noch sehr gerne zu!

Hayoz Wagner: Ich habe eine Schwester, heute habe ich drei Töchter - da war das Abbrennen von Feuerwerk nie ein grosses Thema! Der 1. August bestand in meiner Kindheit in Biel schon auch darin, dass wir das Feuerwerk schauen gingen. Hier in Spiez feierten wir eher im privaten Rahmen. Ich bin aber selten Reden hören gegangen.

Ist es eigentlich noch zeitgemäss, den Nationalfeiertag zu feiern? Die Nation bedeutet ja in Zeiten der Globalisierung weniger...

Zenger: Ich finde schon, dass dies noch zeitgemäss ist. Die Feier bietet auch eine Art Entschleunigung, die Familie trifft sich, man fragt sich vielleicht: «Was mache ich eigentlich? Wer oder was ist mir wichtig? Möchte ich etwas ändern?».

Hayoz Wagner: Gerade die Globalisierung kann auch Angst machen. Jede und jeder lebt im eigenen Land und zugleich in einer globalisierten Welt. Wir müssen die weltweiten Probleme als «Erdenbürger» lösen, die Schweiz alleine kann das nicht. Umso wichtiger ist, dass wir spüren, wo wir zu Hause sind und wer wir sind. Der 1. August weckt Emotionen und gibt Identität.

Apropos feiern - ganz allgemein: Was verstehen Junge wie Sie, David Zenger, darunter? Wie feiern Sie?

Zenger: Gute Frage ... Es kommt immer darauf an, was man feiert. Wenn man in der Familie einen Geburtstag feiert, ist das etwas anderes, als wenn man mit Kollegen in den Ausgang geht. Wichtig ist sicher ein Zugehörigkeitsgefühl. Und in unserer Kultur gehört meist Alkohol

dazu, nicht nur bei uns Jungen. Von irgend jemandem haben wir das ja! Wobei ich als Sportler selten Alkohol trinke.

Und Sie, Frau Hayoz?

Hayoz Wagner: Feiern ist für mich immer mit einem familiären Anlass verbunden - Geburtstag, Weihnachten usw. Man isst gut, und vor allem hat man es gemütlich miteinander. In diesen Momenten schaut man zurück und schaut voraus. Letztendlich feiert man das Leben, die positiven Seiten. Man begeht eine wichtige Station eines Menschen gemeinsam. Das Feiern im öffentlichen Raum, wie es meine Töchter manchmal tun, praktiziere ich weniger. Das ist ein neueres Phänomen.

Zum 1. August gehört natürlich der Begriff Heimat. Was ist Heimat für Sie?

Zenger: Ein ganz interessanter Begriff! Es hat ja jeder einen Heimatort auf seinem Ausweis. Ich bin aber nicht in meinem Heimatort Hasliberg aufgewachsen. Zwar habe ich auf dem Hasliberg und in Meiringen viele Angehörige, fühle mich dort auch verwurzelt, aber meine eigentliche Heimat ist Faulensee, wo ich aufgewachsen bin. Dort habe ich viel erlebt, dort habe ich meine Kollegen. Ich habe also zwei Heimaten.

Hayoz Wagner: Der Ort, wo man aufgewachsen ist, ist sicher sehr prägend. Aber dort lebe ich heute nicht mehr. Heimat ist für mich, wo ich mich wohl, sicher und geborgen fühle. Heimat ist für mich immer mit einem Ort verbunden. Wo nicht meine Heimat ist, fühle ich mich fremd. Heute ist meine Heimat Spiez, mein Lebensmittelpunkt. Meine Jugend verbrachte ich in Biel. Meine Eltern kommen aus dem bäuerlichen, katholischen Kanton Freiburg, den ich als Kind auch erlebte. Ganz etwas anderes als Biel.

Es gibt die Redensart, Heimat sei das, was man als junger Mensch verlassen wolle und wohin es einen mit dem Älterwerden zurück ziehe. Stimmen Sie dem zu?

Zenger: Das kann ich mir schon vorstellen. Vielleicht zieht es einen nicht direkt wieder zurück, aber man wird, wenn man zurückkehrt, sicher Erinnerungen haben. Es kommt auch darauf an, ob man eine glückliche Kindheit erlebt hat. Wenn nicht, trifft die Redensart vielleicht weniger zu. Im Moment zieht es mich nirgends hin, aber später möchte ich sicher mal die Welt sehen.

Raiffeisenbank Thunersee

«7 Fragen für Wohneigentümer»



Spätestens mit 55 sollten sich Besitzer eines Eigenheims einige wesentlichen Fragen stellen – und die Antworten dazu finden. Denn zu diesem Zeitpunkt besteht noch viel Spielraum, um die nötigen Vorkehrungen zu treffen.

1. Im Haus bleiben oder umziehen?
2. Wie bleibt das Eigenheim in der Pension finanziell tragbar?
3. Wie viel kostet eine Modernisierung?
4. Lohnt es sich, die Hypothek zu amortisieren?
5. Kann ich meine Hypothek aufstocken?
6. Was passiert, wenn mein Partner nicht mehr da ist?
7. Wie kann das Eigenheim den Nachkommen übertragen werden?

Mehr dazu erfahren:
RaiffeisenCasa.ch/wohnen55plus



Zur Beantwortung all dieser Fragen empfiehlt sich ein Beratungsgespräch. Wir Privatkundenberater der Raiffeisenbank Thunersee in Spiez sind gerne für Sie da!



Walter Bettler
walter.bettler@raiffeisen.ch
033 650 77 60



Marianne Krebs
marianne.krebs3@raiffeisen.ch
033 650 77 59



Matthieu Donzé
matthieu.donze2@raiffeisen.ch
033 650 77 45

Raiffeisenbank Thunersee

Bahnhofstrasse 12
3700 Spiez
raiffeisen.ch/thunersee

RAIFFEISEN
THUNERSEE 

Hayoz Wagner: Der Satz enthält schon eine Wahrheit. Als junger Mensch findet man das, was man kennt, vielleicht etwas bieder, «immer gleich», mühsam, eng. Dann will man Neues entdecken. Das ist die Jugend, und das ist auch richtig so. Vielleicht bleibt man dann an einem Ort hängen, aber der Lebensalltag holt einen wieder ein. Ich könnte mir vorstellen, dass man dann ein etwas verklärtes, idealisiertes Bild entwickelt vom Ort, wo man aufgewachsen ist. Man vergisst ja das Negative gerne ein bisschen. Vieles hängt auch davon ab, warum man die Heimat verliess, ob man freiwillig ging oder gehen musste.

Spekulieren wir zum Schluss: Wie wird die Schweiz, wie wird die Welt in einem Jahr, am 1. August 2021, aussehen?

Zenger: Schwierig... Jetzt, da uns die Corona-Pandemie aufgeweckt hat aus unserem Traum, kann ich fast nichts ausschliessen. Ich weiss nicht, wie die Welt aussehen wird. Dennoch glaube ich, dass sich die Schweiz in den groben Zügen nicht verändern wird. Sollte es eine zweite Corona-Welle geben und eine Rezession, müssten wir vielleicht auf einen Teil unseres Wohlstandes verzichten. Vielleicht ginge man nur noch einmal pro Jahr in die Ferien.

Hayoz Wagner: Die Schweiz ist ja nicht bekannt für schnelle und grosse Würfe. Die Corona-Krise zeigte uns, dass fast alles in Frage gestellt werden kann. Wohin die Schweiz sich entwickeln soll? Ich wünsche mir, dass sich möglichst viele hier zu Hause fühlen, sicher und geborgen. Ich hoffe, vor allem für die Jungen, dass die Schweiz nicht in eine zu grosse Rezession rutscht. Ich persönlich erlebte als junge Architektin Anfang der 1990er-Jahre Arbeitslosigkeit. Da lag der Hypozins bei 8 Prozent, kaum jemand brauchte Architekten. Wir sollten heute eine neue Art des Wirtschaftens finden, nicht nur mit dem Ziel des hohen Aktionärsgewins, sondern mit ökologischen und sozialen Zielen.

Interview und Foto: Jürg Alder

1.-August-Feier in Spiez abgesagt

Infolge der Corona-Pandemie hat der Spiezer Gemeinderat entschieden, die öffentliche 1.-August-Feier 2020 in der Spiezer Bucht abzusagen. Dies insbesondere deshalb, weil sich die Anzahl der Gäste nicht begrenzen liesse und keine praktikablen Lösungen für eine sichere Nachverfolgung allfälliger Ansteckungen sichergestellt werden könnte.



Marianne Hayoz, höchste Spiezerin

Die Architektin Marianne Hayoz, 53, wuchs bei Biel auf, zog im Jahr 2000 von Basel nach Spiez und vertritt seit 2015 die SP im Grossen Gemeinderat (GGR). 2017 wurde Marianne Hayoz Co-Präsidentin der SP Spiez. Mit ihrem Mann Marc Wagner wohnt sie in einem Minergie-P-Haus oberhalb des Bahnhofs Spiez. Das Ehepaar hat drei erwachsene Töchter.



David Zenger, sportlicher Faulenseer

Der 18-jährige Faulenseer David Zenger schloss kürzlich am Gymnasium Interlaken die Matur mit Hauptfach Spanisch ab. Er machte als erfolgreicher Nachwuchsfahrer an den Ski-cross-Junioren-Schweizermeisterschaften von sich reden. Nun wird er einjähriges Praktikum bei einer Bank in Frutigen absolvieren, danach will er an der Uni Bern Volkswirtschaftslehre studieren.

Kronenplatz Märkt

Samstag, 8. August 2020 von 8.30 – 13.00 Uhr

SPIEZIELL
 PRODUKTE AUS UNSERER REGION
KRONENPLATZMÄRKT



Der Kronenplatz-Märkt mit vielen regionalen Produkten.

Der Kronenplatz-Märkt vom 8. August findet statt. Es freut uns, dass nach den neusten Covid-Massnahmen des Bundes vom 24. Juni der Durchführung der Märkte nichts mehr entgegen spricht und Sie Ihren Einkauf wieder mit tollen Marktprodukten bereichern können.

Für den Märkt wurde ein Schutzkonzept entwickelt, dass sich an den Vorgaben des Schweizerischen Marktverband orientiert. Die Stände auf dem Kronenplatz werden mit mehr Abstand aufgestellt. Die Besucher sind aufgefordert, den Abstand gemäss BAG einzuhalten. Mittels Besucherführung wird vor Ort dem Ansatz Rechnung getragen. Auf den Verkauf von Bratwurst & Händöpfu-Salat und die Sitzbänke zum Verweilen werden wir verzichten.

Angeboten werden wie gewohnt regionale und grösstenteils ökologisch hergestellte Produkte wie Backwaren, Käse, Wurst, Sirup, Honig etc.

Wir sind uns bewusst, dass es einen leicht «anderen» Markt als gewohnt wird. Doch gerade in diesen Zeiten sind die lokalen Anbieter für den Absatz sehr dankbar.

Die Märktgruppe und die Spiez Marketing AG freuen sich auf Sie.

Weitere Termine zum Vormerken:

Herbstmärkt am 10. Oktober 2020

Spiez Marketing AG

Info-Center Spiez
 Bahnhofstrasse 10d
 3700 Spiez
 Tel. 033 655 90 00
spiez@thunersee.ch
www.spiez.ch

Spiezer Sommererlebnisse

Die abwechslungsreichen Freizeitangebote für jeden Geschmack.



Die Aktivitäten im Überblick.

Neuer Fall Krimisspass Spiez

Der interaktive Krimisspass führt durch Spiez und stellt die Ermittler vor ein spannendes Rätsel. Ein kostenloses Angebot für Gross und Klein. www.krimisspass.ch/spiez

Erlebnispfad Spiezer Rebberg

Geniessen Sie einen schönen Spaziergang durch das Kulturgut «Spiezer Rebberg» mit Informationstafeln, Erlebnisposten und Kurzvideos. www.alpineweinkultur.ch

Spiezer Zügli

Von Sonntag bis Freitag chauffiert Sie die blauweisse Bahn durch Spiez. Am Donnerstag, 6. August bietet das Kulinarische Zügli feine Gastronomie in drei verschiedenen Restaurants.

Minigolf Open Standard

Der 18-Loch Parcours auf Puttinggreen wartet auf Ihre Abschläge. Erleben Sie den einzigartigen Mix aus traditionellem Minigolf und Golf in der Spiezer Bucht.

Beach Arena & Pétanque

Der multifunktionelle Sandkasten für alle Sandsportliebhaber. Üben Sie sich im Beach Volleyball, Beach Soccer, Beach Tennis oder Beach Badminton. Das Material kann beim Info-Point gemietet werden.

E-Bikes

Im Info-Center Spiez stehen vier E-Bikes für schöne Ausfahrten zur Verfügung. Wie wär's mit einer Tour rund um Spiez oder sogar rund um den Thunersee?

Kanuweg Thunersee

Ein Kanu oder Stand Up Paddle an einer der fünf Vermietstationen mieten und Spiez vom Wasser aus Entdecken.

Bistro und Bootsvermietung Faulensee

Wasserspass und Sommerfeeling am lauschigen Plätzchen in Faulensee. Zur Miete bereit sind Pedalos, ein neues Motorboot (siehe Bild oben), der Sealander sowie Kanus und SUPS.

Spiez Marketing AG

Info-Center Spiez
Bahnhofstrasse 10d
3700 Spiez
Tel. 033 655 90 00
spiez@thunersee.ch
www.spiez.ch

Usestuehle, 15. August, 10.00 – 16.00 Uhr

Erlebnisevent im Ortskern von und mit den Spiezer Geschäften



Am Usestuehle präsentieren sich die Spiezer Geschäfte vor der Ladentür.

Lernen Sie die Spiezer Unternehmen auf eine überraschend und sympathisch andere Art kennen und entdecken Sie das lokale Angebot an der fünften Austragung vom «Usestuehle». Der Spiezer Dorfkern wird zur Begegnungszone. Die Geschäfte stellen sich vor der Ladentür vor und rufen zum Flanieren und Entdecken auf.

Eine Auswahl der Highlights:

- rund 50 Spiezer Geschäfte stellen sich vor
- Live-Musik Steelband Oelwechsel auf dem Kronenplatz
- Rabatte & Spezialverkäufe
- Treffpunkt Thunstrasse & Bahnhofstrasse
- Maskottchen on Tour mit Wettbewerb
- Risotto-Stand, Chäsbrätel und Glacé
- Kurzmassagen
- Kinderschminken
- Neueröffnung Anita's süsse Werkstatt
- und vieles mehr ...

An den zwei Treffpunkten Bahnhof- und Thunstrasse finden Sie eine Formation an Geschäften, die sich gemeinsam in Szene setzen. Lassen Sie sich mit dem weissblauen Spiezer Zügli herumchaffieren. Mit der Spiezer Einkaufstasche geniessen Sie freie Fahrt (CHF 3.-, Tasche erhältlich im Info Center sowie in auserwählten Spiezer Geschäften).

Spiez hat viele spannende Angebote – reservieren Sie sich den Samstag, 15. August für Neuentdeckungen!

Corona-Hinweis: Sämtliche Geschäfte stellen die Richtlinien vom BAG sicher. Die Besucher sind ebenfalls zur Einhaltung aufgefordert.

Wettbewerb: Maskottchen finden, nach Lösungssatz fragen und gewinnen!

Besuchen Sie das Usestuehle im Ortskern von Spiez. Suchen Sie das herumwandernde Maskottchen, fragen Sie es nach dem Lösungssatz und füllen Sie den Wettbewerbstalon aus. Unter den Teilnehmenden wird ein Gewinner gezogen.

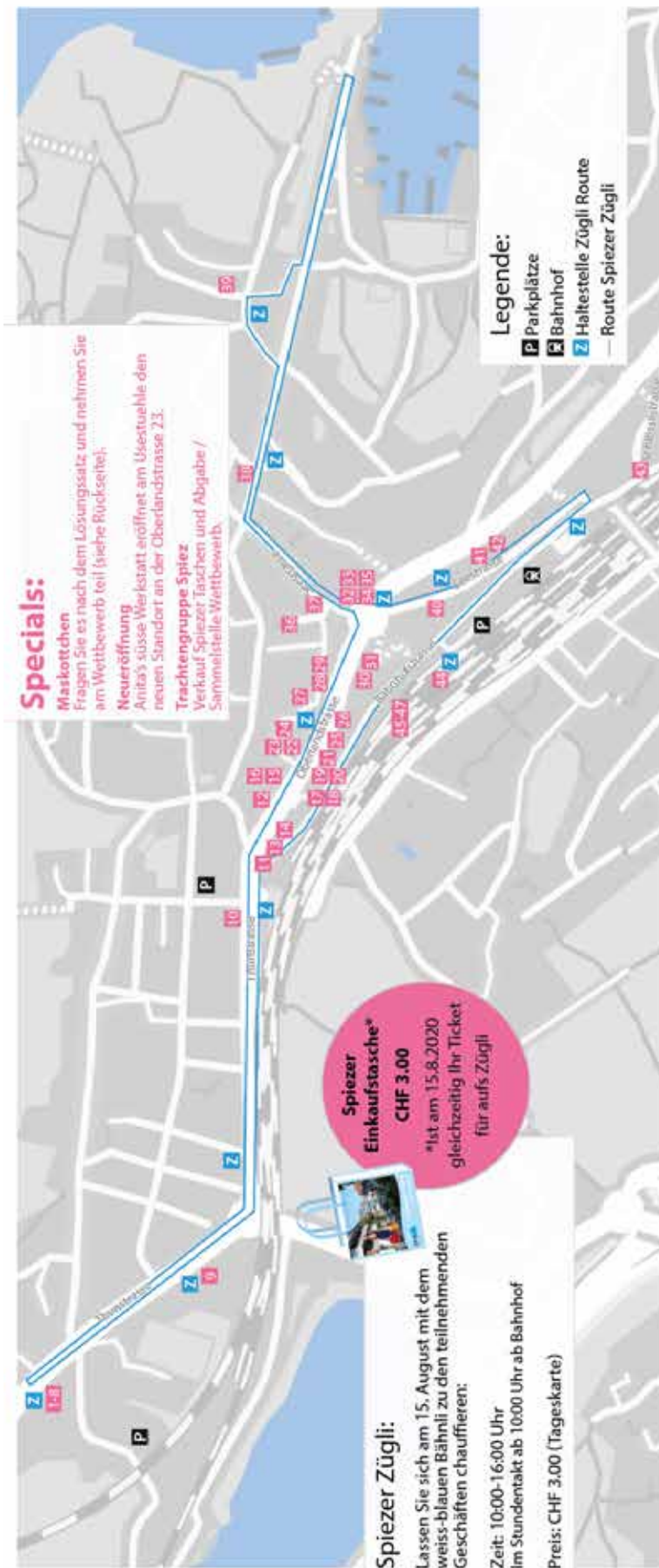
1. Preis im Wert von CHF 100.-
2. Preis im Wert von CHF 50.-
3. Preis im Wert von CHF 20.-

Gewerbeverband Spiez

Tel. 033 655 90 00

www.spiezwerbe.ch

info@spiezwerbe.ch



1	Autowaschcenter	15	Apothek Niesen	26	blütenmehr	37	InnoPlan Grogg
-	Fahrni Bäckerei	16	madermis cosmetic	27	unverpackt Spiez	38	Tierkinesiologie Kinethik
8	Garage Schneider	17	Müller Küchen AG	28	Konditorei Felder	39	unikat bei manuela k
	Hauert Kaminfeger	18	Visana Services AG	29	Anita`s süsse Werkstatt	40	Landhuus Shop
	Malo Malerprofi	19	Die Mobiliar	30	Chäs-Rösch	41	Allround Mode Second-Hand
9	Regas	20	Villa Casa	31	Wein und Geschenke Spiez	42	Haute Coiffure Habegger
	Reweza Küchen	21	TWIS Gerber	32	Freiwilligenarbeit	43	Mode Seematter
	RoDo Computer	22	Apothek Drogerie	33	Rebbau Genossenschaft	44	SpiezSolar
10	Möbel Brügger AG	23	reflexzone spiez	34	Atelier & Massage	45	Notariat Brunner
11	Home Instead Seniorenberatung	24	Goldschmiede Krauss	35	Mütter und Väterberatung	-	Remax
12	Orthomedio	25	Schöni Handels	36	Blumen und Garten	47	Spar- und Leihkasse Frutigen
13	Zimmermann AG						
14	Bücherperron						
14	Coop						

Dank Nachtlinsen die Lesebrille vergessen

OPTILENS
SPEZIALISTIN FÜR GESUNDES SEHEN

Als Spezialistin für gesundes Sehen setzt Optilens auf Linsen, die während der Nacht getragen werden und während des Tages jegliche Sehhilfe ersetzen.

Wie das funktioniert, erfährt man in einem individuellen Erstgespräch.

Nachtlinsen korrigieren die Augen im Schlaf. Sie werden individuell auf jedes Auge angepasst und modellieren die Form der Hornhaut. Wer die Linsen mindestens vier Stunden pro Nacht trägt, hat während zwei Tagen eine gute Sicht, ohne auf Brille oder Linsen angewiesen zu sein. Damit erfüllt sich auch für Menschen über vierzig der Traum, ohne Lesebrille scharf zu sehen. Im Interview erklärt der Optometrist Raymond E. Wälti, Master in Clinical Optometry und Inhaber von Optilens Thun, die Wirkungsweise und lädt dazu ein, die Vorteile in einem individuellen Erstgespräch kennenzulernen.

Viele Menschen über 40 haben sich mit einer Lese- oder Gleitsichtbrille abgefunden. Stimmt es, dass sie diese dank Nachtlinsen wieder vergessen können?

Ja, das stimmt. Nachtlinsen korrigieren das Sehen für die Ferne und die Nähe. Wer auf eine Lese- oder Gleitsichtbrille angewiesen ist, benötigt sie dank des Einsatzes von Nachtlinsen tagsüber nicht mehr. Damit ergibt sich ein grösseres Sichtfeld, ohne den Kopf oder die Augen in die richtige Position drehen zu müssen oder die Brille an- oder abzuziehen.

Nachtlinsen ersetzen also sowohl die Brille für Kurz- wie Weitsichtigkeit und sogar die Gleitsichtbrille?

Richtig, wer mindestens vier Stunden pro Nacht die Nachtlinsen trägt, hat zwei Tage lang klare Sicht auf die Zeitung, auf den Bildschirm, auf die spielenden Enkel wie auf vorbeifahrende Autos. Nachtlinsen korrigieren Sehschwächen für alle Distanzen.

Somit eignen sich Nachtlinsen also für alle Menschen?

Ja, sogar für Menschen mit einer Hornhautverkrümmung oder anderen Besonderheiten wie trockenen Augen oder Allergien sind Nachtlinsen die perfekte Alternative zu Brille und Tageslinsen. Auch bei Berufsgattungen, bei denen Brillen oder Linsen störend sein können, beispielsweise wegen Staub oder Farbspritzern, haben sich Nachtlinsen sehr gut bewährt.



Viele Menschen wünschen sich, ohne Brille oder Linsen ein Buch oder die Zeitung lesen zu können.

Gewisse Berufsgattungen sind auch auf ein grosses Sichtfeld angewiesen.

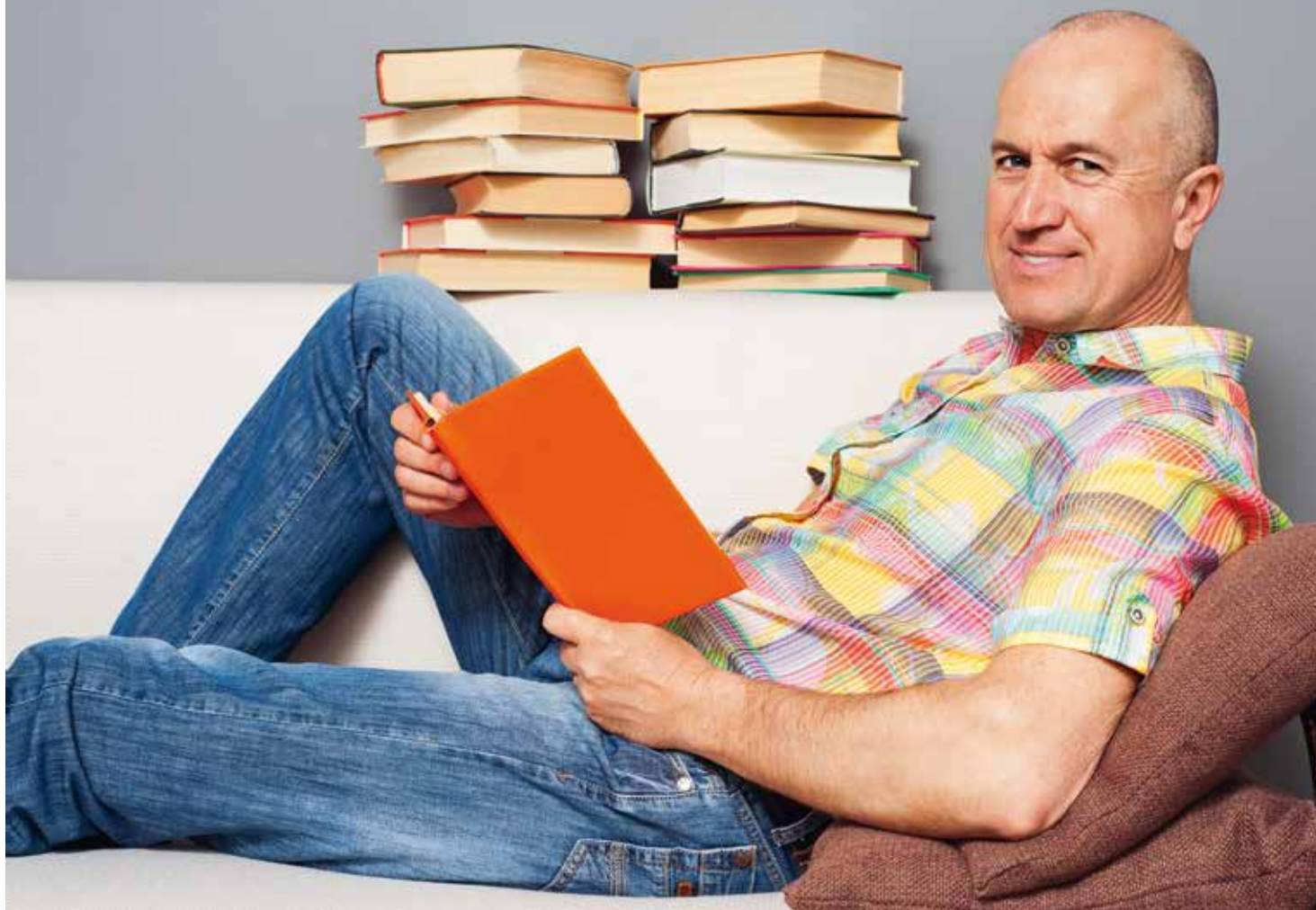
Richtig, Chauffeure und Chauffeusen beispielsweise oder auch Menschen, die sich auf der Baustelle viel bewegen. Sie schätzen es, tagsüber nicht auf die Brille oder Linsen achten zu müssen, die verloren oder zu Bruch gehen können. Auch bei Arbeiten mit wenig Tageslicht bringen Nachtlinsen nachweislich gute Resultate und helfen mit, die Augen zu schonen.

Vorteile, die auch beim Sport überzeugen.

Ja, auch dort bringt der Einsatz von Nachtlinsen grosse Vorteile, gerade beim Schwimmen oder bei Sportarten wie Biken, wo häufig korrigierte Sonnenbrillen mit entsprechend hohen Kosten nötig sind. Besonders bewährt hat sich die Sehhilfe deshalb auch bei Jugendlichen.

Wieso das?

Wenn die Eltern sicherstellen, dass ihre Kinder die Linsen während der Nacht tragen, brauchen sie sich tagsüber keine Sorgen zu machen, dass die Brille zerbrochen oder vergessen wird, was insbesondere nach dem Sportunterricht vorkommen kann. Man kann aber auch die Zunahme der Kurzsichtigkeit bremsen.



Kleines Ding mit grosser Wirkung: Die neuen Kontaktlinsen versprechen eine noch höhere Lebensqualität.

Das müssen Sie erklären.

Mit herkömmlichen Sehhilfen kann das Auge immer länger werden. Die Sehschwäche nimmt in kurzen Abständen zu, und es müssen immer wieder stärkere Brillengläser gekauft werden. Studien belegen, dass Nachtlinsen diesen Effekt verlangsamen oder sogar aufheben.

Viele Vorteile, dennoch sind Nachtlinsen in der Schweiz noch fast gänzlich unbekannt. Wieso ist das so?

Ein Grund könnte sein, dass Nachtlinsen individuell für jede Person und Sehsituation angepasst werden. Dafür braucht ein Fachgeschäft einerseits langjährige Erfahrung mit Kontaktlinsen, ausserdem eine Vielzahl modernster Hilfsmittel. Optilens verfügt sowohl über das Know-how sowie über eine Vielzahl spezialisierter Geräte für die optimale Messung und Anpassung der Nachtlinsen.

Deshalb liegt der Fokus bei Optilens auf umfassender Beratung.

Genau, denn nur durch eine umfassende Beratung ist es möglich, die optimale Linse zu finden. Aktuell kann man bei uns in einem kostenlosen Erstgespräch erfahren, ob man für Nachtlinsen geeignet ist und wo die individuellen Vor- und Nachteile liegen.

Optilens - die erste Adresse für Ihre Augen

Optilens ist ein inhabergeführtes Fachgeschäft mit rund zehn Mitarbeitenden. Im Zentrum der Dienstleistungen steht die persönliche Beratung durch ausgewiesene Fachkräfte. Die Optometristen von Optilens betrachten das Wohl des Auges aus einer ganzheitlichen Perspektive. Entsprechend breit ist das Angebot: Es reicht von unabhängiger Sehberatung über präzise individuelle Abklärungen für Kontaktlinsen, Augenerkrankungen sowie einem lückenlosen Linsensortiment bis hin zu wissenschaftlich gestütztem Visualtraining. Dieses Training ist insbesondere auch auf Kinder, die Schwierigkeiten mit Lesen haben, ausgerichtet.

Text und Bilder: zvg

OPTILENS GMBH

Spezialistin für gesundes Sehen
Bälliz 67, 3600 Thun
Tel. 033 222 54 22, www.optilens.ch

USESTUEHLE SPIEZ

SAMSTAG, 15. AUGUST 2020, 10.00 – 16.00 UHR

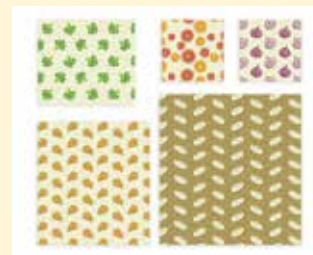
Wir verkaufen viele Schnäppchen und Aktionen – Solange Vorrat



Sparschäler
Fr. 2.90 statt Fr. 4.90



4 tlg. Pfannenset
Fr. 149.– statt Fr. 206.–



Bienenwachstuch Set
Fr. 14.– statt Fr. 24.90



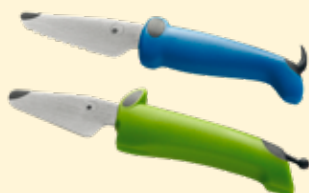
Küchenwaage
Fr. 18.– statt Fr. 29.90



Wasserkocher 1 Liter
Fr. 45.– statt Fr. 59.–



Tasse
Fr. 8.– statt Fr. 12.50



Kindermesser Set
Fr. 12.– statt Fr. 19.80



3 tlg. Pfannenset
Fr. 99.– statt Fr. 160.–

und vieles mehr ...

Ihr Fachgeschäft mit den attraktiven Angeboten.

Besuchen Sie uns



ZIMMERMANN
HAUSHALT · GESCHENKE

ZIMMERMANN AG Oberlandstrasse 3 3700 Spiez Telefon 033 654 41 41
www.zimmermann-spiez.ch info@zimmermann-spiez.ch

Buchtipp

Gil Ribeiro:
Schwarzer August



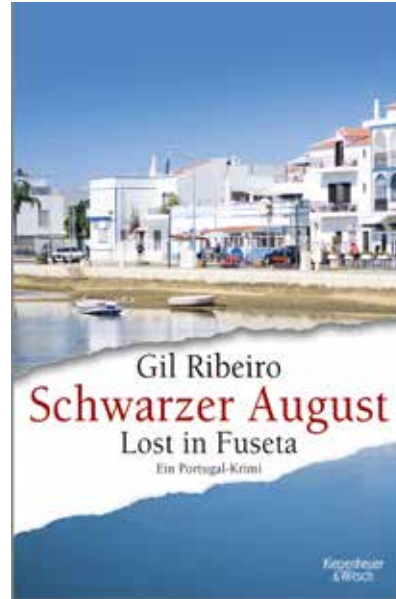
Die persönliche Buchhandlung im Berner Oberland mit dem aktuellen Sortiment.



Buchbesprechung von Hanni Meinen

Leander Lost, der etwas andere Austauschkommissar aus Hamburg, darf weiter an der Algarve im kleinen Fischerort Fuseta ermitteln. Das Team im Süden freut sich und Soraia, die Schwester der leitenden Kommissarin, Graciana Rosado bei der portugiesischen Policia Judicara in Faro, folgt ihrem Herzen. Und so werden die beiden ein Paar. Lost - er ist Asperger - kann die Zweisamkeit sogar geniessen. Bis die sommerliche Idylle (wie fast immer und wohl nicht nur im Krimi) jäh gestört wird: Im Hinterland ist eine Bombe in einem Bankgebäude explodiert.

Zwei Tage später erwischt es drei Thunfisch-Trawler im Hafen des Nachbarortes. Sind da wirklich Islamisten am Werk, wie der immer selbstbewusste Miguel Duarte, der Spanier im Team, verkündet? Graciana Rosado, Carlos Esteves und Leander Lost können das nicht glauben. Die Ermittler merken dann, dass der Täter trotz allem nach einem moralischen Konzept handelt - bis jetzt hat er «nur» Materialschaden angerichtet. Und er spielt mit verschlüsselten Botschaften ...



Gil Ribeiro: Schwarzer August
(Kiepenheuer & Witsch)
Fr. 24.90, ISBN 978-3-462-05269-5

Auch der vierte Band hat mir wieder vergnügliche Leseseite gebracht. Wiederum liefert Gil Ribeiro - ein erfolgreicher deutscher Drehbuchautor mit bürgerlichem Namen Holger Karsten Schmidt - eine intelligente Mischung aus Humor, Spannung und «Sehnsuchtskrimi» - genau richtig, wir machen diesen Sommer «Krimireisen»...

Am Samstag, 15. August, 10.00 - 16.00 Uhr findet das 5. Spiezer Uestuehle statt.

Auch wir machen mit und laden ein zum «Härehocke» und (Krimi)Buchtipps austauschen.

**Buchhandlung
Bücherperron GmbH**
Oberlandstrasse 2, 3700 Spiez
Tel. 033 655 81 62
info@buecherperron.ch
www.buecherperron.ch

40 Jahre Ludothek Spiez

Ludothek Spiez

FÜR JUNG UND ALT

Das ist ein Grund zum Feiern!



Das Jubiläumsfest kann gemäss den heutigen Bestimmungen des BAG stattfinden! (Veranstaltungen mit bis zu 300 Personen sind unter bestimmten Auflagen wieder erlaubt)

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.ludothek-spiez.ch

Beim Abschluss eines **Neu-Abos** (Neukunden) am 8.8.2020 gewähren wir Ihnen **10% Reduktion!**

Reservieren Sie sich dieses Datum und freuen Sie sich auf unser Spielfest!

Das Team der Ludothek freut sich mit Ihnen zusammen zu feiern.

Vor 40 Jahren hat sich eine Gruppe motivierter Leute zusammengefunden und im Jahr des Kindes 1980 die Ludothek Spiez gegründet.

Zum 40-Jahr-Jubiläum laden wir Sie herzlich ein.

Wann:

Samstag, 8. August 2020
10.00 - 14.00 Uhr

Wo:

Ludothek Spiez
Sonnenfelsstrasse 1, 3700 Spiez

Anlässe im August

Wegen den Corona-Beschränkungen reservieren Sie Ihren Platz an unseren Anlässe online unter www.bibliothek-spiez.ch



Vortrag Irène Mürner

Freitag, 28. August 2020, 20.00 Uhr

Bibliothek Spiez, Podium

Eintritt CHF 15.00

«Kenia»

Fünf Jahre Kenia - zwischen Nairobi und Out of Africa

Wie ist es, wenn der Ehemann aus heiterem Himmel das Angebot für eine Stelle im Südsudan bekommt und seine Familie in Nairobi stationieren kann? Wie, wenn im Alltag urplötzlich alles verkehrt zu sein scheint? Die Jahreszeiten, der Verkehr, die Hautfarbe? Wie fühlt es sich an, wenn ein Affe in der Küche steht? Eine Schlange im Schlafzimmer schlängelt oder ein Gepard gestreichelt werden kann?

Irène Mürner hat mit ihrer Familie fünf Jahre in Kenia gelebt und nimmt Sie mit ins chaotische Nairobi und die wildromantischen Landschaften eines grandiosen Landes.

Die gebürtige St. Gallerin, Irène Mürner, ist begeisterte Weltenbummlerin, ehemalige Lehrerin, Flugbegleiterin und Stadtzürcher Polizistin. Heute folgt sie ihrer wahren Leidenschaft: dem Schreiben. Nebst dem Blog: www.kenia-in-300-tagen.blogspot.ch hat sie bisher fünf Kriminalromane veröffentlicht und hofft, dass noch viele weitere folgen werden. Nach knapp eineinhalb Jahrzehnten Zürich und fünf Jahren Nairobi lebt sie jetzt am Thunersee im Berner Oberland.



Digitale Sprechstunde

Mittwoch, 19. August 2020

10.00 - 11.00 Uhr

Anmeldung erforderlich.

Sommerferien Öffnungszeiten: 6. Juli - 10. August 2020

Bibliothek

Montag bis Freitag:

17.00 - 20.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Bibliothek und LesBar

Montag bis Freitag:

14.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch: 09.00 - 11.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr

Sonnenfelsstrasse 1, 3700 Spiez

Telefon 033 654 55 80

info@bibliothek-spiez.ch

Sommerferien Öffnungszeiten: 6. Juli - 10. August 2020

Ludothek

Montag, Mittwoch und Freitag:

17.00 - 20.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Ludothek

Montag/Mittwoch/Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch: 09.00 - 11.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Sonnenfelsstrasse 1, 3700 Spiez

Telefon 033 654 30 22

info@ludothek-spiez.ch



JETZ ODER NIÄ

Nur CHF
499.-
Jahresabo

DAS FITNESSCENTER IN SPIEZ

- Über 70 Stationen für Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit
- Top Gerätepark von Marktführer Technogym
- Top Ausdauergeräte Velo, Crosstrainer, Laufbänder, Stepper
- Spezieller Dehnbereich
- Grosser Freihantelbereich und Zugstationen
- Garderoben und Duschen, Damen und Herren
- Persönliche Trainingseinführung buchbar
- Getränkeautomat
- Zutritt über ein elektronisches Check-In-System
- 365 Tage offen von 6 – 22 Uhr

Jetzt profitieren und fit werden mit **fit-self.be**
Aboverkauf vor Ort jeden Montag 18 – 20 Uhr



fit-self · Fitnesscenter · Seestrasse 23 · 3700 Spiez · info@fit-self.be



ELBOW.BE

fit-self.be

Kunstaussstellung ART20

bkbeo bildende kunstschaaffende berner oberland



Samstag, 8. August bis Samstag, 29. August 2020

Galerie Rosengarten Thun
Krebser-Haus, Bälliz 64

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation findet **keine Vernissage** statt.

Kunstschaaffende

- Barbara Chuck-Wandfluh
- Ursula Dubach
- Josephine Fischer
- Rita Hänni
- Chrige Lanz
- Patrick Osterholt
- Herbert Siegenthaler
- Andrea Sohm
- Silvia Stucki
- Hans Ueli Wenger
- Stefan Werthmüller
- Annamarie Wyss

Am Eröffnungstag am 8. August 2020 werden die meisten Kunstschaaffenden zwischen 10.00 - 16.00 Uhr anwesend sein.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag:
14.00 - 17.00 Uhr

Samstag:
10.00 - 16.00 Uhr

Weitere Infos unter
www.bkbeo.ch

**HEISSER SOMMER?
KÜHLES BIER!**



Wahlanlass Gemeindewahlen 2020

FRAUEN *Forum* SPIEZ

Donnerstag, 20. August 2020 um 19.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Spiez, Kirchgasse 9, 3700 Spiez



Spoken Word mit Stefanie Grob

Stefanie Grob, bekannt vom Radio SRF 1 und als Spoken Word Artistin, liest aus ihrem neuen Buch «Budä-ässä». Sie macht dabei wilde Wechsel vom Staahtaus-halt ins Kinderzimmer, vom Zahnarztstuhl auf die psychiatrische Couch und von Teneriffa auf den Uetliberg. Das Ganze ist voralpin und hochliterarisch. Kurz Grob vom Feinsten!

Alle Kandidierenden haben die Möglichkeit Bezug zum vorangegangenen Programm zu nehmen und sich kurz vorzustellen.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Der Vorstand freut sich auf einen inspirierenden Abend.

Obligatorische Anmeldung auf Grund von Corona.

An: anna.zeilstra@hotmail.de

Bis: 12.8.2020



Wir begleiten Sie ein Leben lang.

Vorausschauend, gerade bei
der Eigenheim-Finanzierung.



[slfrutigen.ch/eigenheim](https://www.slfrutigen.ch/eigenheim)

Bruno Martig, Agenturleiter Spiez

Eine Partnerschaft soll man langfristig ausrichten. Denn nur wer auch die zukünftigen Bedürfnisse seines Gegenübers richtig einzuschätzen weiss, kann umfassend beraten. Bruno Martig weiss das. Deshalb kennt er seine Kunden und sie kennen ihn. Auf dieser Grundlage lassen sich rasch und unbürokratisch kluge Entscheidungen fällen – besonders wenn es um die Finanzierung von Wohneigentum geht. Darum freut sich Bruno Martig heute schon darauf, Sie auch in vielen Jahren noch persönlich beraten zu dürfen. Rufen Sie an und machen Sie seine Bekanntschaft.

300-jähriges Ensemble von nationaler Bedeutung

HEIMAT- UND
REBBAUMUSEUM
SPIEZ



Dass die drei Gebäude des Heimat- und Rebbaumuseums von nationaler Bedeutung sind, ist in Spiez nur wenigen bekannt.



Das Heimat- und Rebbaumuseum Spiez – stilvolles Bauernhaus mit 300-jährigem Speicher und – dazwischen – dem «Möösli-Trüel».

Im Schweizerischen Inventar der Kulturgüter ist es der Keltensiedlung auf der Bürg, der Schlosskirche und dem Schloss Spiez gleichgestellt: das Gebäude-Ensemble mit Simmentaler Wohnhaus, Speicher und Trüel. Es gehört heute zum Heimat- und Rebbaumuseum Spiez. «Dass es in der Schweiz eines von 3200 «Objekten von nationaler Bedeutung» ist, wissen die wenigsten», bekundet Roland Maurer, Präsident des Museumsvereins, mit Stolz. Verzeichnet ist das rund 300-jährige Ensemble im nationalen Inventar als «Weinbauernhof». Die Bezeichnung trifft präzise auf dessen Bauherrn Hans Rebmann zu: Mit seiner Familie betrieb er hier am Fuss des Spiezbergs Viehzucht, Ackerbau, Obst- und Rebbau. Hans Rebmann lebte von 1689 bis 1775. Das Simmentaler Wohnhaus wurde 1728 erstellt, der Speicher steht genau seit 1720, der Trüel bzw. die Trottenscheune, wo die Trauben gepresst wurden, stammt ebenfalls aus jener Epoche.

«Für das kulturelle Erbe von grosser Bedeutung»

«Die Tatsache, dass diese Gebäudegruppe aus dem 18. Jahrhundert an Ort und Stelle und in der originalen Bau-substanz erhalten geblieben ist, hat zu dieser beachtlichen Einstufung geführt», weiss Kurt Flückiger, Vizepräsident des Vereins Heimat- und Rebbaumuseum, Ge-

mäss der «Haager Konvention zum Schutz von Kulturgut bei bewaffneten Konflikten» von 1954 werden nur Objekte ins Nationale Inventar aufgenommen, die «für das kulturelle Erbe der Völker von grosser Bedeutung» sind.

Veranstaltungen im August:

- **Donnerstag, 27. August, 14.00 Uhr: Führung durch die Sonderausstellung** «Dampf auf dem Thunersee», im Rahmen des Exkursions-Programmes der Volkshochschule Spiez – Niderrsimmental. (Anmeldung erforderlich bis 17. August an Tel. 033 654 94 44)
- **Samstag, 29. August, 16.00 Uhr: Öffentliche Museumsführung** zum Thema «Spiezer Rebbau zu Hans Rebmanns Zeiten».
- **Sonntag, 30. August, 11.00 Uhr, im Trüel:** «Erinnerungen eines pensionierten Dampfschiffkapitäns», **Referat mit Hans von Gunten** (Einigen).

Heimat- und Rebbaumuseum Spiez

Spiezbergstrasse 48, 033 654 73 72

mail@museum-spiez.ch

www.museum-spiez.ch

Events im August



Exkursion zum 1. August & Kleidertausch im DorfHus



Exkursion zum 1. August

Nicht nur in der Ferne, sondern auch bei uns in der Schweiz sind exotisch anmutende Naturbeobachtungen möglich. Nur eine kurze Zugfahrt und eine halbstündige, einfache Wanderung führen uns ins Leukerfeld im Wallis. Zahlreiche Vogel- und Insektenarten lassen sich hier beobachten. Neben den tropisch anmutenden Bienenfressern hoffen wir, hier auch den Wiedehopf und weitere Vogelarten beobachten zu können.

Diese Exkursion ist sehr gut für Familien geeignet und wir werden auch rechtzeitig wieder zurück sein, damit der 1. August noch gemütlich gefeiert werden kann.

Organisatorische Hinweise:

Die Billette müssen selber gelöst werden und auch die Verpflegung bringen die Teilnehmenden selber mit. Falls möglich ein gutes Fernglas und evtl. auch eine Kamera mit Teleobjektiv mitnehmen!

Treffpunkt:	08.30 Uhr (Gleis 3)
Abfahrt:	08.36 Uhr Richtung Brig
Ankunft Bfh Leuk:	09.15 Uhr
Abfahrt Bfh Leuk:	14.42 Uhr
Spiez an:	15.23 Uhr

Anmeldung und Auskunft bei Andreas Jaun:
andreas.jaun@infonatura.ch oder Tel. 033 534 534 0

Kleidertausch im DorfHus

Samstag, 29. August 2020 von 14.00 - 16.00 Uhr

Kleidertausch im DorfHus, Spiezbergstrasse 3, Spiez: Kleider, Taschen, Gürtel bringen, Hüte, Foulards, Hosen und Schuhe holen ... oder umgekehrt.

Eigenes bringen, Fremdes mitnehmen - alles gratis. Für Herren- und Damenkleider Grösse XS bis XXXL. Zurückgebliebenes wird von uns sinnvoll weitergegeben. Wir freuen uns auf reges Tauschen.

Auskünfte: Annik Flühmann, anam@gmx.ch

DorfHus-Grillabend mit Kurzfilmvorführung

Samstag, 8. August 2020 ab 18.00 Uhr

Gemütlicher Grillabend im Garten des DorfHus. Jeder bringt das Grillgut selber mit. Das DorfHus bietet günstig Salate, Dessert, Getränke und die Glut an.

Ab ca. 20.30 Uhr folgt die Vorführung von verschiedenen Kurzfilmen (Kollekte für den Film)

«BücherTausch - eis dri, eis druus»

Das neueste Angebot im DorfHus findet guten Anklang. So funktioniert der Büchertausch: Wer Lese-Futter braucht, stöbert im offenen Bücherschrank des DorfHus und nimmt gratis ein Buch mit. Wer will, stellt ein gelesenes Buch in den Bücherschrank.

Der Bücherschrank steht öffentlich zugänglich neben dem Kühlschrank gegen Food-Waste von «Madame Frigo».

Bistro offen, auch in den Sommerferien:

- Samstags von 09.30 - 12 Uhr
- Mittwochs von 9 - 11.30 Uhr

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Das DorfHus,
ein Projekt der
Spiezer Agenda 21



**Das DorfHus -
weil Begegnung
glücklich macht**

Besucht unsere
wunderbare Homepage:
www.DorfHus.ch

Merken Sie sich diese Daten!

99 JAHRE
KULTUR SPIEGEL SPIEZ

Vorschau auf unser Jubiläumsprogramm «99 Jahre Kulturspiegel Spiez» in der KulturKapelle9



Wolverines Jazz Band Bern



Gabor Vosteen

Freitag, 20. November 2020, 20.00 Uhr

Wolverines Jazz Band Bern

Die legendäre Dixielandband ist wieder einmal in Spiez.

Freitag, 4. Dezember 2020, 20.00 Uhr

Gabor Vosteen -

«The Fluteman Show»

Der grandiose Virtuose auf der Blockflöte, der zudem noch unglaublich lustig ist.

Sonntag, 27. Dezember 2020, 17.00 Uhr

Jubiläumskonzert

«Monstein Ensemble»

Klassik und Jazz, mit Andreas Kühnrich am Cello.

Freitag, 19. Februar 2021, 20.00 Uhr

Gerhard Tschan -

Soloprogramm «getönt»

Mit Gerhard Tschan haben wir das grosse Sang- und Klanglos gezogen!



Monstein Ensemble



Gerhard Tschan

Weitere Informationen unter

www.kulturspiegel-spiez.ch

WIRBELSÄULEN- CHIRURGIE

INFORMATIONS- ABEND

Rückenschmerzen und ihre Behandlung – bin ich nicht schon zu alt für eine Operation?

Mittwoch,
19. August 2020
19.00 bis 20.30 Uhr
Lötschbergsaal,
Spiez

Rückenschmerzen und ihre Behandlung – bin ich nicht schon zu alt für eine Operation?

Wussten Sie, dass Sie ab dem 60. Lebensjahr für bestimmte Reisen und Aktivitäten bereits ein Seniorenticket erhalten? Das ist doch verrückt, oder? Da steht man doch noch mitten im (Berufs)Leben. Und George Clooney ist vor 3 Jahren mit 56 Jahren noch Vater von Zwillingen geworden. Was soll das also, heute ist es doch nicht mehr so wie früher.

Andererseits – eine Generation dauert 30 Jahre und das hat sich nicht geändert, trotz steigender Lebenserwartung. Wann ist man also eigentlich alt? Und wann ist man zu alt, um bestimmte medizinische Behandlungen noch durchführen zu lassen? Und gerade Rückenoperationen können gefährlich sein, wird da nicht viel zu schnell und viel zu viel operiert? Andererseits ist der Erhalt der Mobilität die Grundvoraussetzung um selbständig, selbstbestimmt und ohne fremde Hilfe sein Leben führen zu können, besonders im Alter.

Ärzte, Patienten und ihre Angehörigen stehen in der heutigen Zeit immer mehr in einem Spannungsfeld zwischen Sinnvollem und Machbarem und die richtigen Entscheidungen zu treffen ist nicht immer ganz einfach.

Das Team für Wirbelsäulenchirurgie möchte Sie herzlich zu einer Informationsveranstaltung einladen um mit Ihnen gemeinsam über Sinn und Unsinn in der Behandlung von Wirbelsäulenleiden zu diskutieren und sich auszutauschen. Eingeladen sind alle Interessierten und bei dieser Veranstaltung gibt es kein Seniorenticket, der Eintritt ist für alle frei.

Nächste Veranstaltung:

Mittwoch, 26. August 2020 «Darmkrebs – neue Behandlungsmöglichkeiten» (Burgsaal, Thun)

Referenten:

Dr. med. Patrick Sutter,
Leitender Arzt
Wirbelsäulenchirurgie

Dr. med. Hans-Jörg Sebald,
Leitender Arzt
Wirbelsäulenchirurgie



Adolf Dietrich: *Kaninchen und Meerschweinchen*, 1949, Öl, 49 x 58 cm

Kunsthhaus Interlaken

VEREIN FREUNDE DES
KUNSTHAUSES INTERLAKEN

Veranstaltungen im August

TOI-Sommerkonzerte, jeweils am Donnerstag, 19.30 Uhr
Bar 19 h. Eintritt frei, Kollekte

- 30.7. BERMUDAS** – Alpenrock, Pop, Blues, Reggae ...
Stefan Herrmann (acc, voc) | Daniel Megert (guit, voc) | Adrian Balmer (dr, perc, voc)
- 06.8. CRAZY MOFOS** Rock- und Mundart-Cover
mit Tom Schlüchter (voc) | Florian Feuz (guit, voc)
Roger Imboden (b, guit, voc) | Christoph Buchs
(b, p, voc) und Simy Trolliet (dr)
- 13.8. WESTSIDE BIG BAND**
Querbeet-Groove von Swing bis Funk ...
- 20.8. TRACKS** – Covers & Eigenkompositionen
Samantha Peel (voc) | Bernhard Flück (kb, harm, voc) | Geri Amacher (b, voc) | Rudolf Bachmann (guit, e-guit) | Umberto Murolo (dr, perc)
- 27.8. KURT BRUNNER & FRIENDS** – Jazz
mit Kurt Brunner (tp) und Überraschungsgästen

Bei Regen finden die Konzerte im Kunsthhaus statt, Platzzahl beschränkt, eine temporäre Erfassung von Besucherdaten ist wegen der Corona-Pandemie erforderlich. Information: www.kunsthhausinterlaken.ch

Die aussergewöhnliche Ausstellung

Adolf Dietrich - Peter Somm, eine Wahlverwandtschaft
dauert nur noch bis 9. August.

Sie stellt die Werke der beiden Thurgauer Maler Peter Somm (geb. 1940) und Adolf Dietrich (1877–1957) auf überraschende und erhellende Art einander gegenüber.

Das Schaffen dieser beiden Künstler ist eng miteinander verbunden und die Ausstellung hat den Anspruch, diese verbindende und geradezu augenöffnende Kraft der Gemeinsamkeit in der direkten Gegenüberstellung der Werke der beiden Künstler zu zeigen.

Adolf Dietrichs eigenständiges Werk wurde in der Schweiz erst nach dem 2. Weltkrieg bekannt. Seinen besten Landschaften vom Bodensee werden heute eine ähnliche Bedeutung zugesprochen wie Arbeiten des Waadtländer Malers Félix Vallotton, seine Tierbilder sind Schweizer Kulturgut geworden.

Peter Somm nimmt unter den Schweizer Konkreten eine Sonderstellung ein, sein Schaffen untersucht die Möglichkeit, Licht und Leuchten mit den Mitteln der Malerei darzustellen und sinnlich erlebbar zu machen.

Öffnungszeiten:

Mi-Sa, 14.00–18.00 Uhr | So, 11.00–17.00 Uhr

Mo + Di geschlossen

Finissage: Sonntag, 9. August, ab 15 Uhr, der Künstler Peter Somm ist anwesend.

Kunsthhaus Interlaken

Jungfraustrasse 55

3800 Interlaken

041 033 822 16 61

www.kunsthhausinterlaken.ch

POWERFUL CHARMS



DER NEUE STELVIO QUADRIFOGLIO

Kaufen Sie heute und Zahlen Sie im Jahr 2021.



Von Schweizer
Lesern gewählt

La meccanica delle emozioni



Zeughaus-Garage AG
Beat Wyssen

Spiezwiler

Simmentalstrasse 35
3700 Spiezwiler
www.zeughausgarage-spiez.ch
Tel. 033 655 66 77

Heimberg

Bernstrasse 196
3627 Heimberg
www.zeughausgarage-spiez.ch
Tel. 033 439 39 29

Unverbindliche Berechnungsbeispiele der FCA Capital Suisse SA, Schlieren: Alfa Romeo Stelvio Quadrifoglio, Barzahlungspreis CHF 101 108.-. Leasingrate pro Monat CHF 1 379.-, 0% Sonderzahlung CHF 0.-. Laufzeit 48 Monate, max. Fahrleistung 10 000 km/Jahr, effektiver Jahreszins 0,44% mit obligatorischer Vollkaskoversicherung und optionaler «Comfort»-Ratenversicherung nicht inbegriffen. Eine Leasingvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Irrtümer und Fehler sowie Bewilligung durch FCA Capital Suisse SA vorbehalten. Gültig bis auf Widerruf.



Friedrich Dürrenmatt, *Turmbau IV: Vor dem Sturz*, undatiert, Tusche (Feder) auf Papier, 51 × 36 cm © CDN/Schweizerische Eidgenossenschaft



Schloss Spiez im August

Kosmos, Kunst & Kurator

SCHLOSS
SPIEZ

Spiezer Tagung '20 - Kosmos Dürrenmatt

Die Spiezer Tagung '20 widmet sich sowohl mit kunsthistorischen Betrachtungen als auch mit Beiträgen aus germanistischer und theologischer Perspektive den vielseitigen Interessen und Begabungen Dürrenmatts. Uwe Schönbeck setzt mit einer Text-Collage den Abschlusspunkt der Tagung. Programm: Vorträge, Lesung und Besuch der Dürrenmatt Ausstellung sowie Apéro.

Freitag, 21. und Samstag, 22. August 2020, im ABZ und Schloss Spiez

Infos und Anmeldung: www.spiezertagung.ch

Dürrenmatt Kunst-Atelier - Sterne und Ritter

Dürrenmatt und die Kindheit: Bildbetrachtungen in der Ausstellung und anschliessend Malen im Atelier. Ein Kunst-Erlebnis für Eltern und Kinder, Grosseltern und Enkel, Göttis und Gotten ... und alle, die Zeit und Lust auf Kunst haben. Mit Barbara Büchi, Kulturvermittlerin
Dauer: 2 Stunden, ab 6 Jahren, CHF 5.- + Eintritt Sonderausstellung, Anzahl Plätze begrenzt

Sonntag, 9. August und 23. August, 14 bis 16 Uhr

Weitere Veranstaltungen im August

Sonntag, 2. August, 11 Uhr - Öffentliche Führung «Schloss Spiez - 1300 Jahre Geschichte in 60 Minuten»
Sonntag, 16. August, 10 Uhr & 11.15 Uhr - Öffentliche Führungen «Dürrenmatt»

Sonntag, 16. August, 14 Uhr - Vortrag mit Ausstellungskurator Prof. Dr. Rudolf Käser «Den Himmel erklären» - Astronomische Motive bei Friedrich Dürrenmatt»

Sonntag, 23. August, 11 Uhr - Rudolf von Tavel
«Ring i dr Chetti» - Ein literarischer Schlossrundgang

Sonntag, 30. August, 10 Uhr & 11.15 Uhr - Öffentliche Führungen «Dürrenmatt»

Schloss Spiez

Öffnungszeiten

Mo, 14.00 - 17.00 Uhr, Di bis So, 10.00 - 17.00 Uhr
Juli und August bis 18.00 Uhr

COVID-19:

Schutzkonzepte finden Sie auf unserer Homepage.

Schloss Spiez

Schlossmuseum, Kunstaussstellung und Schloss-Café

Reservationen Gruppenführungen,

Apéros, Hochzeiten etc.

Tel. 033 654 15 06

admin@schloss-spiez.ch

www.schloss-spiez.ch



FRAUENKLINIK

INFORMATIONS- ABEND

Die Geburt an unserem Spital

**Freitag
7. August 2020
17.00 bis 18.00 Uhr**

**Donnerstag
20. August 2020
18.00 bis 19.00 Uhr**

Wir freuen uns, werdenden Eltern und anderen Interessierten unsere geburtshilfliche Abteilung vorzustellen. Sie erhalten Informationen rund um die Geburt und anschliessend beantworten wir gerne Ihre Fragen. Aufgrund der aktuellen Situation können wir Ihnen im Rahmen des Informationsabends die Geburtenstation nicht zeigen. Individuelle Besichtigungen an anderen Tagen sind jedoch möglich. Bitte melden Sie sich dafür jederzeit direkt telefonisch bei den Hebammen unter 058 636 28 84, um einen Termin für den gleichen Tag zu vereinbaren.

**Die Informationsabende finden im Burgsaal Thun (neben dem Spital) statt.
Eintritt frei. Keine Anmeldung erforderlich.**

Der nächste Informationsabend für werdende Eltern findet statt:
Freitag, 4. September 2020

Spital STS AG Thun | Krankenhausstrasse 12 | CH-3600 Thun
Geburtenabteilung | Tel. 058 636 28 84
geburten@spitalstsag.ch | www.spitalthun.ch

**spitalthun**

Neustart nach der Corona-Pause

Piet – die szenische Rundgänge der andern Art mit dem Gschichtewyb Eva Frei in Spiez und Thun

Wiederaufnahme

Vier Frauenschicksale um 1900: Wir begegnen vier Spiezer Frauen aus der ersten Hälfte des letzten Jahrhunderts. Die Dorfhebamme Marie Durand, die Rebtäglöhnerin Chüefer Züsi, die Gründerin der Wasserheilanstalt für Frauen Amalie Dalbkermeier sowie die Auswanderin Martha Hänni-Bircher erzählen spannend und hautnah aus ihrem Leben. Kosten: Fr. 30.-

Spiez: Samstag, 5. September 9.30 Uhr
Treffpunkt: Stockhornstrasse 33, vis à vis Solina

Schloss Hünegg

Entdecken Sie das wunderschöne Schloss mit der Jugendstil-Einrichtung gemeinsam mit Marie Sophie Lemke-Schuckert, hier wohnhaft von 1900 – 1937. Anmeldung: info@schlosshuenegg.ch, 033 243 19 82; Kosten: 25 + 8 red. Eintritt.
Sonntag, 11.00 Uhr: 16. August und 11. Oktober

Geissetrine, eine Hommage an ein Thuner Original

Trine verbringt 34 Sommer mit ihren Ziegen auf der Alp, bis sie im hohen Alter durch einen Brand ihre Unterkunft verliert. Kosten: Fr. 25.-

Thun: Samstag, 12. September 10.00 Uhr
Treffpunkt: Platz zw. Göttibachsteg und oberer Schleuse

Signora Barbieri – tanze, suuffe, carisiere verbotte – 100 J. Lötschbergtunnelbau

Lötschberg, die erste Verbindung Bern – Italien. Die Mineursfrau Signora Barbieri, die Nonne Giovanna sowie die Wirtin Rosa berichten humorvoll vom Leben in Kandersteg während des Tunnelbaus. Kosten Fr. 25.-

Thun: Freitag, 4. September 17.30 Uhr
Treffpunkt: Röntgeninstitut, Scherzligweg 16

Sesi. Hex und Hur – zuo Oberhoffen exequirt 1673

Sesi schlägt sich als Magd und Tagelöhnerin eher schlecht als recht durchs Leben und das auch nicht immer obrigkeitskonform. Zum Verhängnis werden ihr die Jahre als Magd im Hause des Henkers in Bern. Kosten: Fr. 25.-

Spiez: Mittwoch 5. August, 17.00 Uhr
Treffpunkt: Rebbaumuseum, Spiezbergstrasse 48

Thun: Samstag, 15. August 9.30 Uhr
Treffpunkt: Zunfthaus zu Schmieden, ob. Hauptgasse 55



Krattigen – mystische Sagenwanderung

Auf kurzweiliger Wanderung durch die mystisch-sagenumwobene Gegend begegnen wir Verwunschenem und gar Schrecklichem. Kennen Sie das berühmt-berühmte Bädli oder das Geheimnis der Heidenplatte?
Kosten: Fr. 30.-, Familien Fr. 65.-
Sonntag, 23. August, 10.00 – 14.00 Uhr
Treffpunkt: Schulhaus Aeschiried
Ende: Familienbrätlistelle Krattigen
Reine Wanderzeit 1¼ h

Anmeldung:

www.eva-frei.ch, eva.frei@bluewin.ch, 033 655 05 66
Versicherung ist Sache der Teilnehmer

Aktuell im August

Volkshochschule Spiez-Niedersimmental



Early Morning Flow

Starten Sie mit sanften Yoga Flows in den Tag! Mit einer Kombination aus Mobilisation, Dehnung und Kräftigung des Körpers aktivieren Sie Ihre Energie.

Leitung	Nolwenn Zanettin-Missire, Yogalehrerin I/II
20-2-9318	15x, ab Freitag, 14.08.2020 - 11.12.2020
Zeit	07.30 - 08.30 Uhr
Ort	Seemattenturnhalle, Spiez
Kosten	CHF 225.00, Mitglieder CHF 210.00
Anmeldeschluss	06.08.2020

Hatha-Yoga

Durch das bewusste Einsetzen von Kraft und Entspannung lernen Sie den Stress des Alltags hinter sich zu lassen.

Leitung	Julia Leutert, Yogalehrerin SYV/EYU in Ausbildung
20-2-9307	15x, ab Mittwoch, 12.08.2020 - 09.12.2020, 18.30 - 19.45 Uhr
20-2-9308	15x, ab Mittwoch, 12.08.2020 - 09.12.2020, 20.00 - 21.15 Uhr
Ort	Kursraum «des Alpes», Spiez
Kosten pro Kurs	CHF 278.00, Mitglieder CHF 263.00
Anmeldeschluss	04.08.2020



ModernJazz-Dance

Eine Mischform aus dem eher «zackigen», schnellen Jazz und dem weichen, lyrischen Modern verleiht diesem Tanzstil seinen ganz eigenen Ausdruck. In der Auseinandersetzung mit neuen Bewegungsformen lernen wir unseren Körper besser kennen, spüren und einsetzen.

Leitung	Diana Marte, Tanzpädagogin
20-2-9113a	6x, ab Freitag, 14.08.2020 - 18.09.2020
Zeit	19.30 - 20.45 Uhr
Ort	Seemattenturnhalle, Spiez
Kosten	CHF 112.00, Mitglieder CHF 102.00
Anmeldeschluss	06.08.2020

Line Dance

Line Dance ist eine choreografierte Tanz-Form, bei der einzelne TänzerInnen in Reihen und Linien (Lines) vor- und nebeneinander ohne festen Partner tanzen. Sie erlernen aktuelle Tanzchoreografien zu Songs, die aus verschiedenen Musik-Richtungen kommen (Country, Pop, Rock, Blues etc.).

Leitung	Ursula Traffelet, Line Dance Instruktorin
Anfänger	
20-2-9116	15x, ab Dienstag, 11.08.2020 - 08.12.2020, 18.45 - 19.45 Uhr
Fortgeschrittene Anfänger	
20-2-9117	15x, ab Dienstag, 11.08.2020 - 08.12.2020, 17.30 - 18.30 Uhr
Fortgeschrittene	
20-2-9115	15x, ab Dienstag, 11.08.2020 - 08.12.2020, 20.00 - 21.00 Uhr
Ort	Schulhaus Hofachern, Spiez
Kosten pro Kurs	CHF 218.00, Mitglieder CHF 203.00
Anmeldeschluss	04.08.2020



Simmental Switzerland AG

Informative Führung mit anschliessendem Käse-Apéro.

Leitung Simmental Switzerland AG
20-2-3002 **Freitag, 14.08.2020**
Zeit 14.00 - 16.00 Uhr
Treffpunkt Simmentaler Käsewelt, Oey
Kosten CHF 27.00
Anmeldeschluss 02.08.2020
 (per E-Mail an info@vhsn.ch)

Weissenburgbad

Exkursion mit Führung und anschliessendem frisch zubereitetem Mittagessen vom Holzfeuer.

Leitung Hansruedi Aegerter
20-2-3055 **Samstag, 22.08.2020**
Zeit 09.35 - 12.00 Uhr
Treffpunkt Bahnhof Weissenburg
Kosten CHF 25.00
Anmeldeschluss 13.08.2020

Heimat- und Rebbaumuseum: Sonderausstellung Dampf auf See

Führung durch die Sonderausstellung.

Leitung Roland Maurer
20-2-3003 **Donnerstag, 27.08.2020**
Zeit 14.00 - 15.00 Uhr
Treffpunkt Heimat- und Rebbaumuseum, Spiez
Kosten CHF 13.00
Anmeldeschluss 17.08.2020



Grundkurs Jodelgesang I

Einführung in die Thematik Schweizer Jodel, Naturjodel, Registerwechsel, Atemtechnik, Abspanntechnik, Jodelvokalisation, Jodelarten, text- und jodelgerechte Interpretation, Stimmpflege und Stimmbildung. Praktisch üben wir an geeigneten Liedern und an Naturjodeln im Anfänger-Niveau.

Leitung Sylvia Wenger, eidg. dipl. Kurs- und Chorleiterin Fachbereich Jodelgesang und Kirchenmusik
20-2-2011 **5x, ab Dienstag, 18.08.2020 - 15.09.2020**
Zeit 18.00 - 19.30 Uhr
Ort Schulzentrum Längenstein, Spiez
Kosten CHF 125.00, Mitglieder CHF 115.00
Materialkosten CHF 10.00
Anmeldeschluss 11.08.2020

Stimmbildung - aus Freude am Singen

Ob Gospel, Klassik, Mundart, Volkslied, Hip-Hop, Jodel oder Musical, Singen macht Freude und mit einer geübten Stimme singt es sich leichter. Wir trainieren unsere Stimme und entdecken dabei unser Potential.

Leitung Sylvia Wenger, eidg. dipl. Kurs- und Chorleiterin Fachbereich Jodelgesang und Kirchenmusik
20-2-2012 **5x, ab Dienstag, 18.08.2020 - 15.09.2020**
Zeit 19.45 - 21.15 Uhr
Ort Schulzentrum Längenstein, Spiez
Kosten CHF 125.00, Mitglieder CHF 115.00
Materialkosten CHF 10.00
Anmeldeschluss 11.08.2020



Goldschmiede Hablützel



Leidenschaft für Feuer und Form

Goldschmiede Hablützel
Marktgasse 35 Interlaken www.goldschmiede-habluetzel.ch www.kamoga.ch



Menschenkenntnis für ein verständnisvolleres Miteinander im Job und privat - Inspirationsvortrag

Möchten Sie andere besser verstehen oder von ihnen verstanden werden? Dieser Vortrag ist für Sie genau richtig

- wenn Sie Ihre eigene Wirkung und Ausprägung reflektieren und eventuell optimieren möchten
- wenn Sie mit anderen Menschen erfolgreich verhandeln/arbeiten/leben möchten
- um klarer zu kommunizieren (schriftlich, mündlich und non-verbal)
- um tiefere Einblicke in die Verhaltensweisen anderer und sich selbst zu gewinnen.

Sie lernen die wichtigsten Merkmale der vier Menschentypen kennen. Zusammen entdecken wir Worte und Gesten, die für Sie selbst zwar richtig sind, die angesprochene Person jedoch abschrecken oder hemmen.

Leitung	Barbara Martin, Mentalcoach & Teamtrainerin
20-2-4224	Dienstag, 25.08.2020
Zeit	19.30 - 21.00 Uhr
Ort	Bürgerstube, Spiez
Kosten	CHF 20.00 (Abendkasse)
Anmeldeschluss	18.08.2020

Für diesen Vortrag steht eine Höranlage zur Verfügung. Anmeldung erforderlich.



Wie Kinder ihren Wert entdecken

Es ist wichtig, dass Kinder ein starkes Selbstwertgefühl entwickeln, so dass sie, wann und wo auch immer, sich selbst sein, sich auch gegen Druck von aussen für das persönlich Richtige entscheiden und in Übereinstimmung mit den eigenen Werten leben können. Im Rahmen dieses Referats werden unter anderem der Unterschied zwischen Selbstvertrauen und Selbstwert sowie deren konkrete Quellen thematisiert. Weiter wird der Zusammenhang zwischen sinkendem Selbstvertrauen und Hilflosigkeit sowie der wegweisende, konstruktive Umgang mit Frust und Misserfolgen einerseits und mit Vorbildern andererseits aufgezeigt. Dieser Vortragsabend dient zum persönlichen Reflektieren, Ergänzen der individuellen Handlungsmöglichkeiten und ist gleichzeitig ein Plädoyer dafür, dass Kinder (für sich selbst) mitdenken, Verantwortung übernehmen, eigene Meinungen haben und Entscheidungen selbst treffen können/müssen/sollen – so ist wirkliches «Wachsen»/Entwickeln möglich!

Leitung	Andrea Mani, Lern-/Familiencoach, Seminarleiterin familylab
20-2-5107	Montag, 31.08.2020
Zeit	19.30 - 21.00 Uhr
Ort	Bürgerstube, Spiez
Kosten pro Kurs	CHF 20.00 (Abendkasse)
Anmeldeschluss	24.08.2020

Weitere Informationen und Anmeldung:

Volkshochschule
Spiez-Niedersimmental
Bahnhofstrasse 10, 3700 Spiez
Tel. 033 654 94 44
info@vhsn.ch, www.vhsn.ch





DANIEL KOCH: STÄRKE IN DER KRISE

Daniel Koch ist für einige besser bekannt als «Mister Corona». Ein Name, der für die Schweiz zur Marke wurde. Der Berner Arzt und Spitzenbeamte blickt auf ein bewegtes Leben zurück. Nach dem Staatsexamen folgte ein Aufenthalt in Peru in einem Andenspital. Danach war er als Arzt für das IKRK tätig, zunächst in Südamerika, dann in den Bürgerkriegen von Sierra Leone, Uganda und Ruanda und später in Südafrika. Ab 2002 folgte die Tätigkeit im Bundesamt für Gesundheit (BAG), insbesondere als Mitglied der Taskforce gegen die SARS-Pandemie und die Vogelgrippe H5N1. Durch seinen letzten Einsatz während der weltweiten COVID-19-Pandemie erlangte Daniel Koch schweizweite Bekanntheit. In diesem Buch wird diese faszinierende Lebensgeschichte mit zahlreichen Anekdoten nacherzählt. Es gibt uns wichtige Hinweise und Lektionen für die Zukunft.

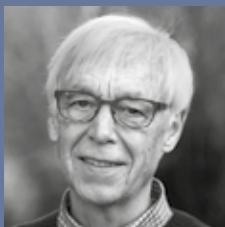
Autor: Daniel Koch und Ruedi Grüning
ca. 250 Seiten, 16 x 23 cm, gebunden, Hardcover
Mit zahlreichen Abbildungen.
ISBN 978-3-03922-065-6
CHF 39.–



AUCH IM BUCHHANDEL ERHÄLTLICH

NEU

Erscheint Mitte September.



Ruedi Grüning wurde 1947 in Bern geboren. Nach der Matura am Gymnasium in Thun studierte er Medizin in Bern. Es folgte die Ausbildung zum Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin. Ab 1982 führte er während 30 Jahren seine Praxis in Interlaken. 2016 erschien sein Buch «Kleine Patienten – grosse Schicksale» im Werd Verlag. Das Schreiben der Geschichten über Daniel Koch war für ihn eine einmalige Herausforderung in seinem Ruhestand.

Bestellung

Bitte senden Sie mir ___ Ex. «DANIEL KOCH: STÄRKE IN DER KRISE» zum Preis von je CHF 39.– (inkl. Versandkosten).
ISBN 978-3-03922-065-6

WERDVERLAG.CH

Talon einsenden/faxen an: Werd & Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56 oder bestellen Sie online oder per Mail: www.weberverlag.ch, mail@weberag.ch

Name/Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

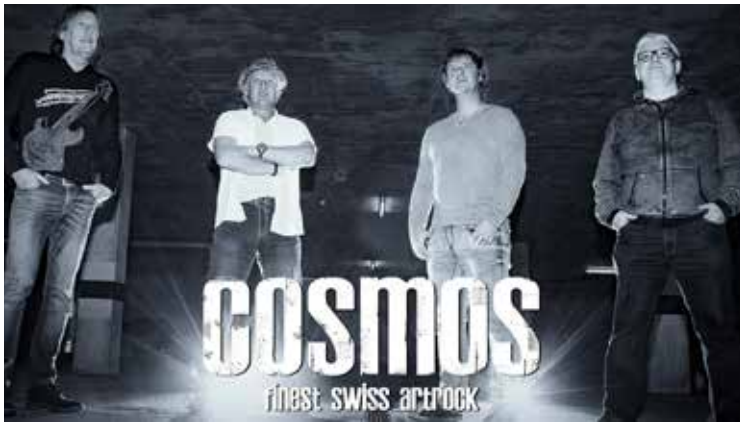
E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____



Samstag, 5. September:
LL & The Shuffle Kings feat. Dinu Logoz

Gitarrenmeister Rolf LL Lüthi spielt mit seinem Trio LL & The Shuffle Kings auf - und bringt Verstärkung mit: Dinu Logoz, Schweizer Bluespionier und Gewinner des Swiss Blues Award 2019, gibt sich die Ehre. Legendär!
www.bluemusic.ch



Samstag, 12. September: Cosmos

Eleganz und Kraft, erdige Schwebezustände - Cosmos verschmilzt die scheinbaren Widersprüche zu anspruchsvollem Artrock. Abwechslungsreicher Sound bestehend aus mehrstimmigen Gesangparts und lang gezogenen Gitarren- und Keyboardsoli, getrieben von filigran-kraftvollen Schlagzeug-Beats und kernigen Bass-Riffs.
www.cosmos-music.ch



Samstag, 19. September: Scharf

Scharf ist zurück im ROX, selbstverständlich wieder mit sorgfältig auserlesenen Köstlichkeiten der kalifornischen Kultfunkpunkpoprocker Red Hot Chilli Peppers! Authentischer Geschmack und liebevolle Präsentation, gleichermassen perfekt für Pfefferschotenkenner wie für Chilli-einsteiger!



Samstag, 26. September: Hillbilly Moon Explosion

Etwas Boogie, ein wenig Country, eine Prise Swing, ein bisschen Blues - und immer volle Kanne Rock'n'Roll! Der bekannteste Rockabilly-Geheimtipp der Schweiz Hillbilly Moon Explosion beehrt die ROX music bar. Tanzschuhe anschnallen und los!
www.hillbillymoon.com

Alle Konzerte finden in der ROX music bar statt.
ROX music bar, Bahnhofstrasse 2, 3700 Spiez.
www.roxbar.ch



A. ZIMMERMANN AG

WÄRME- UND WASSERTECHNIK SPIEZ

DER PROFI FÜR WÄRME- UND WASSERTECHNIK IM NEUEN LOOK...

Geschätzte Kundschaft

Für uns war es an der Zeit einen Schritt in Richtung Zukunft zu machen; mit allem was dazu gehört. Neben einer modernisierten **Infrastruktur** und aktualisierter **Software**, haben wir auch unseren **Firmenauftritt** aufgefrischt! Doch keine Angst: Der ganze Rest bleibt wie er war:

- GLEICHE FIRMA
- GLEICHE QUALITÄT
- GLEICHER STANDORT

Wir freuen uns auf **viele weitere, spannende Projekte!**

Viele Grüsse und bis bald an der Oberen Bahnhofstrasse 50.

Herzlichst,
Andreas Zimmermann

Obere Bahnhofstrasse 50 • CH-3700 Spiez • info@a-zimmermann-ag.ch
Tel. 033 654 19 40 • a-zimmermann-ag.ch • badprofis.ch • **Servicenummer: 0800 654 654**



Die JMS stellt sich vor



Musik schnuppern mit Konzert

Komm vorbei, hör zu, probier aus und mach mit

Bist du interessiert ein Instrument zu lernen und mit der Jugendmusik Spiez Konzerte zu spielen?

Wir kommen im August zu euch, zeigen unsere Instrumente, informieren und lassen euch ausprobieren und Fragen stellen.

Samstag, 15. August 2020

10.00 - 12.30 Uhr **Bibliothek Spiez**
11.00 Uhr Konzert JMS

13.00 - 16.00 Uhr **Freibad Spiez**
13.00 Uhr Konzert JMS

www.jugendmusikspiez.ch
www.surfdrummers.ch

Neuanfängeraktion

Bei Anmeldung bis Sommer 2021 erlassen wir dir die Instrumentenmiete für das erste Jahr.

Fit für die Strasse – Velokurse von Pro Velo

PRO VELO
REGION THUN



Nach den Sommerferien finden die letzten Velokurse von Pro Velo in Spiez in diesem Jahr statt:

Kurs A - Sicheres Terrain

Übungen auf dem Pausenplatz des Schulhauses Längenstein. Wir vermitteln spielerisch die elementaren Grundkenntnisse, vom Aufsteigen bis zum selbstsicheren Abbiegen. Für Kinder ab 6 Jahren in Begleitung einer erwachsenen Person.

Kurs B - Erste Ausfahrten

Wir üben auf dem Pausenplatz und auf der Strasse. Im Mittelpunkt stehen nebst den gängigen Regeln das Links-Abbiegen, sowie das sichere Befahren eines Kreisel. Für Kinder ab 7 Jahren in Begleitung einer erwachsenen Person.

**Datum Kurs A und B: am Samstag,
5. September 2020 von 9.00 - 12.00 Uhr**

Kosten: pro Kurs: bis 2 Personen (1 Kind und 1 erwachsene Person) CHF 40.-, ab 3 Personen CHF 50.-
Mitglieder von Pro Velo und Swiss Cycling erhalten auf das Kursgeld eine Ermässigung von CHF 20.-

Kursanmeldung: www.velokurs.ch

Die Mitgliedschaft bei Pro Velo lohnt sich!

Die Beitrittserklärung und mehr Informationen finden Sie auf www.provelo-regionthun.ch



Dank Les Routiers Suisses, Sektion Berner Oberland, und Vigier kann an den Velokursen der Tote Winkel praktisch erklärt und erlebt werden.
www.routiers-beo.ch

Dringend gesucht:



Haupt- oder Hilfsleiterinnen und -leiter im Nachwuchsressort

Leisten Sie einen Beitrag zu einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung für unsere Jugend. Unsere Leitersuche betrifft folgende Angebote:

Kinderturnen (KITU)

Montag, 16.30 - 17.30 Uhr
Mehrzweckhalle ABC-Zentrum
Auskunft: Benjamin Ritter
benjaminritter@bluewin.ch, 079 513 17 26

Das Angebot richtet sich an Kinder im Kindergartenalter, ist eine sinnvolle Ergänzung zum Turnen im Kindergarten und bietet einen Einstieg in die verschiedensten sportlichen Tätigkeiten.

Leichtathletik & Polysport U12-U16

Schwerpunkt Leichtathletik
Dienstag, 18.30 - 20.00 Uhr
Turnhalle Dürrenbühl, Schwerpunkt Leichtathletik
Auskunft: Rafael Zimmermann
rafael.hondrich@hispeed.ch, 079 569 16 54

Gezieltes Leichtathletiktraining vorwiegend in den technischen Disziplinen, insbesondere auch zur Vorbereitung auf Wettkämpfe.

Schwerpunkt Polysport

Freitag, 17.45 - 19.00 Uhr (U12) bzw. 19.00 - 20.15 Uhr (U14 - U16), Mehrzweckhalle ABC-Zentrum (Sommerhalbjahr) und Turnhalle Dürrenbühl (Winterhalbjahr), Schwerpunkt Polysport
Auskunft: Alexandra Ueltschi
alexu.ueltschi@bluewin.ch, 079 480 30 27

Das abwechslungsreiche, polysportive Training deckt die Bereiche Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination ab, teilweise mit Bezug zur Leichtathletik. Zudem gehören Sportspiele zum Trainingsinhalt.

Leichtathletik & Polysport U10

Freitag, 16.15 - 17.15 Uhr, Turnhalle Hofachern
Auskunft: Martina Oechslin
martina.oechslin@gmx.ch, 079 262 64 34

Für Kinder der 1. und 2. Klasse. Das vielfältige Training besteht insbesondere aus Inhalten der folgenden Sparten: Leichtathletik, Stafetten, Circuits, Ball- und Reaktionsspiele, Geräteturnen und Spiele.

Was bieten wir?

Die Leiterinnen und Leiter erhalten vom Turnverein als Dank für ihre wertvolle Arbeit eine kleine Leiterentschädigung, die Möglichkeit an Weiterbildungen teilzunehmen sowie viele unvergleichliche sportliche Begegnungen und Erlebnisse.

Informationen zum gesamten Angebot des Turnvereins Spiez finden Sie auf der Homepage:
www.turnenspiez.ch

Infos zu den Trainings der Jugend und der Leitersuche erteilt auch **Anita Mayer, TK Jugend, anitamayer@bluewin.ch, 033 650 18 18 oder 079 281 57 26.**

Usestuehle Spiez Samstag 15. August 2020



- Kinderschminken
- Nail Design
- Grosser Summer Sale (mind.50% Rabatt)

Apotheke Drogerie Spiez AG
Oberlandstrasse 13
3700 Spiez
Tel. 033 654 14 37
info@apodrogspiez.ch
apotheke-drogerie-spiez.ch




VILLA CASA
IMMOBILIEN

Für mehr Lebensqualität !

 Bewertung

 Verkaufen

 Coaching

Sie wünschen eine
Marktwertbeurteilung?



4 1/2 Zimmer Wohnung
CHF 538'000.-

Diemtigalstrasse 97, 3753 Oey

Krattigstrasse 2 | 3700 Spiez
033 655 03 03 | www.villa-casa.ch

Usestuehle in Spiez am 15. August 2020

SpiezSolar macht mit!



Usestuehle

Bild: SpiezSolar



Standort E-Auto Sharing Spiez

An der Usestuehlele das E-Auto Sharing Spiez kennenlernen und sich über die Aktivitäten von SpiezSolar informieren.

Die 5. Ausgabe von Usestuehle 2020 in Spiez ist eine gute Gelegenheit, die Genossenschaft SpiezSolar zu präsentieren. Die Testtage im Juli 2020, mit der Möglichkeit, eine kostenlose Testfahrt mit dem Elektroauto Renault Zoe zu machen, sind auf grosses Interesse gestossen. Dies bestärkt die Verwaltung SpiezSolar, am Standort E-Auto Sharing Spiez, den Stand für die Usestuehlele 2020 aufzubauen. Wir sind von 9 - 16 Uhr vor Ort und freuen uns auf Ihren Besuch.

Informieren - Beraten und die aktuellen Aktivitäten von SpiezSolar:

- Die Spezialisten von SpiezSolar machen in Spiez und der Region Dachabklärungen vor Ort und informieren Interessierte zu den Erneuerbaren Energien.
- Anmelden, Losfahren und Testen: Das Angebot am Bahnhof Spiez - «E-Auto Sharing Spiez»

- Testen von e-Cargo Bike (e-Lastenvelo)
- Öffentliche Anlässe im Herbst/Winter 2020:
19. September 2020: Solares Bauen, nachhaltig leben und Mobilität im Mehrgenerationenhaus in Steffisburg - «stuckimatte-wohnenplus.ch»
November 2020: Energieautarkes Wohnen

Seit 20 Jahren ist SpiezSolar aktiv und leistet einen Beitrag für die Energiestadt Spiez. www.spiezsolar.ch

#SchweizerSolarpreis2018 #gemeinsammiteinander #SpiezMobil

Für weitere Auskünfte, Anregungen und Ideen:

Email: info@spiezsolar.ch oder Telefon: 077 446 22 17

*Kontaktiere mich für dein
individuelles Angebot bei mir
in der Praxis an der Ober-
landstrasse 1 in 3700 Spiez.*

mail@sylviazuercher.com
www.sylviazuercher.com

MEISTERE
LEBENSVERÄN-
DERNDE
SITUATIONEN
MIT FREUDE

STÄRKE
DEIN
IMMUN-
SYSTEM

GEWINN AN
KREATIVEM
FLOW



SYLVIA ZÜRCHER
Coaching & Körpertherapie

Jetzt reinhören in
Zoom-Call mit Sylvia



Wählen Sie die Nr. 1 in der Immobilienbranche

Wollen Sie eine Immobilie verkaufen?

Wir unterstützen Sie von der Objektbewertung bis zur Schlüsselübergabe in allen Angelegenheiten.

Wollen Sie eine Immobilie kaufen?

Wir haben das schweizweit grösste Immobiliennetzwerk, in welchem wir bestimmt auch das Richtige für Sie finden werden.

Rufen Sie uns unverbindlich an!

RE/MAX ImmoService Spiez, Bahnhofstrasse 21A, 3700 Spiez
033 650 11 88 / info-spiez@remax.ch / www.remax.ch/spiez

Team Niesen 079 504 23 61 / team.niesen@remax.ch
(Janine Delévaux & Roger Lörtscher)



Für unsere qualifizierte Kundschaft
suchen wir laufend in Spiez und der
näheren Umgebung:

- Eigentumswohnungen und Bauland
- Ein- und Mehrfamilienhäuser



www.remax.ch

RE/MAX

Markttag 20

Samstag, 5. September 2020,
10.00 - 16.00 Uhr

Stiftung WOHIN
für Wohnen + Integration
www.stiftungwohin.ch



**Wenn du schnell vorankommen willst, gehe allein
wenn du weit kommen willst, gehe gemeinsam.**
Afrikanische Weisheit

Am 5. September 2020, von 10.00 - 16.00, feiern wir unseren traditionellen Markt in Spiez im Licht des 10-jährigen Bestehens der Stiftung WOHIN.

Wir heissen Sie willkommen und freuen uns auf Ihren Besuch an der Oberlandstrasse 94 in Spiez.

Bitte beachten Sie die Infos auf unserer Homepage www.stiftungwohin.ch

Marktstände von:

- Stiftung Bad Heustrich
- Stiftung Bubenberg
- Stiftung Helsenberg
- Wohnschule Aurora
- Werkstätten UPD
- Wohnheim EDEN Arbeitsintegration
- Stiftung TransFair
- Stiftung WOHIN
- Tagesstätte Labyrinth

Musikalische Unterhaltung:

Familienkapelle Gyger



THOMAS RUBIN
BESTATTUNGSDIENST



Begegnungs-
quelle



Sonja Binoth
Thomas Rubin

Zentrum
Edelweiss
Seestrasse 34
3700 Spiez

033 654 40 50

thomasrubin.ch

[begegnungs-
quelle.ch](http://begegnungs-
quelle.ch)

«Mama, ist Opa jetzt im Himmel?»

Wir nehmen uns Zeit für Gespräche.



THERAPIE ROTHENBÜHLER GmbH

Physiotherapie

Rehabilitation nach Operationen
Orthopädische Therapie
Funktionelle Ganganalyse

Komplementäre Therapien

Medizinische Massage
CranioSacrale Therapie
Manuelle Lymphdrainage

Therapie Rothenbühler GmbH

Thunstrasse 26
3700 Spiez
033 654 00 05
www.therapie-rothenbuehler.ch
physio-rothenbuehler@hin.ch



Druffä - Lesung

Aus dem Leben eines Berner Drogensüchtigen



Samstag, 8. August 2020, 15.00 Uhr
Solina Spiez, Saal

Bilderausstellung: 7. August bis 31. Oktober 2020

Pit ist seit über 25 Jahren «druffä», das heisst süchtig nach harten Drogen. In Wort und Bild gibt der Porträtband «DRUFFÄ.» Einblick in sein Leben in einer betreuten WG in Köniz bei Bern; begleitet ihn zur kontrollierten Drogenabgabe, wo er sein Heroin bezieht; zeigt ihn bei der Arbeit, auf Besuch bei seinen Eltern in Spiez, am Grab seiner Freundin - und auf der Gasse, auf der Suche nach einem Briefli Weisssem... «DRUFFÄ.» dokumentiert ein Leben, wie es der öffentlichen Wahrnehmung in der Schweiz heute weitgehend entrückt ist, ein Leben in dauerhafter schwerer Sucht am sozialen Rand.

Solina Spiez
Stockhornstrasse 12
3700 Spiez
033 655 40 40
marcel.paries@solina.ch

Freie Plätze im Tagestreff!

Solina Spiez



Immer mehr betagte Menschen können dank verschiedener Angebote länger zu Hause bleiben, werden durch Angehörige begleitet und durch die Spitex unterstützt.

Für die betagten Menschen ist es wichtig, dass sie möglichst lange in der gewohnten Umgebung bleiben dürfen. Das Umsorgen, Begleiten und Pflegen der betagten Menschen, stellt für die Angehörigen oft eine hohe Belastung dar.

Damit Sie sich eine Auszeit gönnen können, bieten wir Ihnen in unserem Tagestreff unsere Unterstützung an. Wir stimmen das Angebot individuell auf die Bedürfnisse unserer Gäste ab, binden die Betroffenen in zwischenmenschliche Beziehungen ein und lassen sie am Tagesgeschehen teilnehmen.

Schnuppertage sind kostenlos und unverbindlich. Rufen Sie uns für weitere Auskünfte an oder kommen Sie zum «Käffle» bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Tagestreff-Team

Tagestreff Solina Spiez

Stockhornstrasse 12

3700 Spiez

033 655 43 88 (Montag bis Freitag)

tagestreff.spiez@solina.ch

Konzert Punktum

Klassische Musik



Samstag, 23. August 2020, 15.00 - 16.00 Uhr
Solina Spiez, Saal

Programm

Miguel del Aguila (*1957)
Bläserquintett Nr. 2 (30')
für Flöte, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott

André Caplet (1878-1925)
Klavierquintett (27')
für Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott und Klavier

Miguel del Aguila (*1957)
Sextet Dances (8')
für Bläserquintett und Klavier

Kontakt:
punktum@gmx.ch

Eintritt frei, Kollekte

Solina Spiez

Stockhornstrasse 12
3700 Spiez
033 655 40 40
marcel.paries@solina.ch

wahrnehmen

Atelier Spiez



Beim Experimentieren mit Farben und Materialien steht das eigene Wahrnehmen im Vordergrund. Es entsteht etwas Neues, ein Werk, welches Unbewusstes, auch Unsagbares und Überraschendes ausdrückt. Sichtbar wird, was verborgen war. Unter fachkundiger Begleitung finden Sie eigene neue Perspektiven, neue Lösungen und einen neuen Zugang zu sich selber.

Wir arbeiten begleitend und beratend nach der systemisch lösungsorientierten Gestaltungs- und Maltherapie (LOMSYS®).

Es sind keine kreativen Vorkenntnisse nötig

wahrnehmen

Massage Spiez



Medizinische Massage | Fussreflexzonentherapie
Manuelle Lymphdrainage | Sportmassage | u.v.m

Mit Ihrer Massagepraxis effektiv ans Ziel.
Krankenkassen anerkannt

Atelier & Massage Spiez | Nathalie Studer & Team
Gebäude Terminus | 3700 Spiez
033 650 99 05 | info@massage-spiez.ch
massage-spiez.ch | atelier-spiez.ch



Einladung zum Elektromog-Vortrag: Was meinen unsere Zellen dazu?

Weil die meisten Menschen Elektromog nicht spüren, meinen sie, dass dies keine Auswirkungen hat. Studien zeigen aber, dass diese Strahlen einen negativen Einfluss auf die Zellen von Menschen, Tieren und Pflanzen haben. Sie erleben einen spannenden Erkenntnisvortrag mit Experimenten. Erfahren Sie, was Sie zu Hause sofort umsetzen und wie Sie sich technisch wirksam schützen können.

Datum/Zeit: Mo, 14. Sept 15.00–ca. 17.30 Uhr und
19.00–ca. 21.30 Uhr
Mi, 4. Nov 15.00–ca. 17.30 Uhr und
19.00–ca. 21.30 Uhr

Ort: KulturKapelle9 Spiez
bzw. Saal Ref. Kirche Faulensee

Referent: Franz Amann, Elektromog-Edutainer
www.elektromog-vortrag.ch

Kosten: CHF 20.–

Anmeldung: info@sbx.ch, 076 576 41 94,
Sepp Zahner, Spiezbergstr. 33a, 3700 Spiez

Sie wissen nach diesem Vortrag, wie Sie in Ihrem persönlichen Umfeld die Auswirkungen von Elektromog reduzieren können (Massnahmen-Liste). Die Anzahl Plätze ist limitiert.



MAZDA CX-5



Wir feiern das 100-jährige Jubiläum von Mazda
mit einem 1,00%-Leasing

Das Leasing ist gültig für Privatkunden für Kauf-/Leasingverträge (ausgenommen Sonderedition 100th Anniversary) bis 31.08.20. Ein Angebot von Mazda Finance, powered by ALPHERA Financial Services, ein Unternehmen der BMW Finanzdienstleistungen (Schweiz) AG. Vollkaskoversicherung obligatorisch und nicht inbegriffen. Eine Leasingvergabe wird nicht gewährt, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Mazda CX-5: Laufzeit 36 Mt., Laufleistung 15000 km/Jahr, effektiver Jahreszins 1,00%. www.belwag.ch

Lust auf eine Probefahrt?
Komm vorbei.

BELWAG THUN-DÜRRENAST
Gwattstrasse 16, 3604 Thun
Telefon 033 334 87 00

BELWAG
THUN-DÜRRENAST
Mehr als nur eine Garage.

Ladies Night

Herzlich willkommen zur nächsten Ladies Night



Geniesse zusammen mit anderen Frauen einen gemütlichen Abend im CLZ Spiez.

Freitag, 21. August 2020 um 19.30 Uhr
Referentin: Cornelia Guida

Cornelia ist mit Roberto verheiratet und Mama von Amanda (4 Jahre) und Eleonora (2 Jahre). Sie liebt es zu singen und sich kreativ auszudrücken. Dies tut sie mit einer starken Verbindung zu ihrem Schöpfer.

Weitere Infos unter www.clzspiez.ch/ladies-night

Christliches Lebenszentrum

Faulenbachweg 92, 3700 Spiez

Tel. 033 650 16 16

www.clzspiez.ch

Jürg Spori
Geschäftsführer

Malo der Malerprofi GmbH

Thunstrasse 72 | CH-3700 Spiez
Telefon 033 335 21 87 | Mobile 078 892 65 31
info@malo-malerprofi.ch | malo-malerprofi.ch



LUAG
LUGINBÜHL AG

SCHREINEREI | INNENAUSBAU

LUAG Luginbühl AG

Aeschstrasse 8 | 3704 Krattigen BE

Telefon 033 654 80 00 | Fax 033 654 16 53

...mehrintüren

www.luag.ch | info@luag.ch

werner furer

Metallbau Schlosserei AG



Industriestrasse 22, 3700 Spiez
Tel. 033 654 31 14, Fax 033 654 31 23
Natel 079 656 49 58
werner.furer@hispeed.ch

Sonnenstoren



Auto- und Bootssattlerei



Auto- und Bootssattlerei Liebi GmbH
Sonnenstoren und Beschattungen

Gygerweg 16 · 3700 Spiezwiler
Tel. 033 654 50 60
info@liebi.ch · www.liebi.ch



Spiezer Orgelkonzerte 2020

Donnerstags, 19.00 – 20.00 Uhr, ref. Kirche Spiez



Die Spiezer Orgelkonzerte finden alljährlich im August statt. In vier Konzerte sind diesmal nebst unserem Hausorganisten wiederum drei international bekannte Organisten zu Gast.

6. August 2020:
Stefan Johannes Bleicher (Konstanz)

13. August 2020:
Matteo Imbruno (Amsterdam)

20. August 2020:
Marc Fitze (Spiez)

27. August 2020:
Laurent Jochum (Paris)

Eintritt frei, Kollekte

Mehr info: www.spiezerorgelkonzerte.ch

**Reformierte
Kirchgemeinde Spiez**

Kirchgasse 5, Postfach 243

3700 Spiez

033 654 40 04

033 654 40 45

sekretariat@refkgspez.ch

www.refkirche-spez.ch



Zyschtig-Zmorge

Programm 1. Halbjahr 2020



11.08.2020

The Great Himalaya Trail - Bericht, Bilder und Geschichten

Maria-Theresia Zwysig, Radiomoderatorin Radio BeO
3856 Brienzwiler

08.09.2020

Simmental und Simmenquelle - Mit den Augen des Dichters: Ein Weg ins Wesentliche

Martin Natterer, Journalist und Kommunikationsberater,
3700 Spiez

***03.11.2020**

Schule heute Praxisberichte einer Primar- und einer Gymnasiallehrerin

Monique Rihs, Primarlehrerin, 3700 Spiez
Anna Saurer, Gymnasiallehrerin, 3600 Thun

***01.12.2020**

Adventsfeier

Zeit/Ort

9.00 - 11.00 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus,
Kirchgasse 9, 3700 Spiez

Für wen

Für alle Frauen und Männer

Wie

Gemeinsames Morgenessen,
Vortrag zu einem Thema

Kosten

Unkostenbeitrag Fr. 7.-

Organisation

Zyschtig-Zmorge-Team

Kontaktadresse

Rosmarie Kaiser, Sodmattweg 19,
3700 Spiez, 033 650 93 18

* vorbehalten eventueller Änderungen betreffend Corona und Umbau KGH siehe Infos Tagespresse oder Homepage der Ref. Kirchgemeinde

Das Zyschtig Zmorge wird von der Reformierten und Katholischen Kirchgemeinde unterstützt

Wandergottesdienst «Familien-Route»



Sonntag, 23. August 2020

- Gemeinsam zu Fuss in der Natur unterwegs sein
- Impulse zum Nachdenken bekommen
- Musik unter freiem Himmel geniessen
- Innehalten und Gottes Gegenwart um und in uns spüren
- Zusammen bräteln und Zmittag essen

«Gluschtig» geworden? Wir freuen uns, wenn Sie mit dabei sind!

Treffpunkt:

Sonntag, 23. August 2020, 9.00 Uhr in Aeschiried bei der Bushaltestelle «Aeschiried Schulhaus» (kostenpflichtige Parkplätze vorhanden).

Programm:

Gemeinsame gemütliche Wanderung durchs Suldtal zum Mittagsplatz im Suld (ca. 1h Gehzeit); unterwegs und am Ziel Impulse zur Besinnung und Musik zum Verweilen; gemeinsames Picknick (Möglichkeit zum Bräteln) zum Abschluss.

Individuelle Rückkehr vom Suld (Postauto oder zu Fuss).

Mitbringen:

Picknick (inkl. Getränke) und Sitzunterlage (falls gewünscht).

Achtung:

Über die definitive Durchführung – abhängig von dann geltenden Auflagen und vom Wetter – kann erst kurzfristig entschieden werden. Bei Regen findet der Anlass nicht statt.

Informationen über die Durchführung sind ab Samstagmittag (22.8.) abrufbar unter 079 367 75 92.

Für Fragen:

033 654 80 46 (Pfarrerin Delia Zumbrunn)



Foto: S. Grünig

Reformierte Kirchgemeinde Spiez

Kirchgasse 5, Postfach 243

3700 Spiez

033 654 40 04

033 654 40 45

sekretariat@refkgspez.ch

www.refkirche-spiez.ch

Familienfreundliche Gottesdienste



Sonntag, 9. August 2020, 10.00 Uhr, vor Kirche Faulensee



Mit der Geschichte:

«Einer für Alle - Alle für Einen»

Und einer Segnung fürs neue Schuljahr

Käthi Wolf	(Erzählerin)
Richard Jaggi	(Klavier)
Irene Arametti und SchülerInnen	(Geige/Bratsche)
Marianne Zbinden und Team	

Der Gottesdienst findet draussen statt, bei Regenwetter fällt er aus.

Wenn möglich Sitzunterlage mitbringen. Anschliessend steht ein Grill bereit fürs «Bräteln». Bitte Wurst selber mitbringen. Züpfle und Getränke sind vorhanden.

Reformierte Kirchengemeinde Spiez

Kirchgasse 5, Postfach 243

3700 Spiez

033 654 40 04

033 654 40 45

sekretariat@refkgspez.ch

www.refkirche-spez.ch

Hausreinigungsdienst

Der Kirchgemeinden und der politischen Gemeinde Spiez



Der 1985 gegründete Hausreinigungsdienst wird von folgenden Institutionen getragen:

- Katholische Kirchgemeinde
- Reformierte Kirchgemeinde
- Politische Gemeinde Spiez

Angebot

Frühlingsputz ab März
Herbstputz ab September

Für wen

An AHV- und IV-Renten Bezügerinnen und Bezüger mit Wohnsitz in der Gemeinde Spiez (inkl. Einigen, Gwatt, Faulensee, Hondrich, Spiezwiler)

Zweck

Wir tragen dazu bei, dass Sie durch die Wohnungsreinigung möglichst lange in Ihrem eigenen Zuhause leben können.

Anmeldung

Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an:
Christine Jenni, Eggi 1, 3702 Hondrich
Tel. 079 775 84 57, E-Mail: christinejenni@gmx.ch

Reformierte Kirchgemeinde Spiez

Kirchgasse 5, Postfach 243

3700 Spiez

033 654 40 04

033 654 40 45

sekretariat@refkgspez.ch

www.refkirche-spez.ch

Interview zum Rücktritt von Heinz Egli als Vizepräsident von Spiez

Heinz Egli tritt per Ende Jahr aus dem Gemeinderat aus.



Heinz Egli mit Hündin Onya

Lieber Heinz, du hörst Ende Jahr als Vizegemeindepäsident und Gemeinderat in Spiez auf und hast deinen Rücktritt bekanntgegeben. Welches sind die Gründe dafür?

Ich war viele Jahre an verschiedenen Fronten in der Politik tätig. Angefangen habe ich als Gemeindegeschreiber von Oberstocken. Diesen Posten hatte ich während 11 Jahren inne. Weiter war ich über mehrere Jahre hauptamtlicher Parteisekretär der SVP Kanton Bern und Mitinhaber einer Polit-Kommunikationsagentur während mehr als einem halben Jahrzehnt. Ab 2012 engagierte ich mich dann zum ersten Mal für die Gemeinde Spiez. Das sind mittlerweile auch schon wieder acht Jahre in der Gemeindepolitik von Spiez. Mit 58 Jahren möchte ich nun etwas kürzertreten, denn in einigen Jahren wird auch das Berufsleben Geschichte sein und darum möchte ich mich nochmals voll und ganz meinem Beruf widmen.

Was hast du in den vier Jahren deiner Tätigkeit als Vizepräsident für die Gemeinde Spiez erreicht, welche Vorstösse von dir waren wichtig?

Da das Vizepräsidium mit keinem Ressort versehen ist, habe ich verschiedene Projekte begleitet und die Ge-

meindepräsidentin und den Gemeinderat im Hintergrund unterstützen können. Im Gemeinderat ist man Mitglied einer Kollegialbehörde und da versucht man, die bestmöglichen Entscheide für die Gemeinde zu fällen. Da spielt natürlich der berufliche Hintergrund sicher eine wesentliche Rolle. Spontan kommen mir verschiedene Inputs in den Sinn – darunter Projekte wie:

- Mitarbeit in der letzten Phase von «Let's Swing»
- Begleitung und Präsidierung der Testplanung Dorfzentrum/Kronenplatz
- Anpassung der Behörden- und Gemeindeorganisation (Abschaffung der Sachkommissionen, Erhöhen der Finanzkompetenz)
- Richtlinien für die Kommunikation des Gemeinderates
- Neue Kriterien für die Sportler-Ehrung
- Neues Konzept für die Sportler-Ehrungen

Dank meinem Hintergrund als ehemaliger Banker konnte ich auch im Finanzwesen meinen Beitrag leisten, insbesondere als Mitglied der Finanzkommission in den Jahren 2012–2016.

Gibt es Entscheide, die du gerne anders gehabt hättest?

In der Politik mahlen die Mühlen bekanntlich langsam und so braucht alles immer sehr viel Zeit. Das ist nicht abwertend gemeint, sondern einfach eine Tatsache. Und als Person, die unternehmerisch denkt, braucht es eben Geduld, was nicht meine Stärke ist. Vielleicht müsste das föderalistische System der Schweiz auch mal hinterfragt werden. Wie wir diesen Frühling erfahren haben, kann dieses politische System auch schwierig sein. Alle wollen mitreden ... Doch im Grunde genommen kann es doch nicht sein, dass beispielsweise einzelne Schulen Fernunterricht haben und andere Präsenzunterricht. Insbesondere in Gemeinden, in welchen die Kantons Grenzen in unmittelbarer Nähe liegen. Mit anderen Worten ausgedrückt: In solchen Situationen muss rasch, einheitlich und nachhaltig entschieden werden können.

Du bist der Leiter der Planung Kronenplatz Spiez und des Projekts in der Testphase. Wie lange kannst du bei diesem für Spiez wichtigen Projekt noch mitwirken und mitentscheiden?

Bis Ende dieses Jahres bin ich sicher noch an diesem Projekt beteiligt. Danach wird der Gemeinderat nach den Gemeindewahlen 2020 entscheiden, wer dieses Geschäft übernehmen wird.

Du hast in deinem Leben sehr viel geleistet, warst Mitglied im Präsidium von Swiss-Ski, Vizepräsident beim FC Thun, in diversen OKs bist VR-Präsident der Raiffeisenbank Thunersee, zudem Leiter der Hauptgeschäftsstelle Visana Thun-Berner Oberland, hinzu kommt die politische Karriere. Wie hast du all diese Tätigkeiten unter einen Hut gebracht?

Das ist eine gute Frage. Entscheidend war, dass ich eine verständnisvolle Ehefrau habe, welche mich immer unterstützt hat. Zudem ist es eine Frage der Organisation. Klar, ein 8-Stunden-Tag reicht dazu natürlich nicht aus. Da sind die Abende und natürlich auch die Wochenenden meistens voll verplant. Umso mehr freue ich mich, wenn es langsam, aber sicher eine gewisse Entspannung gibt.

Wie sieht deine Zukunft aus, wo setzt du künftig die Prioritäten?

Meine künftigen Prioritäten liegen mit Sicherheit im Berufsleben und im Zusammensein mit meiner Frau. Auch für Freunde möchte ich etwas mehr Zeit haben und auch mal einen Tag ausklingen lassen, ohne daran denken zu müssen, was morgen sein wird. Dazu möchte ich unse-

rer jungen Hündin auch etwas mehr Zeit schenken. Und natürlich will ich weiterhin dem Skifahren frönen.

Wirst du auch der BDP treu bleiben und weiterhin mitarbeiten, allenfalls auch wieder für ein Amt kandidieren?

Ich werde die Zukunft der BDP genau verfolgen. Ein neues politisches neues Amt schliesse ich allerdings aus. Ich weiss, man soll niemals nie sagen - aber man muss sich auch eingestehen, dass man nicht jünger wird...

Interview: Alain Diezig

Heinz Egli

Unsere Wege kreuzten sich erstmals Anfang der 90er-Jahre, als Heinz Egli Gemeindeschreiber in Oberstocken und ich Geschäftsführer der Bergregion Thun-Innertport waren. Später folgte er mir als Geschäftsführer der SVP Kanton Bern. Beide traten wir nach der Parteispaltung 2008 der BDP bei und nun beendet Heinz seine politische Karriere nur ein Jahr, nachdem ich als Ständerat aufgehört habe. Auch wenn wir nie sehr eng zusammengearbeitet haben, darf man uns durchaus als berufliche und vor allem **politische Weggefährten** bezeichnen. Heinz hat mich stets in allen Wahlen unterstützt und ebenso selbstverständlich war es, dass ich ihn zu Kandidaturen motiviert und bei den Wahlen unterstützt habe.

Für Heinz Egli war und ist der Sport sehr wichtig. Er hätte gerne eine Skirennfahrerkarriere eingeschlagen, was aufgrund einer schlimmen Verletzung in jungen Jahren nicht möglich war. Sein Talent ist noch heute unübersehbar und ich denke, Heinz hätte auch den nötigen Biss gehabt, den es braucht, um an die Spitze zu kommen. Diese Zielstrebigkeit hat Heinz in all seinen Tätigkeiten ausgezeichnet und ihm eine ganze Reihe von schönen Erfolgen in seinem Leben beschieden. In der Politik, wo viele mitreden, war dies nicht immer möglich und hier hat Heinz auch manchmal gehadert, wenn die Bedenkenträger in der Mehrheit waren.

Er stand stets mit beiden Beinen in der Wirtschaft und verfügt über ein ausgeprägtes unternehmerisches Denken. Solchen Leuten geht es in der Politik und in Vereinen immer etwas zu langsam. Trotzdem hat sich Heinz immer wieder für die öffentliche Sache engagiert, sei dies im Sport, in Verwaltung oder Politik, er hat sich nach Rückschlägen aufgerafft und es wieder probiert, wie es Sportler eben tun. Ich wünsche Heinz Egli für die Zukunft alles Gute und freue mich, wenn sich unsere Wege weiter kreuzen.

Werner Luginbühl, a. Ständerat

Daniel Lochbrunner Bestattungen & *Thanatologie*

Wir sind für Sie da,
wenn Sie uns brauchen...

Thunstrasse 72
3700 Spiez
Telefon 033 654 03 03

www.lochbrunner-bestattungen.ch



Daniel Lochbrunner



Yvonne Tschanz



Fabian Trüssel



Sharon Schaedler



Die sechs mit viel Spiez im Herzen

freies spiez
grünliberale
Thun/Berner Oberland

Unsere Gemeinderätin Pia Hutzli stellt sich wieder zur Verfügung. Und weiss fünf verwurzelte SpiezerInnen hinter sich.



V.l.n.r.: René Barben, Matthias Maibach, Simon Schneeberger, Pia Hutzli, Rafael Zimmermann, Fabienne Trummer

Pia Hutzli, amtierende Gemeinderätin im Ressort Sicherheit, wird sich weiterhin erfolgreich für ein lebendiges und lebenswertes Spiez einsetzen. Das Vorstandsmitglied des Orchesters Spiez weiss um die kulturelle Vielfalt unserer Gemeinde und setzt sich dafür ein. Wenn sie nicht gerade Querflöte spielt oder mit Ehemann und Fahrrad die Schweiz und Europa entdeckt, arbeitet sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin der kantonalen Bildungs- und Kulturdirektion.

René Barben, Vollblut GGR-Mitglied, Präsident des Vereins Bibliothek Ludothek Spiez, Motionär für den Uferweg Spiez - Einigen, weiss was es für eine vielfältige Gemeinde braucht. Als SQS Lead Auditor, attestiert er unserer Gemeinde eine sehr positive Entwicklung in den letzten Jahren. So soll es weitergehen.

Fabienne Trummer, geniesst Spiez auch vom See aus - auf dem SUP. Ihre Entspannungsmomente erlebt sie zwischen herausforderndem Beruf und ihrer Vorstands- und Trainertätigkeit im VBC Spiez. Aufgestellt, lebendig und fröhlich, so soll Spiez sein - wie sie selbst.

Matthias Maibach, spielt das grösste Blasinstrument im Musikverein. Als Familienvater und Gewerbetreibender

ist ihm die nachhaltige Entwicklung von Spiez eine Herzensangelegenheit. Dabei spielen für ihn die Spiezer Vereine eine herausragende Rolle. Für diese setzt er sich mit viel Engagement ein.

Rafael Zimmermann, einer der schnellsten Spiezer über die Mittelstrecke, gibt seine Erfahrungen als Hondrich aufgewachsener Jungspund gerne an andere weiter: Sei dies im Jugendturnen oder im Jugendrat Spiez. «Der schönste Ort zum Aufwachsen», meint er, und hilft mit, einen Spiezer Gemeinschaftsgarten zu errichten.

Simon Schneeberger, schon als kleiner Knopf aktiv im Turnverein Spiez, lebt die Entwicklung von Spiez als Zusammenspiel zwischen Bevölkerung, Vereinen, Politik und dem Genuss. So dreht sich seine Freizeit um das Co-Präsidium des Läset-Sunntig, Bierbrauen in Faulensee, den GGR und das Präsidium des Freien Spiez.

Weil wir Spiez im Herzen tragen

Das Freie Spiez bietet Spiezerinnen und Spiezern die richtige Plattform, um sich politisch zu engagieren. Mach mit: Schaffe Lebensqualität. Schaffe Zukunft. Schaffe Tradition.

Informationen: www.freies-spiez.ch

Wir Grüne sprechen schon lange von der Zukunft.



Ändern wir sie jetzt. Am 27. September stimmen wir über 5 Vorlagen ab. Unsere Abstimmungsempfehlung.



Benjamin Ritter

Änderung des Erwerbersatzgesetz

Ein zweiwöchiger Vaterschaftsurlaub muss sein. Damit wir Väter endlich unseren Teil der Gleichstellung beitragen können, muss diese Änderung unbedingt angenommen werden.

Einige Argumente:

Die Geburt eines Kindes ist ein grosser Schritt. Damit sich die Mütter von der Geburt richtig erholen können, braucht es präzente Väter. Und zwar alle, nicht nur die, die sich einen unbezahlten Urlaub leisten können. Ich will in der Familie die Gleichstellung erhalten, dies geht nicht, wenn die Spielregeln so unterschiedlich sind. Ein gesetzlich geregelter Vaterschaftsurlaub gibt den KMU gleich lange Spiesse wie den Grosskonzernen, die sich heute schon einen Vaterschaftsurlaub leisten können. Dies kostet den Arbeitgeber und Arbeitnehmer bei einem Medialohn von 6500.-/Mt gut 20 Franken pro Jahr. Gerade Corona hat gezeigt, dass funktionierende Familien das Rückgrat unserer Gesellschaft sind. Der Vaterschaftsurlaub ist eine Investition in funktionierende Familienstrukturen. Sind die Erbsaufgaben geteilt, kann auch nicht auf einmal das ganze Einkommen wegfallen.

Die vorliegende Änderung am Erwerbersatzgesetz ist breit abgestützt von ganz unterschiedlichen Seiten angenommen. Details und weitere Argumente finden sie unter www.vaterschaftsurlaub.ch

Weil ich für wahre Familienpolitik einstehe, sage ich JA zum Vaterschaftsurlaub! Stimmen Sie mit uns für eine gleichgestellte Zukunft von Vater und Mutter.



Andreas Jaun

Änderung des Jagdgesetz

Da es in diesem Gesetz einige besonders problematische Punkte gibt, muss es in dieser Form abgelehnt werden.

Einige Argumente:

Individuen geschützter Arten können geschossen werden, ohne dass sie je Schäden angerichtet hätten und ohne dass zumutbare Massnahmen (z.B. Herdenschutz) umgesetzt wurden. Geschützte Tierarten können vom Bundesrat als regulierbare Arten definiert werden, ohne dass das Volk oder das Parlament etwas dazu sagen können. Bedrohte Arten wie Feldhase, Birkhuhn, Schneehuhn und Waldschnepfe können weiterhin gejagt werden. Luchs und Wolf sind sehr wichtige Arten für stabile Ökosysteme. Sie verhindern wirkungsvoll übermässigen Verbiss durch Hirsch und Reh in Bergwäldern (Schutzwälder). Eine verfrühte Regulierung ist problematisch.

Das vorliegende Jagdgesetz wird breit abgestützt von ganz unterschiedlichen Seiten abgelehnt. Details und weitere Argumente finden sie unter www.jagdgesetz-nein.ch

Stimmen sie mit uns für den Schutz bedrohter Arten und die langfristige Erhaltung stabiler Ökosysteme!

Vorschau Veranstaltungsreihe



Raum und Landschaftsentwicklung in der Gemeinde Spiez

Wir haben in unserer Gemeinde glücklicherweise eine vielfältige Natur- und Kulturlandschaft. Die Coronamonate haben deutlich gezeigt, dass ihre Erhaltung und Förderung zum einen der Biodiversität und zum anderen auch unserer Naherholung zugute kommt. Was braucht es, damit dies auch in Zukunft so bleibt?

Wie können wir Naturförderung mit der Entwicklung von Siedlungsgebieten und Gewerbe vereinbaren? Die Situation und die Schwerpunkte sind nicht in der ganzen Gemeinde gleich. Wir werden daher an 5 Abenden in jeder Spiezer Bäuert eine Kurzexkursion mit anschliessender Diskussion dieser Thematik durch-

führen. Die Details werden in der September-Ausgabe des SpiezInfo publiziert. Für Fragen, Vorschläge, Anliegen oder eine Zusammenarbeit wenden Sie sich an Andreas Jaun andreas.jaun@infonatura.ch oder 033 534 534 0.

Kandidaten für die Gemeinderatswahlen Spiez



Manuela Bhend Perreten
«Verändern heisst handeln, hier und jetzt, für Mensch und Klima.»



Christian Bühler
«Mit uns grünt Spiez natürlich auf!»



Franziska Bühler Beyeler
«Für ein soziales, fahrrad- und familienfreundliches Spiez.»



Bigna Stoller
«Schritt für Schritt nachhaltiger - für einen bewussten Umgang mit Ressourcen.»



Fabienne Dick
«Für ein Spiez, dem das Klima und der Umweltschutz am Herzen liegt.»



Bernhard Kopp
«Global denken, lokal engagieren.»

SP; wie SPiez:



Ein Spiez für alle!

Sieben Gemeinderäte hat Spiez – mindestens zwei Sitze wollen wir diesen November gemeinsam mit den Grünen gewinnen: Wir bündeln unsere Kräfte, um in Zukunft rotgrüne Interessen besser einbringen zu können. Die Palette an Kandidaten und Kandidatinnen ist bunt gemischt und interessant. Auf der rot-grünen Liste kandidieren neben den Grünen (Daniel Brügger, Andreas Jaun, Anna Zeilstra) noch drei SP-Frauen. Was für Persönlichkeiten stecken hinter den Fotos? Ich habe mich auf den Weg gemacht, die Gedanken und Ziele des kandidierenden SP-Frauen Trios näher kennenzulernen.



Sandra Jungen

1968

Mitglied der Sozialkommission und Integrationsausschusses

Mitarbeiterin bei Asyl Berner Oberland als Freiwilligenkoordinatorin

Ehefrau und Mutter von zwei Kindern, leidenschaftliche Hunde und Katzenbesitzerin

den-Dingen-auf-den-Grundgehend, offen und gerecht

Marianne Hayoz Wagner

1967

Präsidentin Grosse Gemeinderat 2020, Mitglied GPK

Co-Präsidentin SP Spiez, Stiftungsratspräsidentin Stiftung Bubenberg, Leitung Deutsch für Migrant *innen

verheiratet, drei erwachsene Töchter

kreativ, kommunikativ und zielorientiert

Ursula Zybach

1967, bisher

Gemeinderätin – Ressort Finanzen

Grossrätin

Präsidentin Spitex Verband Kanton Bern

Präsidentin Public Health Schweiz

verheiratet kompetent und anpackend

Vier Fragen an das SP-Frauen-Trio:

Liebe Ursula, Sandra und Marianne.

Wofür würdet ihr mitten in der Nacht aufstehen?

Ursula: Für Menschen, die mir wichtig sind. In den vergangenen Monaten bin ich oft mitten in der Nacht für meinen Vater aufgestanden, der gesundheitliche Probleme hat.

Sandra: Für Menschen und Tiere in Not. Dann vergesse ich alles andere und setze meine ganze Zeit und Energie dafür ein.

Marianne: Für jeden Notfall und als Naturliebhaberin für eine Eule auf unserem Balkongeländer.

Ursula, du übst verschiedene Engagements aus. Welche Qualitäten kannst du dadurch in den Gemeinderat einbringen?

Ursula: Ich kenne die Politik des Kantons sehr gut und verfüge über ein starkes Netzwerk. So habe ich als Mitglied der Finanzkommission des Kantons Bern Zugang zu wichtigen Informationen und kann mich mit meinen Kolleginnen und Kollegen aus anderen Gemeinden direkt austauschen.

Sandra und Marianne, mit welchen Qualitäten könnt(et) ihr in diesem neuen Amt punkten?

Sandra: Ich bin ein vielseitig interessierter und offener Mensch. Die Erfahrungen und Wünsche der Menschen beschäftigen mich und lassen mich Entscheidungen immer wieder reflektieren. Mit Energie und Begeisterung verfolge ich meine Überzeugungen und schrecke dann auch nicht vor Widerstand zurück. Als berufstätige Frau, als Mutter, als freiwillig Engagierte, als Migrantin und als Mitglied in politischen Gremien habe ich einen reichen Erfahrungsschatz im Kompromisse finden und auf die Beine stellen.

Marianne: Als Mutter kenne ich die Bedürfnisse von Familien, als Architektin die Wichtigkeit eines sorgfältig bebauten Raumes und als Katechetin das Unterwegssein mit unterschiedlichsten Menschen. Ich setze mich gerne für Menschen ein: Zurzeit als Stiftungsratspräsidentin der Stiftung Bubenbergrasse und Leiterin einer Deutschschule. Als GGR-Mitglied kenne ich die anstehenden Herausforderungen der Gemeinde Spiez.

Ursula, Sandra und Marianne, für welche Ziele wollt ihr euch als Gemeinderätin engagieren?

Ursula: Für eine hohe Lebensqualität in Spiez, gesunde Finanzen und bezahlbaren Wohnraum.

Sandra: Mich beschäftigt, wie wir hier als Gesellschaft miteinander leben wollen. Ich wünsche mir ein modernes und offenes Spiez, in dem alle ihren Platz haben, wir uns respektieren, in dem wir Solidarität gegenüber den Schwächeren zeigen und unser Tun nachhaltig ist. Alle Menschen sollen ihren sicheren Platz zum Leben finden und sich nach ihren Möglichkeiten entfalten können.

Marianne: Für ein Zentrum, wo man gerne flaniert, einkauft und sich begegnet. Mir sind gute Ortsbusverbindungen, sichere Velo- und Fusswege in Spiez und in den Bäuerten wichtig. Ich würde mich für lebenswerte Wohnquartiere für Familien und Senioren und den Bau von energieeffizienten Wohnsiedlungen mit kostengünstigen Wohnungen einsetzen. Ein weiteres Herzensanliegen ist mir der Erhalt der Biodiversität

Zum Abschluss: Wenn ihr eine Zaubernuss erhalten würdet und für Spiez einen freien Wunsch hättet - welcher wäre es?

Ursula: Ein Ortszentrum für Spiez!

Sandra: Ein Multikultifest, das uns einander näherbringt!

Marianne: Ein klimaneutrales Spiez!

Die drei Frauen - so spürt man - freuen sich auf die Wahlen im Herbst und jede würde dem GR einen neuen, interessanten Farbtupfer geben. Sind Sie mit dabei? Wir sind es - und wir freuen uns auf Ihre Stimme im Herbst. www.spspiez.ch | Facebook | spiez@spbe.ch Facebook (Interview: Tatjana Wagner, GGR-Mitglied).

REWEZA

Reweza Küchen AG

Ausstellung | Büro
Gygerweg 14 | 3700 Spiez
Tel. +41 (0)33 654 22 24
Fax +41 (0)33 654 94 24
info@reweza.ch
www.reweza.ch

Schreinerei
Weekendweg 16 | 3646 Einigen

PLANUNG / GU

KÜCHEN

BÄDER

INNENAUSBAU

FENSTER

SCHREINEREI



Ausstellung • Occasionslager

Gewerbezone Bahnhof Nord 4a • CH-3752 Wimmis
T +41 (0)33 657 20 20 • F +41 (0)33 657 20 22
info@zbinden-ag.ch • www.zbinden-ag.ch



zbinden ag bauelemente

Türen • Zargen • Fenster • Tore **Wimmis**



GONG TCM

Praxis für chinesische Medizin

Seestrasse 20, 3700 Spiez
Telefon 033 525 08 80
www.gongtcm.ch

Von den Zusatzversicherungen der
Krankenkassen anerkannt.

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Zungen- und
Puls-Diagnose.

(Gültig für 1 Monat ab August 2020)



Ihre

Servicestelle

- Elektroinstallationen
- Telefon-Telematik Installationen
- Ascom Ascotel-Spezialist
- Neue IP Internet-Telefonie
- Swisscom, Regas + SAT TV
- FI-Fehlerstromschutz-Aktion
- Elektroheizungs-Spezialist
- Elektro-Boiler-Revisionen
- Kochherd – Backofen – Kochfeld
- Geschirrspüler
- Waschmaschine + Tumbler
- Kühl- u. Gefriergeräte



ELEKTRO ZURBRÜGG AG

HAUSGERÄTE SERVICE TELEMATIK

3702 HONDRICH

Tel. 033 655 30 30 Fax 033 655 30 33
info@elektro-zurbruegg.ch www.elektro-zurbruegg.ch



Zäme für Spiez

... für Lebensqualität und eine solide Zukunft



Als EDU Spiez setzen wir uns ein, dass gemeinsam Lösungen gefunden werden können, damit Spiez weiterhin attraktiv bleibt. Speziell am Herzen liegen uns ...:

... die Familie

In ihr werden zentrale Werte vermittelt, die schliesslich unser Zusammenleben prägen. Deshalb ist das Wohl der Jugend ebenso wie die Würde des Alters zu beachten. Gesunde Familien dienen beidem. Wir sind überzeugt, dass gerade auch familieninterne Betreuung gefördert werden soll.

... die Bildung

Das duale und durchlässige Ausbildungssystem garantiert ein stabiles Bildungswesen und muss gestärkt werden.

Bildungsschwache und fremdsprachige Schülerinnen und Schüler sollen bestmöglich gefördert und integriert werden, damit sie eine angemessene Ausbildung absolvieren können.

... die Wirtschaft und gesunde Finanzen

Ein ausgeglichenes Budget und eine massvolle Besteuerung sichert die Entwicklung in Spiez. Die Ausgaben dürfen nicht höher sein als die Einnahmen. Ein wirtschaftlich positives Umfeld sichert Arbeitsplätze.

... die Umwelt und Energie

Eine wirtschaftliche, ökologische und nachhaltige Umwelt- und Energiepolitik ist uns ein Anliegen. Die Ener-



Benjamin Carisch, Präsident EDU Spiez

gie-Effizienz und die Nutzung einheimischer Energiequellen sind zu fördern. Das schafft nicht nur neue Arbeitsplätze, sondern verringert auch die Abhängigkeit von Erdöl und Uran.

Die EDU ist die richtige Wahl am 8. November 2020!

Liebe Spiezerinnen und Spiezer

Jolanda Brunner

SPIEZ WÄHLT
8. NOVEMBER 2020



Spiez wählt: Am 8. November 2020. Eine Gemeindepräsidentin für alle: Das war mein Wahlversprechen. Nach vier Jahren bin ich überzeugt, dieses eingelöst zu haben. Ob Kinderfasnacht, Jahrgängertreffen, Bundesfeiern, Seenachtsfest, Seaside, Läset-Sunntig und Spiez Märli: Ich versuche, überall präsent zu sein und pflege mit zahlreichen Vereinen, Organisationen und Institutionen regelmässige Kontakte. Meine Sprechstunden in der Lesbar der Bibliothek werden rege genutzt - und stehen Jung und Alt offen.

Viele haben mich in den letzten Tagen gefragt: Kandidierst Du wieder? Meine Antwort: Ja - und das aus ganzer Überzeugung. Die Arbeit im Gemeinderat macht mir grosse Freude. Als Kollegialbehörde sind wir in viele Geschäfte involviert - und arbeiten interdisziplinär. Vieles ist themenübergreifend und fordert jedes Ressort und jede Abteilung. Dieses Zusammenspiel mit verschiedensten Protagonisten und Beteiligten ist spannend. Deshalb will ich hier weiterhin meinen Beitrag leisten und mich für die Gesamtgemeinde einsetzen und mich engagieren. Spiez: Das sind fünf Dörfer - aber eine Gemeinde. Entsprechend ist für mich jede der Bäuerten wichtig. Diese Kontakte pflege ich überaus intensiv. Und lerne immer wieder dazu. Das Gewerbe liegt mir besonders am Herzen: Nach Corona sowieso. Der intensive und regelmässige Austausch wird künftig noch wichti-

ger sein. Spiez zählt aktuell über 800 Gewerbebetriebe, das heisst tausende von Angestellten. Viele von ihnen wohnen in Spiez, Spiezwiler, Hondrich, Faulensee und Einigen. Sie haben Familien und machen unsere Gemeinde zu dem, was sie ist: Ein lebenswertes Juwel am Thunersee. All das gilt es bezüglich Gewerbe zu berücksichtigen - insbesondere nach dieser Pandemie, deren Folgen noch lange nachwirken werden. So auch in Spiez.

Auch die Vereinsarbeit ist mir wichtig. In Zeiten wie heute ist freiwilliges Engagement nicht mehr selbstverständlich. Tragen wir also Sorge zu unseren Vereinen und Organisationen. Und zu allen, die sich täglich mit viel Herzblut für unsere Mitmenschen engagieren. Nur gemeinsam sind wir stark. Wenn wir alle am selben Strick ziehen, kommen wir vorwärts.

Ich danke Ihnen, dass Sie mich wieder unterstützen. Ich bin mit Leib und Seele Spiezer Gemeindepräsidentin. Jeden Tag, 24 Stunden lang - über 365 Tage im Jahr. Meine Türen sind immer offen. Und das wird auch in den nächsten vier Jahren so sein.

Jolanda Brunner (SVP)
Gemeindepräsidentin Spiez

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Ruedi Thomann, Ulrich Zimmermann



Spiez wählt: Am 8. November 2020. Seit dreieinhalb Jahren stehe ich dem Ressort Bau vor. Unsere Abteilung beschäftigt fast 40 Mitarbeitende, inkl. Werkhof, Planung, Hoch- und Tiefbau, Verkehr und Umweltthemen: Das Aufgabenportfolio ist vielfältig, die Themen sind herausfordernd. Ich mag

spannende und komplexe Dossiers. Weil sie uns alles abverlangen. In meinem Team darf ich auf überaus kompetente Spezialisten zählen: Sie kennen Spiez und wissen, was Sache ist – und was für unsere Gemeinde am besten ist. Das setzen wir dann um. Es ist dann meine Aufgabe, stufengerecht zu verhandeln. Ob in übergeordneten Gremien, mit den Auftraggebern oder Vertretern diverser Interessensgruppen. Ich bin mir bewusst: Solche Prozesse ziehen Projekte oft in die Länge. Aber Bauvorhaben lassen sich aufgrund von Auflagen und Fristen nicht immer sofort umsetzen. Kommt hinzu, dass viele Vorhaben auch im Rahmen von öffentlichen Mitwirkungsverfahren Zeit beanspruchen. Diese Abläufe gilt es zu respektieren. Aber ich versichere Ihnen: Wir tun unser Bestes. Und das auch in Zukunft.

Ich bin ein engagierter Bauvorsteher. Spiez entwickelt sich vorbildlich – dank weitsichtiger Strategie. Entsprechend bin ich bereit, auch weiterhin meinen Beitrag zu leisten. Mit 66 Jahren fängt ja bekanntlich das Leben an: Für mich kein Grund also, bereits den Ruhestand anzutreten. Ich habe noch genügend Energie – und stelle mich den kommenden Herausforderungen. Lebenserfahrung ist in der Politik wichtig. Und bürgerliche Gesinnung ebenso. Deshalb freue ich mich auf die nächsten vier Jahre. Und das aus ganzer Kraft und mit vollster Überzeugung.

Ich danke Ihnen, dass Sie mich wieder unterstützen. Und versichere Ihnen, dass wir in der Legislatur 2021 bis 2024 alles unternehmen, um Spiez noch besser und noch attraktiver zu machen. Nicht nur im Rahmen von Bauprojekten und öffentlichen Vorhaben – sondern ressortübergreifend, in allen Bereichen.

Ruedi Thomann (SVP)
Gemeinderat, Vorsteher Ressort Bau



Spiez wählt: Am 8. November 2020. Ich danke Ihnen, dass Sie mich mit Ihrer Stimme wieder unterstützen. Nach meiner ersten Legislatur als Gemeinderat von Spiez darf ich eine überaus positive Bilanz ziehen: Sowohl die Arbeit im Gremium als auch das Wirken im Ressort Bildung + Kultur

sind von hoher Qualität und Professionalität. Ob Kindergarten, Vorschule, Volksschule, Heilpädagogische Schule, Berufsfachschule, Privatschule, Volkshochschule oder Musikschule: Das Bildungswesen ist zentral und von höchster Bedeutung. Auch bei uns in Spiez. Den Lehrplan 21 haben wir umgesetzt. Auf diesem lässt sich aufbauen. Als Bildungsvorsteher habe ich auch Einsitz im Schulrat IDM Thun. Von den über 3'500 Lernenden sind auch viele Jugendliche aus Spiez am Berufsbildungszentrum im Unterricht. Es ist also wichtig, Teil dieser Institution zu sein und deren Entwicklung regional gezielt weiterentwickeln zu können. Im Ressort Kultur haben wir ebenfalls zahlreiche Akzente gesetzt. Der Leitfaden für die Vergabe von Kulturbeiträgen ist überarbeitet. Und auch im Gremium, in der Abteilung und in den Kommissionen, sorgen wir täglich dafür, dass sich die Kultur in Spiez weiter positiv entwickelt – mit neuen Ideen und im Rahmen kreativer Projekte. Mein Ressort Bildung + Kultur hat eine überaus wichtige Drehscheiben-Funktion. Wir stellen uns in der Zeit des raschen Wandels den permanenten Veränderungen, mit dem Ziel, für die stets beste Lösung. Da helfen mir auch immer wieder die vielen, persönlichen Begegnungen mit der Bevölkerung: Direkte Rückmeldungen sind mir wichtig. Ich höre nicht nur zu, ich setze dann, wann immer möglich, auch um. Wahlkampf ist oft Werbung in eigener Sache. Für mich ist ein Wahlversprechen weit mehr: Es geht darum, den Wählerwillen der Spiezerinnen und Spiezer zu erfüllen.

Ich danke Ihnen für Ihr Mitwirken, Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen. Ich bin motiviert, und möchte meine Arbeit fortsetzen. Mit dem Ziel für ein noch lebenswerteres und noch familienfreundlicheres Spiez.

Ulrich Zimmermann (SVP)
Gemeinderat, Vorsteher Ressort Bildung + Kultur

FEUERWERK FABRIKVERKAUF

**Samstag, 25. Juli 2020 bis
Samstag, 1. August 2020**
Autobahnausfahrt Wimmis,
Parkplatz Herrenmatte

VOLLE LAGER!

**Kugelraketen
Leuchtbatterien
u.v.m.**

Dieser Flyer
gilt als
Gutschein 10%*
* nur gültig am diesjährigen
Fabrikverkauf

 **SWISS PYROTECHNICS**
SUGYP

durchgeführt von: **HAMBERGER**
SWISS PYROTECHNICS

Unterstützung für Senioren gesucht?



Von
Krankenkassen
anerkannt

Wir helfen im Haushalt, bei der Grundpflege, begleiten zum Arzt, geben Sicherheit u.v.m. Auch bei Demenz. Wenige bis 24h. Führender Anbieter, Beratung kostenlos.

Home Instead®
Seniorenbetreuung
Zuhause umsorgt

Tel 033 847 80 60
www.homeinstead.ch



**AUF DAB+
ONLINE-STREAM
BEO-APP!**

Studiobesuch bei Radio BeO!

BeO-Glückspilz-Aktion: 03.08.-07.08. um 12:15

Gewinne ein **einmaliges & unvergessliches Erlebnis**. Begleite **einen Tag** lang deine/n **BeO-Lieblingsmoderator/in**. Rufe **MO-DO** um **12:15** bei Radio BeO an (033 7x8)!

Radio BeO
www.radiobeo.ch

vo hier, für hier



HENOK TESFALDET
SCHREINERPRAKTIKER EBA

ELIAS KAUTER
SCHREINER EFZ

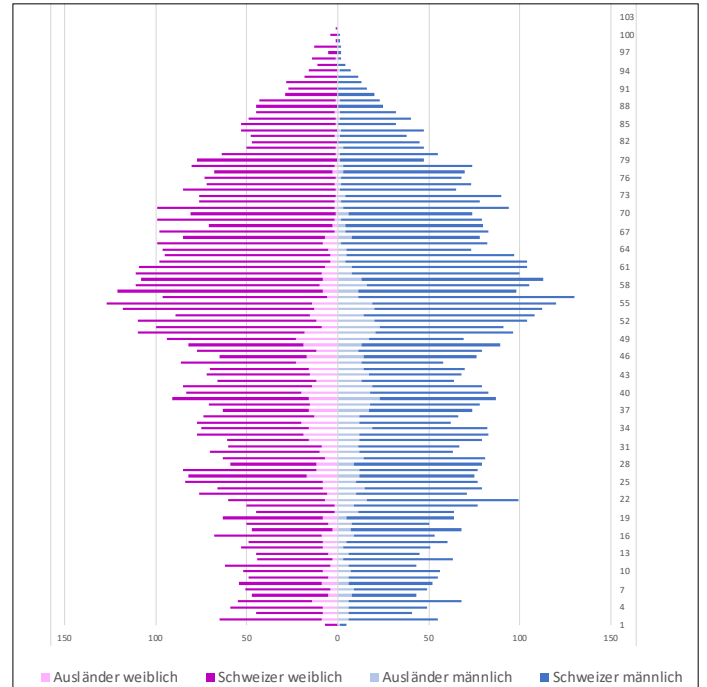


wenger fenster
Telefon 033 359 82 82
www.wenger-fenster.ch

Wir gratulieren unseren
Lernenden herzlich zur
erfolgreich bestandenen
Prüfung!

Abstimmungspodium

Der Bilaterale Weg - wie weiter?



**Mittwoch, 2. September um 20.00 Uhr
im Lötschbergsaal Spiez**

Podiumsteilnehmer:

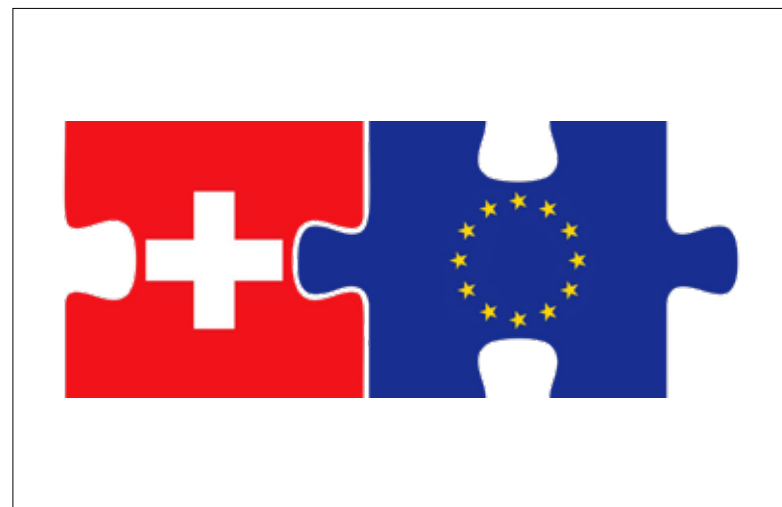
Nationalräte Jürg Grossen, Roger Köppel, Ruedi Noser und Präsident von Travail Suisse Adrian Wüthrich, Leitung Daniel Schifferli (Tele Bärn)

Im Lötschbergsaal werden Pro- und Kontra-Argumente zur umstrittenen Begrenzungsinitiative dargelegt und diskutiert.

- Soll die Personenfreizügigkeit gekündigt werden?
- Wie soll sich die Bevölkerung in der Schweiz entwickeln?
- Brauchen wir Arbeitskräfte aus den EU-Ländern?
- Wie ist der Zusammenhang der Begrenzungsinitiative zu den anderen bilateralen Verträgen?

Mit kompetenten Politikerinnen und Politikern werden diese und andere Fragen geklärt.

Die politischen Parteien von Spiez freuen sich über Ihren Besuch.



EVP Spiez - Mit Herz und Weitsicht für ...



Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat, Liste 1



Markus Wenger, Dario Frey, Anna Fink (bisher), Oskar Diesbergen, Susanne Frey, Jürg Leuenberger

Wir setzen uns ein für ein generationenfreundliches Spiez

- Wir beteiligen uns aktiv an einer innovativen Altersarbeit und Projekten, die den Generationenzusammenhalt fördern.
- Wir engagieren uns für ein familienfreundliches Spiez, das Familien stärkt und unterstützt.
- Zu einem familienfreundlichen Spiez gehören der preisgünstige Wohnungsbau und individuelle, generationenfreundliche Wohnformen. Die Grundlagen sind da, wir setzen uns für die konsequente Umsetzung ein.

für ein umweltfreundliches Spiez

- Ein nachhaltiger Umgang mit unseren Ressourcen ist uns wichtig.
- Wir unterstützen Projekte, die die Biodiversität stärken und fördern alternative Energiequellen.
- Der Schutz des Geotops Faulenseemoos muss eine hohe Priorität haben.
- Wir setzen uns für die Realisierung des Fuss- und Veloweges Neumatte ein.

für ein soziales Spiez

- Die soziale Integration ist uns wichtig, sowohl von Flüchtlingen/Asylsuchenden wie auch von Menschen aus sozial benachteiligtem Umfeld.
- Wir unterstützen Angebote und Projekte, die der Prävention dienen, von Schulsozialarbeit, Kinder- und Jugendarbeit bis Altersarbeit.

Wir setzen uns ein für ein Spiez, wo christliche Werte wie Ehrlichkeit, Hilfsbereitschaft und Wertschätzung aktiv gelebt werden, so dass unsere Gemeinde für alle Menschen ein lebenswertes Zuhause ist.

**Unterstützen Sie uns mit Ihrer Stimme dabei?
Vielen Dank!**

**EVP Spiez -
Mit Herz und Weitsicht für Spiez**
Weitere Infos auf: www.evpspiez.ch

EVP Spiez - Mit Herz und Weitsicht für ...



Jung und dynamisch für eine Politik, die unsere Anliegen ernst nimmt,
GGR Liste 1



Annina Fink, Dario Frey, Céline Steiner, Anja Schenk, Danja Wäfler, Jonas Juillard, Raphael Lüthi

Soziale Gerechtigkeit und ein schonender Umgang mit unseren Ressourcen sind uns wichtig. Ihnen auch?

Die öffentliche Vortragsreihe nimmt diese Themen auf. Sie sind herzlich eingeladen!

Im August finden folgende Anlässe statt:

Menschen in Nothilfe: was heisst das konkret?

Abgewiesene Asylsuchende dürfen nicht arbeiten, werden nicht integriert und erhalten Nothilfe. Wie sieht dieser Alltag aus? Ein engagierter Pfarrer und eine betroffene Tibeterin berichten.

Mittwoch, 12. August 2020
19.30 Uhr in der Kulturkapelle 9,
Kapellenstrasse 9, Spiez (ehemals EMK)

Referentin und Referent:

Daniel Winkler, ref. Pfarrer in Riggisberg
Dolma Delek, Tibeterin in Spiez

Klimawandel und Energiewende

Vertreterinnen und Vertreter des Klimastreiks und der Kraftwerke Oberhasli erzählen aus ihrer Sicht, wie die Umwelt geschützt werden kann und welche Ziele ihre Organisation/Bewegung verfolgt.

Dienstag, 18. August 2020
19.30 Uhr in der Kulturkapelle 9,
Kapellenstrasse 9, Spiez (ehemals EMK)

Referentin und Referenten:

Karen Meijer, Gymnasiastin, Spiez
Remo Grossen, Gymnasiast, Aeschi
Fachperson der Kraftwerke Oberhasli

**EVP Spiez -
Mit Herz und Weitsicht für Spiez**
Weitere Infos auf: www.evpspiez.ch



**Wir bringen
frischen Wind in
Ihren Garten!**

**Motiviertes Gartenteam empfiehlt sich
für sämtliche Gartenarbeiten wie**

- » Sanierungen
- » Wege, Treppen, Plätze
- » Mauern: Naturstein oder Betonelemente
- » Rasenflächen: Pflege & Sanierung, Neusaat
- » Rabatten: Pflege, Pflanzung
- » Einfassungen
- » Sichtschutz usw.

Rufen Sie mich an: 079 656 20 42

Christian Heiniger | Industriestrasse 26
Postfach 484 | 3700 Spiez
Tel. 033 654 61 27

www.heinigersgarten.ch

Heiniger's Gartenteam

Guter Schlaf hat ein Zuhause: unsere Natur.

Erholen Sie sich nachhaltig im
Hüsler Nest, das Schlafsystem
aus natürlichen Materialien.



www.jenniag.ch

Hüsler Nest Schreinerei
Oberdiessbach & Thun
033 222 35 75



TANKEN SIE GUT

*Mier si us dr Region,
härzlich willkomme!*



Neu auch an der Thunstrasse 24 in Spiez

Tanken Sie Bleifrei95 und DieselPLUS mit unserer praktischen oeltrans-Kundenkarte, mit Bargeld in CHF und € und mit allen gängigen Kreditkarten.

Wir wünschen allzeit gute Fahrt und sagen Danke für Ihren Besuch an unserer Tankstelle in Spiez!



Familie Beeler und Mitarbeiter

Seit 1970 ihr typischer KMU und Familienbetrieb
für Heizöl, Tankstellen und Mulden.

www.oeltrans.ch 033 828 68 68



IHR TEAM IN SPIEZ

WWW.TROAG.CH

- TREUHAND
- WIRTSCHAFTSPRÜFUNG
- STEUERBERATUNG

SPIEZ

Oberlandstrasse 10
T +41 33 655 80 80

LENK

Gutenbrunnenstr. 17 b
T +41 33 736 88 88

GSTAAD

Kirchstrasse 7
T +41 33 748 78 88



T&R Oberland AG

Fortschritt kann man wählen

FDP
Die Liberalen

#eigenverantwortung

Wir kandidieren auf der Liste der FDP für den GGR in Spiez



Waqar Hussain
IT-Fachmann



Yanic Schönauer
Student internationale Betriebswirtschaft



Rino Werren
Zimmermann, Unternehmer

Freiheit

Freiheit bedeutet, Individualität leben zu dürfen. Sie muss jeden Tag neu erkämpft werden und ist keine Selbstverständlichkeit. Freiheit bedingt Verantwortung – gegenüber sich selber und anderen. Die FDP fördert Eigenverantwortung und setzt sich dafür ein, dass alle ihr Leben selbst bestimmen können.

FDP Spiez

Eigenverantwortung statt Überregulierung

Mit uns in die Wahlen 2020!

aldeg derron AG

Ihr Spiezer Bodenleger

Telefon 033 654 23 66
aldeg.derron@bluewin.ch

ZURBUCHEN HOLZBAU AG

Krattigstrasse 133, 3700 Spiez
Tel. 033 654 37 20
info@zurbuchen-holzbau.ch
www.zurbuchen-holzbau.ch

ARTEMIS

Schule & Beratung
für Mensch & Tier

Die Sprache der Tiere
Was sagt mir mein Tier?

Ausbildung Tierkommunikation
Start in Thun 05./06.09.2020

Telefon 033 654 55 00
oder www.artemis-artemis.ch



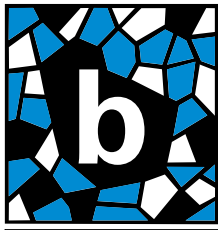
ARTEMIS

Schule & Beratung
für Mensch & Tier

Begegnung mit dem
eigenen Krafttier

Grundausbildung Schamanismus
Start in Thun 05./06.09.2020

Telefon 033 654 55 00
oder www.artemis-artemis.ch



natursteinarbeiten
keramische plattenbeläge

bircher

sonnenrain 11, 3700 spiez

www.bircher-co.ch

info@bircher-co.ch

Telefon 033 654 24 24

www.keramik-einzigartig.ch

Hermann Schuhmacher Bauspenglerei Spiez

Spenglerarbeiten
Bedachungen
Blitzschutzanlagen

Lattigen, 3700 Spiez
Telefon 033 654 76 47
Industriestrasse, 3700 Spiez
www.spenglerei-schuhmacher.ch

POPNET

e-solutions

- PopNet Informatik AG
- IT-Support für Firmen
- PC & Mac Helpservice für Private
- Webdesign / Web Programming
- Webhosting / Server-Housing
- VDSL / ADSL / SDSL
- Computer-Shop / Verkauf
- Kaufberatung
- Internet-Café / PC-Arbeitsplätze

Seestrasse 11, 3700 Spiez
Tel. 033 655 00 00
Fax.033 655 00 01
www.popnet.ch
info@popnet.ch

Ihr Informatik-Partner im Berner Oberland

Brenn- und Treibstoffe



Hadorn & Cie GmbH

Pfandersmatt 153, 3662 Seftigen
Tel. 033 359 33 33, info@hadornheizoel.ch
www.hadornheizoel.ch

Mal-technik	▼	Berner Wappentier	Hausberg von Bern	▼	Kartenspiel (frz.)	▼	Ort im Unterengadin	Pokal (engl.)	der Kosmos	Abk.: Self-Extracting Archive	Berner Schauspielerin (Bettina)	▼	ein Musical	Abk.: anhängend						
Götze, Idol	▶						spez. Glace	↻ ₂	▼					▼						
früheres Schweizer Hohlmass	↻ ₁				Zauberschutz; Glücksbringer	▶							Münze in vielen Ländern							
festgesetzter Zeitpunkt	▶						gemütliche Plauderei	▶						↻ ₃						
Reitstock		ein Eidg. Departement (Abk.)		Abk.: Kraftfahrzeug							Heiligenbild der Ostkirchen	Schmiervorrichtung	sonderbar; wählerisch							
Ferienort im Berner Oberland	▶		↻ ₇													angebl. Schneemensch i. Himalaja				
Gemeinde im Kanton Bern	Fleisch in Salzlake legen		Zutritt												Atmungsorgan der Fische	Schweizer Maler (Johannes) † 1967		Kurort im Berner Oberland		
Ort östlich von Sarnen (OW)		ugs.: heran		weibliches Huftier															↻ ₄	
frostig	▶		↻ ₅								altrömisches Obergewand	▼	Abk.: Rhätische Bahn	Abk.: free on board	portugiesisch: Bergkette					↻ ₉
exakt		Grenzberg Bern – Wallis	▶								↻ ₁₁							Gewässer		
Sinnesorgan	▶										Abk.: Abbildung	▶			Ort am Bielersee				↻ ₆	



Knobeln Sie mit! Wir verlosen das Buch «Naturführer Gwattlischenmoos» **Werd & Weber Verlag AG**. Talon einsenden an Werd & Weber Verlag AG, Kreuzworträtsel SpiezInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt. Oder schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Lösungswort sowie Ihrem Namen und Adresse an: wettbewerb@weberag.ch

Lösungswort Kreuzworträtsel SpiezInfo August

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Vorname _____

Name _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Teilnahmeschluss: Donnerstag, 13. August 2020

Die Lösung finden Sie in der nächsten Ausgabe. Wir wünschen viel Spass!

Lösungswort Juni: Sommerferien

Gewinner: Monika Rufener-Winkler, Einigen

Veranstaltungen

August 2020

September 2020 Anlässe für den Veranstaltungskalender sind mittels Formular bei der Spiez Marketing AG zu melden. Das Formular kann auf der Homepage www.spiez.ch, unter der Rubrik Events -> Veranstaltungskalender, ausgedruckt oder online ausgefüllt werden. Genauere Angaben über die Veranstaltungen wie Anmeldung, Eintrittspreise, Vorverkauf, usw. sind bei der **Spiez Marketing AG im Info-Center** am Bahnhof (T: 033 655 90 00) erhältlich oder auf der Internetseite www.spiez.ch. Regelmässige Anlässe, die länger als drei Monate dauern (z. B. Vereinstrainings) können nicht berücksichtigt werden. Bitte wenden Sie sich bei Fragen an die Spiez Marketing AG.



Ausstellung, Führung

Bis 31.10.	Schlossmuseum Schloss Spiez	Schloss, Spiez
Bis 25.10.	Sonderausstellung Schloss Spiez: Dürrenmatt als Zeichner und Maler	Schloss, Spiez
4.-25.8.	Festung Hondrich «KP Heinrich» - immer dienstags	18.00 Uhr Inforama, Hondrich
1., 2.8.	Öffentliche Führung Artilleriewerk Faulensee	10.00 - 15.00 Uhr Artilleriewerk, Faulensee
5.8.	Öffentliche Führung Artilleriewerk Faulensee	16.30 Uhr Artilleriewerk, Faulensee
5.8	Sesi - Hex und Hur	17.00 Uhr Heimat- und Rebbaumuseum, Spiez
9., 23.8.	Dürrenmatt Kunst-Atelier: Sterne und Ritter	14.00 - 16.00 Uhr Schloss, Spiez
16., 30.8.	Dürrenmatt - Öffentliche Führungen	10.00, 11.15 Uhr Schloss, Spiez
16.8.	«Den Himmel erklären» - Astronomische Motive bei Friedrich Dürrenmatt	14.00 Schloss, Spiez
29.8.	Öffentliche Führung im Heimat- & Rebbaumuseum	16.00 Uhr Heimat- und Rebbaumuseum, Spiez

Fest, Festival

8.8.	Jubiläumsfest 40 Jahre Ludothek Spiez	10.00 Uhr Ludothek, Spiez
8.8.	Spiezwilerfest Ortsverein Spiezwiler	11.00 - 18.00 Uhr Restaurant Wiler, Spiez
9.8.	Gurnigel-Panorama-Classic	07.00 - 16.00 Uhr Deltapark Vitalresort, Gwatt
13.8.	Taizé-Feier	19.00 Uhr Schloss, Spiez

Gastronomie, Kulinarik

5., 12., 19., 26.8.	Spiezer Wein - Verkauf mit Degustation - immer mittwochs	17.00 - 19.00 Uhr Rebbaugenossenschaft, Spiez
6., 20.8.	Kulinarisches Zügli	18.30 Uhr Spiez
18.8.	Natürlich, frisch und rein	17.00 - 20.00 Uhr Inforama, Hondrich
25.8.	Convenience Food hausgemacht	09.00 - 16.00 Uhr Inforama, Hondrich

Kinderprogramm, Gästeexkursion

17.5.-31.10.	Rittertrail - Von Schloss zu Schloss zum Ritterschlag	Schloss, Spiez
--------------	---	----------------

Konzerte, Musical

6.-27.8.	Spiezer Orgelkonzerte - immer donnerstags	19.00 Uhr Evang.-reformierte Kirche, Spiez
1.8.	Rooftop Concerts: Sylphe	21.00 Uhr Deltapark Vitalresort, Gwatt
6.8.	Rooftop Concerts: Désirée dell'Amore	21.00 Uhr Deltapark Vitalresort, Gwatt
13.8.	Rooftop Concerts: Brigitte Marolf Quartett	21.00 Uhr Deltapark Vitalresort, Gwatt

Lesung, Versammlung, Vortrag

5.-26.8.	Jassnachmittage 2020 für Seniorinnen und Senioren - immer mittwochs	13.30 - 17.00 Uhr Röm.-kath. Pfarrei Bruder Klaus, Spiez
6.8.	Single-Treff im Hotel Eden Spiez	18.00 Uhr Hotel Eden, Spiez
11.8.	Zyschtig-Zmorge: The Great Himalaya Trail	09.00 - 11.00 Uhr Ref. Kirchgemeindehaus, Spiez
19.8.	«Rückenschmerzen und ihre Behandlung - bin ich wirklich schon zu alt für eine Operation?»	19.00 - 20.30 Uhr Gemeindezentrum Lötschberg, Spiez
21.-22.8.	Spiezer Tagung '20: Kosmos Dürrenmatt	13.00 - 16.00 Uhr ABZ (Veranstalter: Stiftung Schloss Spiez), Spiez
23.8.	Rudolf von Tavel «Ring i dr Chetti» - Ein literarischer Schlossrundgang	11.00 Uhr Schloss, Spiez
26.8.	ABGESAGT! Senioren-Tanznachmittage	14.00 - 17.00 Uhr Gemeindezentrum Lötschberg, Spiez



Thun - Spiez - Mülmen
Gartenumänderungen - Unterhalt
Beratung - Hauswartungen
Bernhard Nussbaum, 079 613 56 63
www.nussbaum-gartenbau.ch

Benötigen Sie eine professionelle Buchhaltung
oder Unterstützung bei der Büroadministration?



Erfahren und sorgfältig
Gewissenhaft und passend
Verlässlich und vertrauensvoll

Doris Glogger | Chanderbrügg 8 | 3645 Gwatt
033 336 36 75 | info@edv-glogger.ch |
www.edv-glogger.ch

Hermann Schuhmacher Bauspenglerei Spiez

Spenglerarbeiten
Bedachungen
Blitzschutzanlagen

Lattigen, 3700 Spiez
Telefon 033 654 76 47
Industriestrasse, 3700 Spiez
www.spenglerei-schuhmacher.ch



Wein - Bier - Mineralwasser - Softdrinks

TRACHSEL

Getränke

Frutigland - Spiez

www.trachsel-getraenke.ch - Telefon 033 671 19 74

**Immer noch aktuell:
Unser Heimlieferdienst!**

SANITÄR • HEIZUNG

Schneider
HausTechnik AG

Spiez Tel. 033 654 27 20



Industriestrasse 22
3700 Spiez
033 655 52 52

www.LanzAG.ch

Lanz AG Bauunternehmung


Schneideratelier
Bruno Wenger
Seit 1995

Änderungen aller Art

Untere Hauptgasse 14, 3600 Thun, Telefon 033 222 01 85
www.schneideratelier-wenger.ch

27.8.	Oldtimertreff im Hof	16.30 Uhr Hotel Eden, Spiez
28.8.	«Kenia - zwischen Nairobi und Out of Africa»	20.00 Uhr Bibliothek, Spiez
30.8.	Referat «Erinnerungen eines ehemaligen Dampfschiffkapitäns»	11.00 Uhr Heimat- und Rebbaumuseum, Spiez

Religion, Lebenshilfe

9.8.	Schlossgottesdienst	10.00 Uhr Schloss, Spiez
------	---------------------	-----------------------------

Sport

6.-27.8.	Segelausfahrt direkt vor Eiger, Mönch und Jungfrau - immer donnerstags	17.00 - 19.00 Uhr Bucht, Spiez
2.8.	Geführte SUP- Tour bei Vollmond	19.00 Uhr Mietstation Absolut Outdoor, Gwatt
7.8.	Seequerung mit dem SUP	18.00 Uhr Mietstation Absolut Outdoor, Gwatt
12.8.	SUP Testing Days Faulensee	19.00 - 20.00 Uhr Tourismusbüro, Faulensee

Impressum

Redaktion Gemeindeinformation

Jolanda Brunner, Tanja Brunner, Marina Künzi
Tel. 033 655 33 15,
Jürg Alder, Manuel Fischer und Svend Peternell
(redaktionelle Berater)

Redaktion Vereine

Vereine der Einwohnergemeinde Spiez
Herausgabe, Annahme und Realisation
(Inserate, Gewerbe-Infos, Vereinspublikationen)
Weber AG Verlag, Reto Berger & Seraina Borer,
Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55,
Fax 033 336 55 56, www.spiezinfo.ch
Veranstaltungskalender (gratis)
Spiez Marketing AG, Info Center Spiez,
Tel. 033 655 90 00, www.spiez.ch

Druck Swissprinters AG

ISSN 1662-0984
Auflage 7 350 Expl.

Titelseite André Moser

Fotograf Erich Häslar, Interlaken

Erscheinungsweise 12x jährlich,
jeweils am 1. des Monats - ISSN 1662-0976.
Beiträge per Mail an: spiezinfo@weberag.ch

Annahmeschluss: Donnerstag, 13. August 2020

Lesen Sie uns online - weltweit:
www.spiezinfo.ch



Als Gratis-App für iPhone und iPad
im App Store

Kennen Sie die SpiezInfo-Region?

Wo ist das?



Gewinnen Sie!
Wir verlosen einen
Geschenkgutschein
im Wert von CHF 100.-
der Zimmermann AG
in Spiez.

Foto: Dominic Siegrist

So sind Sie dabei

Senden Sie bitte die **Lösung** mit Ihrem **Namen**,
Ihrer **Adresse** und **Telefonnummer** an:

Werd & Weber Verlag AG
Wettbewerb SpiezInfo
Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt

oder per Mail an:
wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss

Donnerstag, 13. August 2020

Lösung August:
Eingang Schlosskirche Spiez
Gewinnerin:
Ida Solenthaler, Spiez

Ihr Fachgeschäft mit den attraktiven Angeboten



ZIMMERMANN
HAUSHALT

ZIMMERMANN AG Oberlandstrasse 3 3700 Spiez Telefon 033 654 84 00

IN JEDER SITUATION DEN RICHTIGEN SCHUTZ



www.sicherheit-ja.ch

27. September

JA zur Beschaffung neuer Kampfflugzeuge

FDP
Die Liberalen



grünliberale



SOG SSO SSU
Schweizerische Offiziersgesellschaft
Societas Sociorum et Officiorum
Societas Sociorum degli Ufficiali



SWISSMEM
Societas Sociorum et Officiorum
Societas Sociorum degli Ufficiali

AVIA LUFTWAFFE
Association of the Officers and Pilots
Societas Sociorum et Officiorum
Societas Sociorum degli Ufficiali



SWISSMEM

AERO SUISSE



Service macht den Unterschied!
Verkauf und Service
aller Marken.

BARBEN
HAUSHALTGERÄTE SPIEZ

www.barben.ch

033 655 66 55